

PARALOOP IN PERFEKTION TIPPS ZUM BINDEN

FliegenFischen

Nr. 2 · Februar/März 2015

Deutschland 8,90 €
Österreich 9,90 €, Schweiz 15,30 SFr,
Slowakei 13,50 €, Italien 11,90 €,
Luxemburg 10,30 €



FliegenFischen

DAS INTERNATIONALE MAGAZIN FÜR FLUGANGLER

Früh wach
10 am
Bach

TIPPS FÜR DEN

SAISONSTART

Bottom Roller

Jetzt geht's am
Grund richtig rund!

Leser-Aktion

WERDEN SIE TEST-FISCHER!

Meerforellen-Rigs

Wir müssen reden

ÜBERLEBT 100 Tage im

Belly Boat





Fario CRS

VIER- ODER SECHS-TEILIG? DAS EINZIGE, WAS SIE ZU BEDENKEN HABEN

Es gibt viele Gründe, warum Sie den Kauf einer neuen Fario CRS Rute nicht bedauern werden. Zum Beispiel die präzise und schnelle Aktion, um enge und kontrollierte Schleifen werfen zu können. Und die verarbeiteten Komponenten, die alle von höchster Qualität sind, wie der sorgfältig ausgewählte portugiesische Kork für die Griffe, der extrem leichte und langlebige Leitring sowie die Einstieg-Ringe aus dem Hause Recoil, aber auch die speziell abgestimmten Beschläge des edlen Holz-Rollenhalters. Oder die eleganten, im halbtransparenten Ton lackierten Wicklungen, die perfekt zum hochwertigen japanischen Blank passen, der aus reiner Kohlefaser, ganz ohne Glasfaseranteil, gefertigt wird.

Noch nicht genug? Die Fario CRS ist eine der leichtesten Forellentruten auf diesem Planeten und für Aufbewahrung und Transport gut geschützt in einem extrem leichten Rutenrohr sowie einem atmungsaktiven Mesh-Futteral. Das Beste? Ein Preis, den Sie kaum glauben werden. Das einzige, was Sie nun noch entscheiden müssen ist, möchten Sie die 4- oder 6-teilige Version?



GUIDELINE 
It's all about the experience

Sie möchten mehr über die Fario CRS erfahren? www.guidelineflyfish.com

- Exklusive Qualität ab Werk -
Nicht im Handel erhältlich!



Im Februar haben Sie drei Gelegenheiten, Michael Werner zu treffen – danach an den Wochenenden an der Ostseeküste...

Warten auf ein Wiedersehen

Wahrscheinlich geht es Ihnen wie mir und auch Sie sehnen sich die ersten warmen Sonnenstrahlen des Jahres herbei. Endlich wieder raus, endlich wieder Gleichgesinnte treffen! Doch warum treffen wir uns nicht schon im Februar? Schon in wenigen Tagen, am 7. und 8. Februar, wäre eine gute Gelegenheit, denn ich werde an diesem Wochenende auf dem „Fishing Festival“ der Messe Wels sein. Unseren Stand finden Sie in der Messehalle 20, Stand 10 und ich werde erstmals Vorträge in Österreich halten: „Meerforellenfischen“ sowie „Norwegen“.

Vielleicht sehen wir uns ja auch auf dem RISE Film Festival (siehe Seite 10/11). Nachdem ich letztes Jahr in Hamburg dabei war, werde ich diesmal nach Kiel fahren. Wir sehen uns also, wenn Sie am 16. Februar auch ins Kino „Die Pumpe“ kommen.

Oder kommen Sie doch am 21. und 22. Februar zur „Faszination Angeln“ nach Lingen. Wir sind ebenfalls mit einem Stand dort vertreten. Falls Sie einen Freund haben, der sich für das Fliegenfischen interessiert, dann bringen Sie ihn gerne mit – ich werde ihm am Wurfpool gerne persönlich die „Basics“ beibringen. Außerdem werde ich einen Vortrag über das Fischen auf Mallorca halten, er heißt „Endlich was zu Thun“, alles dazu auf Seite 8.

Danach heißt es für mich dann erst mal „Ich bin dann mal weg“ – was nicht heißt, dass wir uns im März oder April nicht treffen könnten, allerdings wäre das dann eher zufällig, an einem Wochenende, an der Ostseeküste...

Doch bis dahin ist ja noch ein wenig Zeit. Ich wünsche Ihnen erst einmal einen guten Start ins Frühjahr und würde mich freuen, wenn wir uns demnächst einmal treffen würden. Gelegenheiten gibt es ja genügend...

Es grüßt Sie herzlich Ihr

Michael Werner



- 100% Merinowolle
- Azofarbstofffrei gefärbt
- in drei Farben erhältlich
- effektive Wärmespeicherung
- verdeckter Zipper
- doppelte Bündchen
- inkl. Refreshing-Service
- mit Innenfutter erhältlich
- Nummeriert und zertifiziert

RYMHART-Troyer
aus 100 % Merinowolle



Feine Mütze - zweilagig verarbeitet



Grobe Mütze - vierlagig verarbeitet

RYMHART
ORIGINAL TROYER

Exklusiv im Onlineshop auf
www.rymhart.de

12

Bottom Roller sind DIE Nymphen, damit es am Grund richtig rund geht!



20

Paraloop – einfach perfekt! Und ein Zahnspangengummi macht das erst möglich.



So erreichen Sie uns

- **ANZEIGEN-SERVICE**
Frau Frauenkron Tel.: 040/38 90 62 70
- **SO ERREICHEN SIE UNS**
FLIEGENFISCHEN
JAHR TOP SPECIAL VERLAG
22529 Hamburg
Tel.: 040/38 90 61 29
Fax: 040/38 90 63 03
E-Mail: fliegenfischen@jahr-tsv.de
- **ABO-SERVICE**
Tel.: 040/38 90 68 80
Fax: 040/38 90 68 85
E-Mail: abo@fliegenfischen.de
- **FLIFI-HOMEPAGE**
www.fliegenfischen.de



28

Überlebt – weil er 100 Tage im Belly Boat verbrachte. Hendrik Wiegands Lebensgeschichte.





60

Schöner Saibling aus
traumhaftem Revier!
Die Krimmler Ache liegt
in 1.600 m Höhe...



52

Kennen Sie die
Schwarza? Wir stellen
Ihnen die goldene
Perle Thüringens vor.

Titel: Marlies Getz; Fotos: T. Wölfe, R. Mirkowicz, D. Jertz, H. Bayler



FliegenFischen

Nr 2 · Februar/März 2015

6 Notizbuch

FliegenFischen Leser-Test, Als Open, Gespließten-Treffen, „Faszination Angeln“
Rise Fly Fishing Film Festival 2015 - Vorhang auf das Abenteuer beginnt! S. 10
Jetzt! Geht's! Los! Alles über die Fishing Masters Show 2015 auf Seite 32.

Storys

12 Like a Rolling Stone

Was, Sie kennen den „Bottom Roller“ nicht? Thomas Wölfe stellt Ihnen diese
Nympe vor, denn sie ist gerade im Frühjahr ein echter Hit!

20 Die Geschichte von der kleinen Zahnfee

Harald Bayler verrät Ihnen, wie Sie mit einem Trick perfekte Paraloops binden.

26 FliFi-Leserreise: Forellenfischen in Schottland

Lust auf Bach- und Meerforellen? An privaten Gewässer? Es ist alles für Sie
vorbereitet, die Guides warten schon auf Sie!

28 100 Tage im Belly Boat

Das Leben meinte es nicht immer gut mit Hendrik Wiegand – er überlebte, weil
er 100 Tage im Belly Boat verbrachte! Marlies Getz hat mit ihm gesprochen.

34 Früh wach am Bach

Bald darf wieder auf Forellen gefischt werden! Bernd Kuleisa hat für Sie seine
besten Tipps für den Saisonstart am Bach zusammengestellt.

40 Leser binden Fliegen

Ganz privat: FliFi-Leser stellen Ihnen ihre Lieblingsfliegen und Tipps vor.

42 Wir müssen reden!

16 Bisse, 16 Meerforellen! Ist das normal? Nein, natürlich nicht – und deshalb
müssen wir dringend über diese Meerforellen-Rigs reden...

48 And the Winner is... Bullet Head!

Roman Moser zeigt Ihnen, wie man diese Haar-Fliegen richtig bindet.

66 Zwischen Keller und Olymp

Jetzt wird es unterhaltsam: Ingo Karwath über den Eigenbau von Gespließten.

80 Leserbrief

Leserbriefe zum Magazin und anderen Themen, die Sie interessieren.

82 Momente

Es sind die magischen Momente am Fluss, die uns immer wieder fesseln.

Rubriken

3 Editorial 64 Markt 79 Impressum 81 Vorschau

Gewässer- Guide

Deutschland

Schwarza in Thüringen.....52
Kyll in Rheinland-Pfalz.....56
Weißer und Schwarzer Regen.....57

Österreich

Krimmler Ache, Hohe Tauern.....60

Norwegen

Gaula, NFC-Strecke.....58

Kanada

Nunavik.....59

KURZ NOTIERT

BUCKELLACHSE IN NORWEGEN

Das kann nicht sein, denken Sie gerade? Stimmt! Buckellachse leben normalerweise im Pazifikraum und doch fing ein Angler in Varanger in Nord-Norwegen sieben (!) Buckellachse. Auch im Jakobs-Elv, dem Grenzfluss zu Russland, und anderen Flüssen beobachtete man Hunderte von Buckellachsen! Diese Pazifik-Lachse werden seit 1960 auf der russischen Halbinsel Kola ausgesetzt.

MEFO-WOCHENENDE

Vom 23. bis 26. April bietet der Guide Michael Wolf auf Gut Friederikenhof/Weihenhaus für 8 Personen



ein betreutes Meerforellen-Wochenende an der Ostsee an.
www.meerforellen-guiding-oh.de

IT'S COOL, MAN!

Der neue Katalog von Wiley X ist da! Kennen Sie noch nicht? Sollten Sie aber! Warum? Schauen Sie sich einfach mal online an, was die so alles im Programm haben...
www.wileyx.eu



RIESEN-MEERFORELLE

Die Schwedin Anna Katrin Sjöberg fing am Rio Gallegos/Argentinien eine Meerforelle von 105 cm Länge und 14,3 kg Gewicht. Der Fisch nahm eine 4er Yug Bug.



Die neuen Javi-Nymphen von 1000Fliegen.com. Sie werden auf widerhakenlose Qualitätshaken der slowakischen Firma Dohiku und der tschechischen Firma Hends gebunden. Erhältlich sind sie in den Hakengrößen 8 bis 12.

LESER-AKTION: FLIFI FLIEGEN-TEST

Werden Sie Fliegen-Tester!

Kennen Sie Javi-Nymphen? Nein? Ehrlich gesagt waren uns diese Nymphen auch neu. Wir haben vom Anbieter 1000Fliegen.com eine Kollektion dieser Javi-Nymphen, die Sie testen können – machen Sie also mit und werden Sie Fliegen-Tester!

Nimmt man eine der Javi-Nymphen in die Hand, fällt einem sofort ihr irritierend hohes Gewicht auf – wie kann es sein, dass solch eine kleine, dezent wirkende Nymphen ein so hohes Gewicht auf die Waage bringt? Der Metallkopf erscheint ja nicht größer als bei normalen Goldkopfnymphen zu sein... Wie ist das möglich?

Der Clou dieser Nymphen besteht darin, dass die neuartigen Javi-Nymphenkörper aus Tungsten nicht rund, sondern langgestreckt sind. Die Javi-Nymphenkörper formen also gleichzeitig den Körper der Fliege, sind aber unter den Bindematerialien versteckt. Zwei Drittel des Metallkörpers sorgen so – für den Fisch nicht sichtbar – für Gewicht, nur das vordere Drittel des Javikörpers schaut hervor und ähnelt dabei einer Goldkopf- oder Tungstenerle. Dieses Konzept macht es möglich, schwere und trotzdem relativ schlanke Nymphen zu binden – wenn Sie also eine schwere Nymphen brauchen, müssen Sie nicht mehr mit

überdimensionierter Kopfperle arbeiten, sondern können jetzt eine natürlich proportionierte Nymphen verwenden.

Die neuen Javi Tungstennymphen von 1000Fliegen.com wiegen (je nach Größe) 2 bis 3 Mal so viel wie vergleichbare Nymphen mit einer normalen Tungsten Kopfperle – und 4 bis 6 Mal so viel wie einfache Goldkopfnymphen mit Messingperle! Diese extra schweren Nymphen ermöglichen es, auch bei starker Strömung eine natürlich wirkende Nymphen sehr tief anzubieten. Wenn Sie beispielsweise zu einer der „Large Javi TG Hare's Ribed BL 8“ greifen, verstecken sich in dieser Nymphen auf Hakengröße 8 stolze 1,2 Gramm. Hakengröße 8 ist Ihnen zu groß, Sie mögen lieber kleinere Nymphen? Wie wäre es dann mit der „Hare's Golden Beaded Javi TG BL“? Die bringt in Hakengröße 12 satte 0,67 Gramm ans Vorfach.

Klingt interessant? Dann bewerben Sie sich bei unserem großen „Flifi Fliegen-Test“. Schicken Sie uns einen Brief oder

eine E-Mail mit einem Foto von Ihnen (am besten beim Fischen) und folgende Infos:

Name und Adresse:
Fliegenfischer seit:
Gewässer:
Fliegenbinder ja/nein:

Ihre Bewerbung senden Sie bitte mit dem Vermerk „Flifi Fliegen-Tester“ bis zum 1. März 2015 an:

Redaktion Fliegenfischen
Tropelwitzstraße 5
22529 Hamburg
oder per Mail an
redaktion@fliegenfischen.de

Sie erhalten dann von uns Ihre kostenlosen Javi-Nymphen zusammen mit einem Fragebogen, den Sie uns nach dem Fliegen-Test zurückschicken – die Nymphen von 1000Fliegen.com dürfen Sie nach dem Test natürlich behalten.

Machen Sie mit bei unserem großen Flifi Fliegen-Test und schicken Sie uns am besten noch heute Ihre Bewerbung!



Man sieht der Javi-Nymphen nicht an, was in ihr steckt. Dieser spezielle Körper macht Javi-Nymphen 4 bis 6 mal so schwer wie einfache Goldkopfnymphen!



Kaum zu glauben, doch in dieser dezenten Nymphen auf Hakengröße 12 stecken 0,67 Gramm. Es ist die Hare's Golden Beaded Javi.



Wer es noch schwerer mag, liegt mit der Large Javi TG Hare's Ribed, Größe 8, richtig. Sie bringt stolze 1,2 Gramm auf die Waage.

MEHR ALS NUR MEERFORELLEN FANGEN

Als Open 2015

Unter dem Motto „Ein Herz für die Meerforelle lädt der Fliegenfischerclub Schmalfeld zur 3. Als Open am 18./19. April ein.

Wie auch im letzten Jahr beträgt die Teilnahmegebühr 10 Euro, die komplett in die Aufzuchtstation für Meerforellen der ANA auf Als fließt. Für diese Teilnahmegebühr erhalten Sie ein Los für die Tombola, die am Sonntag gegen 14 Uhr stattfinden wird.

Geboten wird außerdem ein Vortrag von Simon Weltersbach über die nachhaltige Fischerei auf die Meerforelle, weiterhin werden vier Fliegenbinder ihr Können zeigen und es finden Wurfspiele für die Fliegen- und Spinnrute statt, bei denen es etwas zu gewinnen gibt.

Am Samstagabend gibt es außerdem ein großes Zusammen-



sein im Zelt bei Spanferkel und Bier. Es geht also um mehr als „nur“ Meerforellen zu fangen – es ist ein Treffen Gleichgesinnter.

AUF EINEN BLICK

Start: 18.4., 7.30 Uhr

Ende: 19.4., 16.00 Uhr

Anmeldeschluss: 31.3.2015
Treffpunkt

Augustenhof Camping

Augustenhofvej 30

DK-6430 Nordborg

Tel.: 0045/74450304

Alle Infos und Anmeldung:

www.fliegenfischerclub-schmalfeld.de



Gespließtenbauer aus ganz Europa trafen sich in Waischenfeld – das nächste Treffen ist zu Pfingsten.

INTERNATIONALES RUTENBAUERTREFFEN 2014

Treffen der Bambus-Szene

Vom 24. bis 26. Oktober trafen sich in Waischenfeld im Hotel „Zur Post“ Gespließtenbauer aus ganz Europa. In lockerer Atmosphäre fanden die verschiedenen Fachvorträge und Diskussionen eine höchst positive Resonanz. Ein Schwerpunkt der Veranstaltung lag dieses Mal in der Praxis. Es wurden neue Verarbeitungsmethoden erläutert und rund 50 verschiedene gespließte Ruten konnten ausgiebig auf der Wiese und am Wasser getestet und

diskutiert werden. Die unterschiedlichsten Taper begeisterten alle Beteiligten und als Fazit lässt sich feststellen: Die europäischen Rutenbauer haben in den vergangenen Jahren den Weg an die Weltspitze geschafft! Das diesjährige internationale Rutenbauertreffen wird über Pfingsten von der „Italian Bamboo Rodmaker Association“ (IBRA) ausgerichtet. Sobald Details zum Treffen bekannt sind, werden wir berichten. Weitere Infos: www.rodmakers.it

Der hohe Norden Quebecs NUNAVIK ᑎᓄᓐᓂᓐ

Weltklasse-Fischerei auf Arktische Saiblinge und Atlantischen Lachs

Im Land der Inuit erwartet Sie das Abenteuer Ihres Lebens



Tourisme
Québec

Weitere Informationen oder kostenlose Broschüre (in Englisch):

Nunavik Tourismusverband 001 819 964-2876 www.nunavik-tourism.com



AUF EINEN BLICK

**DAS PROGRAMM AM
 WURFPPOOL**
10.00 - 10.30 Uhr

Emil Dittmer: Erfolgreich und effektiv Fliegenfischen, lernen Sie die „Five Essentials“

11.00 - 11.30 Uhr

Bernd Kuleisa: Einfach werfen mit der Zweihandrute

Kenneth Svensson ist mit „Danielsson Flyreels“ ebenfalls vor Ort. Ihn können Sie rund um die Uhr über die Fischerei in Schweden befragen.


12.00 - 12.30 Uhr

Michael Werner: Michael Werner: „Instant Flyfisherman“ – lernen Sie den Fliegenwurf in 3 Minuten

13.00 - 13.30 Uhr

Ralf Kanstorf: Die Entwicklung des Fliegenfischens, von den Anfängen bis heute

14.00 - 14.30 Uhr

Emil Dittmer: Auf Hecht mit der Fliegenrute, große Fliegen optimal werfen

15.00 - 15.30 Uhr

Michael Werner: „Instant Flyfisherman“ – lernen Sie den Fliegenwurf in 3 Minuten

15.45 - 16.15 Uhr

Bernd Kuleisa: Einfach werfen mit der Zweihandrute

AUF EINEN BLICK

Veranstaltet wird die Verkaufsmesse „Faszination Angeln“ vom Salmo Verlag (Lingen) unter der Schirmherrschaft des Jahr Top Special Verlag (Hamburg).

Termin:

21. Februar, 9.30 bis 18 Uhr

22. Februar, 9.30 bis 17 Uhr

Ort: Emslandhallen Lingen
 Lindenstraße 24a
 49808 Lingen (Ems)
 Tel. 0591/91295-0

Eintrittspreis:

 Erwachsene 7 Euro,
 Kinder bis einschließlich 14
 Jahre freier Eintritt.

Alle Infos:
www.angelmesse-lingen.de

FASZINATION ANGELN 2015

In Lingen geht es los!

Am 21. und 22. Februar 2015 öffnet die Angelmesse „Faszination Angeln“ zum 8. Mal in den Emslandhallen in Lingen ihre Tore – und wieder ist das Fliegenfischen ein wichtiger Programmpunkt! FliegenFischen ist dort.



Bernd Kuleisa am Castingpool, er ist bei der „Faszination Angeln“ von Anfang an dabei. Neben Bernd Kuleisa treffen Sie am Pool Emil Dittmer, Ralf Kanstorf und Michael Werner.

Erneut gibt es auf der „Faszination Angeln“ in der großen Halle einen Wurfpool, an dem das Fliegenfischen der Programmpunkt ist! Die bekannten Fliegenfischer Bernd Kuleisa, Emil Dittmer, Ralf Kanstorf und Michael Werner werden Besuchern dort in verschiedenen Wurf Demonstrationen Gelegenheit geben, erste Erfahrungen mit dem Fliegengerät zu sammeln oder Ihre Kenntnisse durch professionelle Unterstützung zu erweitern. Am Wurfpool erwarten Sie:

● **Emil Dittmer** betreibt als zertifizierter Ausbilder eine Fliegenfischerschule in Starnberg bei München. In seinen Wurfdemos ist die Praxisnähe immer ein fester Bestandteil. Wenn Sie bereits ein gestandener Fliegenfischer sind, wird es bei ihm interessant werden, denn seine Wurf-Demo heißt „Auf Hecht mit der Fliegenrute – große Fliegen optimal werfen!“

● **Bernd Kuleisa.** Von ihm bekamen bereits viele Besucher den ersten Impuls, es doch einmal mit der Fliege zu versuchen – und nicht wenige dieser Angler sind heute begeisterte Fliegenfischer! Bernd Kuleisas Demo „Einfach werfen mit der Zweihandrute“ wird Sie begeistern und ermutigen, doch end-

lich einmal eine dieser langen Ruten in die Hand zu nehmen. Außerdem treffen Sie Bernd Kuleisa am Stand des Salmo Verlags, wo Sie seine Bücher einsehen und auch signieren lassen können.

● **Ralf Kanstorf**, Autor des Buches „Meerforellen und Lachse in Deutschlands und Dänemarks Auen“, ist ebenfalls erneut am Wurfpool zu treffen und wird Sie mit auf eine werferische Reise nehmen. Seine Wurfdemo heißt: „Die Entwicklung des Fliegenfischens, von den Anfängen bis heute“. Ralf Kanstorf hält außerdem am Samstag und Sonntag zwei für Fliegenfischer interessante Vorträge: Meerforellen und Lachse in Deutschland und Dänemark.

● **Michael Werner** hat sich als Chefredakteur von Fliegenfischen etwas Besonderes für Einsteiger einfallen lassen. Seine Wurfdemo ist eigentlich mehr ein Workshop: „Instant Flyfisherman“ – lernen Sie bei ihm den Fliegenwurf in 3 Minuten! Er wird in seinen Zeiten am Wurfpool Einsteigern, ganz gleich ob Kinder oder Erwachsene, die Gelegenheit bieten, sich ungezwungen dem Fliegenfischen zu nähern – und er bringt Ihnen tatsächlich in drei

Minuten den Grundwurf bei. Und wenn Sie am Wurfpool sind – der Messestand von Kenneth Svensson ist direkt gegenüber. Kenneth ist Repräsentant des bekannten schwedischen Rollenherstellers „Danielsson Flyreels“. In Kombination mit seiner eigenen Rutenserie stellt Kenneth Fliegensets zusammen, die höchsten Ansprüchen gerecht werden. Auch seine Hecht- und Meerforellenfliegen sind echte Schmuckstücke und extrem erfolgreich. Schauen Sie Kenneth beim Binden zu, lassen Sie sich Angelziele in seiner schwedischen Heimat erklären und erfreuen Sie sich an seinen Geschichten.

Neben Schweden werden auch die Länder Dänemark und Norwegen sowie die Reise-Profis Din Tur, Wasserfest, Angelreisen Hamburg und Fährline Hamburg vertreten sein. Schauen Sie bei Ihrem Besuch der Faszination Angeln bei diesen Reiseunternehmen einmal vorbei, es lohnt sich, denn es gibt interessante Messeangebote. Neu dabei ist auch Uwe Lehrer, der ein Angelcamp in Mittelschweden betreibt: Riesige Lachse und Meerforellen stehen bei ihm auf dem Programm. Lingen ist gar nicht so weit und es lohnt sich!



AUSGEZEICHNETER SERVICE FÜR FLIEGENFISCHER SEIT 1988

Strengir ist seit 27 Jahren einer der führenden isländischen Reiseanbieter für Fliegenfischer! Bei uns finden Sie eine breite Auswahl sehr guter Fangmöglichkeiten für Lachs, Forelle und Saibling. Desweiteren haben wir eine der besten Lodges auf Island sowie Unterkünfte mit Selbstverpflegung zur Auswahl. Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren und wir werden für Sie die perfekte Reise planen!



ANGLING SERVICE
Strengir
www.strengir.is

www.flyfishingfilmfestival.eu



Vorhang auf – das *Abenteuer* beginnt!

Das RISE Fly Fishing Film Festival, das größte Filmfestival für Fliegenfischer auf dem Globus, kommt ab Februar in die deutschen, österreichischen und schweizerischen Kinos!

Man nehme einen Eurocopter 350BA und montiere einen Cineflex Camera Gimbal... Über 11 Flugstunden wurden benötigt, um die Luftaufnahmen für „Backcountry – North Island“ einzufangen!



**Volles Haus
und ganz
großes Kino!
Gin Clear
Media kommt
in diesem
Jahr mit dem
traumhaft
schönen Film
„Backcountry – North
Island“ in die
deutschsprachigen Kinos.**

Wer noch nie beim Rise Film Festival war, der hat wirklich etwas versäumt – die dort gezeigten Filme sind wirklich ganz großes Kino! Der Aufwand, mit dem diese Filme produziert werden, ist extrem hoch, die Aufnahmen, die Sie auf dem RISE Filmfestival sehen werden, sind schlicht atemberaubend! Der Feature-Film der Tour wird Gin-Clear Medias „Backcountry – North Island“ sein, es geht auf die Nordinsel von Neuseeland. Ein ganz besonderes Abenteuer! „Going bush“ nennen es die Neuseeländer, die es lieben, mit Fliegenrute und Rucksack große Forellen in einem kühlen Fluss zu befischen.

Der Film begleitet sechs dieser Fliegenfischer beim Entdecken des Landes mit aktiven Vulkanen, tiefen Wäldern und einigen der besten Forellenfischereien, die unsere Erde zu bieten hat. Obwohl diese sechs Fliegenfischer unterschiedlicher nicht sein könnten, verbindet sie alle doch ihre gemeinsame Passion – begleiten Sie sie bei ihrer abenteuerlichen Tour ins Hinterland Neuseelands. Es wird spannend, unterhaltsam und sehr interessant! Versprochen!

DAS RISE FILM FESTIVAL IST VIEL MEHR ALS EIN KINOESUCH

Wir Fliegenfischer sind der Natur und unserer gemeinsamen Passion sehr verbunden. Dieses tiefe Naturverständnis macht einen großen Teil der Fliegenfischerei aus – die Filme, die während des RISE Film Festivals gezeigt werden, lassen uns diese Naturnähe spüren, machen das Abenteuer Fliegenfischen auf der Kinoleinwand sichtbar. Selbst Besucher, die noch nie eine Fliegenrute in der Hand gehabt haben, sagen anschließend häufig: „Jetzt weiß ich, das Fliegenfischen mehr bedeutet, als Fische zu fangen...“

Das RISE Fly Fishing Film Festival verbindet die Fliegenfischerwelt und naturbegeisterte Menschen im deutschsprachigen Raum mittlerweile im vierten Jahr (international im 9. Jahr) und hat

damit ein Event geschaffen. Für viele Fliegenfischer wurde das RISE Fly Fishing Film Festival daher in den letzten Jahren viel mehr als nur der Gang ins Kino, die jährlichen Festivals sind ein sehr schöner Anlass, Freunde zu treffen, in Erinnerungen an die vergangene Saison zu schwelgen und sich auf die kommende Saison einzustimmen. Besuchen Sie mit Ihren Fischerfreunden dieses Event. Sie werden es nicht bereuen!

Tickets & Termine

Den Trailer zum Film „Backcountry – North Island“ sehen Sie auf der Rise-Homepage. Hier können Sie auch Tickets für die Vorführungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz bestellen:

www.flyfishingfilmfestival.eu

Alle Termine in Ihrer Nähe:

DEUTSCHLAND

- Flensburg
15.02. (So) 13-15 Uhr
51 Stufen Kino
Friedrich-Ebert-Str. 7
- Kiel
16.02. (Mo) 20:30-22:30
Kino in der Pumpe
Haßstraße 22
- Berlin
17.02. (Di) 20:15-23 Uhr
Eva-Lichtspiele
Blissestraße 18
- Dresden
18.02. (Mi) 19-21 Uhr
Programmkino Ost
Schandauer Straße 73
- Hamburg
20.02. (Fr) 19-21 Uhr
Passage Kino
Mönckebergstraße 17
- Göttingen
22.02. (So), 18-20 Uhr
Lumiere Kino
Geismar Landstraße 19
- Stuttgart
23.02. (Mo) 19-21 Uhr
Corso Cinema International
Hauptstraße 6
- Frankfurt
23.02. (Mo) 20-22 Uhr
Schaumainkai 41

- Köln
24.02. (Di) 20-22 Uhr
Filmtheaterbetriebe Borck
Herbrandstraße 11
- München
24.02. (Di) 18-20 Uhr
Rio Filmpalast
Rosenheimer Str. 46

ÖSTERREICH

- Salzburg
02.03. (Mo) 19-21 Uhr
Mozart-Kino
Kaigasse 33
- Wien
03.03. (Di) 19-21 Uhr
Haydn Kino
Mariahilfer Straße 57
- Millstatt
04.03. (Mi) 19-21 Uhr
Kino Millstatt
Georgsritterplatz 178

SCHWEIZ

- Zürich
02.03. (Mo) 20-22 Uhr
Abaton
Heinrichstrasse 269
- Bern
03.03. (Di) 20-22 Uhr
CineCamera
Seilerstr. 8

Gewinnen Sie

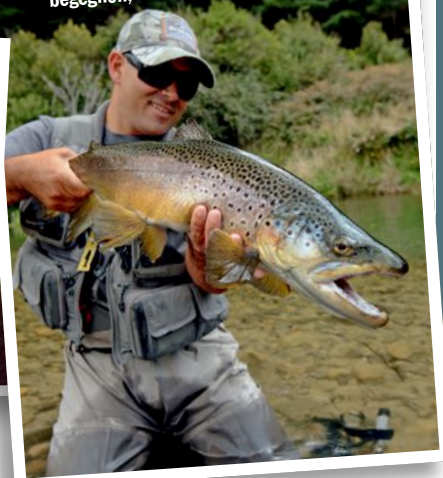
5 X 2 FREIKARTEN!

Wir haben Kinokarten für Sie! Wenn Sie das RISE Fly Fishing Film Festival kostenlos besuchen wollen, schicken Sie uns einfach eine E-Mail mit Ihrem Namen und dem Ort (siehe Tickets & Termine), in dem Sie das Event besuchen wollen. Mit ein wenig Glück, bekommen Sie von uns eine Mail, in der Sie den Code für zwei Freikarten für dieses Event erhalten. Mit diesem erhalten Sie an der Kinokasse dann zwei kostenlose Tickets! Was Sie dafür tun müssen? Schicken Sie uns einfach eine Email mit dem Betreff „Rise 2015“ und Ihrem Namen, schon nehmen Sie an der Auslosung teil.

E-Mail: redaktion@fliegenfischen.de

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Kamera unter Wasser, massive Bachforelle in den Händen. Cory Scott fing diesen Fisch in der East Cape Region der Nordinsel. Auch er wird Ihnen im Film begegnen, lassen Sie sich überraschen.



LIKE A ROLLING STONE

Diese Nympe sinkt wie ein Stein, rollt wie ein Stein und mischt die Unterwasserwelt echt ordentlich auf! Einfach zu binden ist sie auch noch. Was will man mehr? Wie die Nympe heißt und wie man sie fischt, wollen Sie wissen? Es ist der Bottom Roller, und alles über diesen „Rolling Stone“ erfahren Sie jetzt...
von Thomas Wölfl

Prächtige Regenbogenforelle, gefangen mit dem Bottom Roller. Man sieht der Fliege nicht an, was in ihr steckt...

Den Bottom Roller lernte ich bei meiner Recherche über die Fischerei auf Arktische Saiblinge in der Ungava Bay kennen. Dort wurde diese Fliege als „must have“ beschrieben. Eine „Muss-ans-Vorfach-Fliege“ ist der Bottom Roller wenn es darum geht, die bunten und prachtvoll gefärbten Saiblinge zu fangen, denn so

einfach – wie man es sich vorstellt – ist die Sache nämlich nicht.

Für diese Fischerei galt es eine Nympe zu finden, die extrem schnell sinkt und im Wasser so stromab trudelt, dass sie die Wandersaiblinge aggressiv macht, denn eigentlich fressen sie ja nicht mehr. Sie nehmen die Nympe aufgrund des Beißreflexes, aus Aggression oder um etwaige Laichbetten zu verteidigen, soweit zumin-

dest die Theorie. Doch Theorie hin, Theorie her – in der Praxis erwiesen sich die „Roller“ als absoluter Treffer! Nicht nur beim Fischen auf gefärbte Saiblinge, sondern auch auf die blanken Frischaufsteiger.

Interessant war dabei, dass die Farbe „Chartreuse“ (Giftgrün, Gelbgrün) konkurrenzlos vorne lag!

Mein Freund Christian hatte mir, Gott sei Dank, eine ganze Schachtel Bottom Roller



gebunden, nicht nur in Chartreuse, sondern auch in eher gedeckten und unauffälligen Farben wie Oliv, Braun oder Beige.

Viele der „Chartreuse-Roller“ kehrten von dem Einsatz nicht zurück. Die anderen schlummerten nach der Reise mit ihren naturfarbenen Kollegen in der Schachtel vor sich hin. Irgendwann bat mich Bruce dann um eine schwere Nympe und ich erinnerte mich, dass ich die Schachtel in der

Westentasche hatte. Viel Auswahl hatte ich nicht zu bieten, also überließ ich ihm einige beige- und olivfarbene Bottom Roller. Danach hörte ich erst mal nichts mehr von ihm...

FREIBAD, POMMES UND EINE FORELLE FÜR PAPA

Das Maria Einsiedel ist mein Lieblings-freibad in München. Dort habe ich im Sommer meine Kindheit und Jugend

verbracht, denn die Schule lag in unmittelbarer Nähe. Heute bin ich oft als Papa mit meinem Sohn dort. Mein Sohn geht zwar momentan, mit seinen Worten ausgedrückt, nur so „mittelgern“ mit mir zum Fischen, das Schwimmen und das Maria Einsiedel aber liebt er hingegen sehr! Wie schön, dass das Freibad gleich gegenüber der Flosslande direkt an der Isar liegt. Also ist der Plan meist wie folgt: Erst Freibad, dann Pommes →

Schritt für Schritt zum

Bottom Roller

Der Bottom Roller ist recht einfach zu binden. In der Originalversion wird er mit einer Rippung aus Bindefaden gebunden und einem Rückenschild aus einer Glitzerfolie. Mir gefällt der Draht und die Nymph- bzw. Marbled Latex-Folie besser. Entscheidend für die Fängigkeit ist das aber nicht.

Was ich vergessen habe (und die Isarfischer lesen bitte jetzt nicht weiter!): Bruce hatte damals von mir auch ein paar cremefarbene Muster mit einer pinkfarbenen Tungstenperle bekommen und die haben richtig gut gefangen!

Das braucht man

Haken: TMC 2487, Gr. 8-14

Rippung: Silber- oder Golddraht

Beschwerung: Tungstenperle (www.tungstenshop.de), Bleidraht

Körper/Thorax: Ice Dub oder Hare's Ice Dub

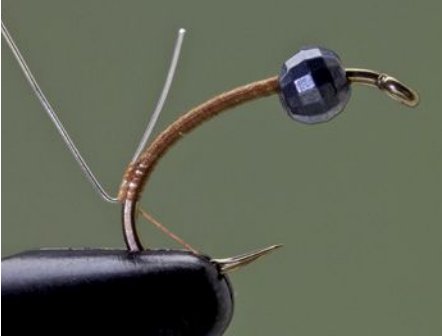
Rücken: Nymph Skin, Marbled Latex oder klare Plastikfolie

Bindefaden: Allround Tying Thread

1 Zuerst eine Tungstenperle auf den Haken schieben, diesen in den Bindestock spannen und mit einer Grundwicklung zum Hakenbogen beginnen.



2 Dort ein ca. 15 cm langes Stück Silber- oder Golddraht als Rippung einbinden.



3 Anschließend ein etwa 3 bis 5 mm breites Stück Nymph Skin, Marbled Latex oder ähnliches auf der Oberseite des Hakens fixieren.



5 ... und überstehende Enden mit Daumen und Zeigefinger einfach kappen, diese auf den Haken pressen und mit Bindelack sichern.



6 Die Bleidrahtwicklung mit Bindefaden überwickeln und den Körper bis hinter die Tungstenperle mit Ice Dub formen.



7 Hinter der Perle mit ein zwei halben Stichen oder einem Whip Finish abschließen. Faden abschneiden und vor der Perle wieder festlegen.



9 ... die Folie auf der Oberseite des Hakens nach vorne klappen und vorne am Ohr mit dem Bindefaden abfangen und sichern.



10 Das nach vorne stehende Ende vorsichtig abschneiden...



11 Jetzt den Silberdraht als Rippung in 5 bis 7 Windungen nach vorne führen und mit dem Bindefaden überwickeln.



„Die Vorteile der Bottom Roller wiegen wirklich schwer!“

Ob an Steinen, Abbruchkanten oder Bäumen, das konzentrierte Gewicht der kleinen Nympe ermöglicht eine punktgenaue Präsentation.



Der fertige und einsatzbereite Bottom Roller.

4 Ein Stück Bleidraht auf den Hakenschenkel winden ...



8 Den Frontbereich mit dunklem Ice Dub formen...



12 Das Drahtende abschneiden, mit einem schönen Kopfknoten abschließen und mit einem Tropfen Lack sichern.



dann eine Forelle für Papa...

An so einem Freibad-Fischer-Tag trafen wir an der Isar Bruce. Als wir unsere Ruten zusammensteckten blickte Bruce auf sein noch fliegenloses Vorfach und fragte plötzlich: „Thomas, hast du noch ein paar dieser Meerforellennymphen für mich?“ „Meerforellennymphen? Hab‘ ich nie gehabt...“ „Doch, die aus Argentinien!“ „Argentinien? Ach so, Bruce, Du meinst die Rubber Legs...“ „Nein, keine Rubber Legs. Die Nymphen, die du mir mal gegeben hast, hatten keine Beinchen.“ Ich schaute Bruce ratlos an, worüber redet der denn da? Dann dämmerte es mir: „Ah, vielleicht meinst du die Arctic Char Nymphen!“ Ich öffnete die Box, Bruce lächelte zufrieden und schnell wanderten einige „Rollers“ aus meiner Box in die Hand von Bruce.

Bruce, der alte Fuchs, hatte sie längst für sich entdeckt, dass auch „unsere“ Forellen diese Nymphen lieben, das war mir in diesem Moment klar. Kleiner Trost: Da ich meine Schachtel relativ schnell wieder schloss, blieb der Verlust überschaubar.

Gemeinsam gingen wir an diesem Tag einige wirklich schöne Forellen mit dem Bottom Roller! Wie schade, dass ich bis zu diesem Erlebnis dieser Nympe – zumindest bei der Fischerei vor meiner Haustür – lange keine Beachtung schenkte. Das ist jetzt anders! Mittlerweile binde und fische ich häufig Bottom Roller.

DIE FISCHEREI MIT BOTTOM ROLLERS IST KEINE HEXEREI

Vorteil der Nympe ist natürlich das Gewicht. Das macht sie, im wahrsten Sinne des Wortes, zu einem „Deep Water Express“. Sie ist die perfekte Fliege für das grundsätzliche Fischen an kurzer Leine. Das Czech Nymphing wurde ja schon vielfach

beschrieben, deshalb möchte ich nur kurz darauf eingehen. Im Grunde genommen ist es eine Präsentation, bei der die Fliegenschnur kaum auf dem Wasser liegt: Man wirft stromauf, hebt die Rute und folgt der Drift der Nymphenkombi. Wichtig ist, dass die Nympe (oder die Nymphen) frei mit der Strömung abtreiben kann, damit sie möglichst tief in einer „Dead Drift“ auf den Fisch zukommt. Alles in allem ist das also keine Hexerei.

Bei Czech werden häufig zwei der drei Nymphen montiert, das Nymphenfischen auf tschechische Art funktioniert natürlich genauso gut mit nur einer Nympe. An Flüssen, die ich befische, sind zwei Nymphen ohnehin verboten. Keine Sorge, der Bottom Roller allein tut's auch!

Eine meiner schönsten Forellen des letzten Jahres habe ich in einem tiefen Loch unterhalb eines großen Steins gefangen. Am Vorfach hing ein Bottom Roller, den ich wie ein Tipp-Fischer ohne Wurf präsentierte und in das Loch treiben ließ – genau vor die Forelle. Ohne das hohe Gewicht hätte ich die Nympe niemals so schnell auf Tiefe gebracht!

Der enorme Vorteil eines Bottom Rollers: In dieser Nympe lässt sich richtig viel Blei und Tungsten unterbringen, ohne dass es auffällt und zu Lasten der optischen und natürlichen Erscheinung geht!

Natürlich kann man bei Bedarf auch ein kleines Split Shot vor die Nympe klemmen, doch dann kann man die Drift der Nympe nicht ganz so kontrolliert vor das Maul des Fisches führen. Ein kleines Bleischrot ist eine unkalkulierbare Größe.

Hinzu kommt: Manchmal reagieren gerade viel befischte Forellen

auf das Bleischrot am Vorfach und lehnen die Nympe dann ab. Im direkten →



Vergleich fängt dann der Bottom Roller einfach besser.

FÜR SOLCHE PLÄTZE IST DIESE NYPHE WIE GEMACHT!

An der Isar sind im Laufe des Renaturierungsprogramms viele der monotonen Schwellen durch naturnahe Steinverbauungen ersetzt worden. In den ruhigen Bereichen oberhalb dieser Schwellen, vor und zwischen den großen Steinen, stellen sich Forellen besonders gern ein.

Stromauf? Geht hier schlecht. Deshalb befische ich diese Standplätze gerne querüber und stromab oder, wenn ich den Fisch sehe, direkt stromab. Letzteres ist bei der Nymphenfischerei eher ungewöhnlich, in diesem Fall aber äußerst praktikabel. Es geht ja darum, die Nympe exakt vor oder zwischen die Steine zu servieren. Oder genau an der Abbruchkante, dem „Drop-Off“, dem Übergang von flachem in tiefes Wasser. Dafür ist der Bottom Roller wie gemacht!

STELLEN SIE DAS NYMPHENFISCHEN AUF DEN KOPF!

Am besten wirft man die Nympe in ei-

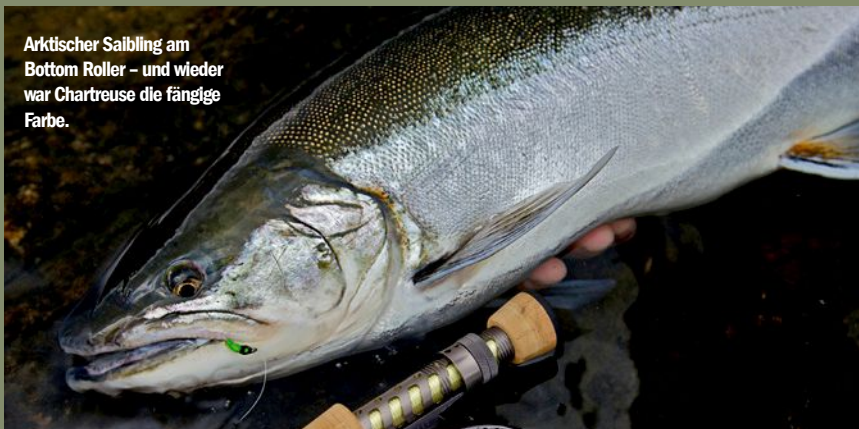
Internationale Schwergewichts-Champions

Amerikanische Antwort

Den „Bottom Roller“ verdanken wir dem **Binder Andy Burk**. Diese Nympe ist sozusagen die US-Version oder die amerikanische Antwort auf die so erfolgreichen tschechischen Nymphen. Normalerweise wird so eine schwere

Nympe wie der Bottom Roller gerne als Nympe am Vorfachende mit einer kleinen Nympe darüber (als Springer) gefischt. Diese Kombination wird dann in typischer Czech-Nymphing Manier präsentiert. Sie fängt aber auch solo hervorragend.

Arktischer Saibling am Bottom Roller – und wieder war Chartreuse die fängige Farbe.



„Mit dieser Nympe geht es am Grund richtig rund!“

In langsam fließenden Passagen – wie im Hintergrund unter dem Ufer – spielt der Bottom Roller seine Stärke aus. Hier nahm eine Forelle.



nem Winkel von 20 bis 45 Grad stromab und legt nach dem Wurf einen kleinen Mend stromauf. So treibt die Nympe frei stromab und sinkt schnell zum Grund. Der Drift folgt man mit der Rute.

Spürt man den Flussgrund, hebt man die Rute leicht, senkt sie dann wieder und füttert gegebenenfalls etwas Leerschnur nach. Idealerweise hält man während der Drift gaaaanz leichten Kontakt zur Nympe, um so Bisse rechtzeitig zu erkennen. Mit kleinen Mends, meist stromauf, und dem Ändern der Rutenposition kann man den Bottom Roller perfekt zu den heißen Stellen führen.

BUSINESSS AS USUAL MIT DEM BOTTOM ROLLER

Das Nymphenfischen stromab ist übrigens auch eine sehr gute Technik, um an langsam und gleichmäßig dahin fließenden Strömungspassagen den Bottom Roller anzubieten. Hält man die sanfte Verbindung, poltert der Bottom Roller brav über den Flussgrund und macht das was er soll: Forellen zum Biss verleiten!

An der Isar schwimmen aber nicht nur Forellen herum, sondern auch viele

Barben. Wenn der Wasserstand passt, sind auch Barben ziemlich gut mit dieser Anbietervariante anzusprechen. Entscheidend ist, dass die Strömung nicht zu schnell ist.

Unterhalb von Schwellen, Rauschen in Rieselpartien und tieferen Rinnen entlang des Ufers dreh ich das Spiel dann wieder um und fische klassisch stromauf.

Sobald die Nympe eintaucht hebe ich die Rute, nehme mit der Schnurhand lose Leine auf und folge der Nymphen-drift, also „Businesss as usual“. Bleibt die Spitze stehen, schlage ich an und habe hoffentlich eine schöne Forelle am Haken...

Die tiefen Rinnen gehe ich mit einem Service leicht querüber und stromauf an, meist drückt dann die Strömung einen Bauch stromab in die Leine. Diesen nutze ich, um die Fliegenschnur und die Nympe genau in dieser Bahn zu halten. Auch hier kommt es darauf an, dass man Leerschnur rechtzeitig einholt – aber so, dass man den vorderen Teil der Schnur nicht aus der Rinne zieht.

Es ist also alles erlaubt, was gefällt und

Fische fängt. Sie können also die Ihnen vertraute Technik benutzen.

IRGENDWANN WERDE ICH DIESE DOSE ÖFFNEN...

Für richtig tiefe Passagen habe ich letztes Jahr ein paar DT-Rollers gebunden, sogenannte „Double Rollers“ mit zwei Tungstenperlen. Diese kleinen Nymphen sind echte Schwergewichte! Getoppt werden diese nur noch von den TT-Rollers. TT? Ich traue es mich kaum zu schreiben: TT steht für „Tripple Tungsten“. Ja, genau, in den Tripple Rollers sind drei Tungstenperlen eingebaut! Sie sind die Superschwergewichtsprofis unter den Bottom Rollers!

So viel Gewicht, braucht man das? Das dürfen Sie für sich entscheiden. Ich jedenfalls habe ein paar TT-Rollers in meiner kleinen „Ugly Fly Box“. Das ist meine Box, deren Inhalt ich nicht umherzeige, denn die Fliegen in ihr sind ... nun, der Bayer würde jetzt sagen „richtig greiflig“.

Das Dumme und das Schöne an dieser Box ist: Die Fliegen in ihr sind zwar „unschön“, fangen aber wie Gift! Wer weiß, vielleicht finde ich ja irgendwann den Mut, diese Dose für Sie zu öffnen...



RIO GOLD INTOUCH

RIO'S MEISTVERKAUFTE FORELLENSCHNUR

InTouch

- WF-Trockenschnur
- Einzigartiges Wurferlebnis durch Connect-Core
- Integrierte Front- und Endschnur
- Maximum Floatation Tip
- Max Cast Schnurcoating

RIO Gold InTouch – Diese Schnur sorgt für höchste Wurfstabilität und Wurgenaugigkeit auf große Distanzen.

Erhältlich im gut sortierten Fachhandel.



Distribution: Rudi Heger GmbH, Hauptstraße 4, 83313 Siegsdorf

SCHON PRÄMIE

6 Ausgaben FliegenFischen lesen und hoch-

Greys Fliegenrolle GX700

GRATIS
zum 2-Jahres-Abo

Aufregendes Design, aus einem Block gefräster Rahmen und das Identifikations-System für Fliegenschnüre – ein neuer Standard für Fliegenrollen mit Kassetten-Spulensystem. Durch die funktionelle Tasche mit zwei zusätzlichen Wechselfspulen können Sie Ihre Schnüre mit dem GX700 Rollensystem übersichtlich organisieren und weitere Spulen separat dazu kaufen – alle austauschbar mit der GX 500 Fliegenrolle.

ohne Zuzahlung zum 2-Jahres-Abo



SCIERRA CC6 Stocking Foot Wader

Die 6-lagige Finetex Membran ist 100 % wasserdicht, besonders atmungsaktiv und sorgt für viel Komfort. Der wasserdichte Reißverschluss auf der Vorderseite sorgt für einen bequemen Ein- und Ausstieg. Integrierte Gamaschen verhindern das Eindringen von Steinchen und größerem Sand. Erhältlich in den Größen S bis 2XL inkl. Zwischengrößen.

Zuzahlung zum 2-Jahresabo: 75,- €

Bestellnr.	Größe
1129334	S
1129335	M
1129337	M Long
1129348	L Short
1129350	L
1129351	L Long
1129352	XL Short
1129353	XL
1129354	XL Long
1129355	2XL



Größe
#4/5/6 (Bestellnr. 1124961)
WF5+90 m / WF6+71 m,
Gewicht 179 g

Größe
#6/7/8 (Bestellnr. 1124962)
WF7+115 m / WF8+90 m,
Gewicht 180 g

Bestellnr.	Größe
1129751	S
1129752	M
1129758	L
1129753	XL
1129759	2XL



Sierra Kenai Pro Wading Jacket

Die atmungsaktive Kenia ist eine High Performance Watjacke von Sierra. Sie besteht aus hochfestem Nylon mit PU-Beschichtung sowie abgeklebten Nähten und ist 100 Prozent wasserdicht. Sie besitzt zwei Brusttaschen, die beiden vertikalen Außentaschen sind mit Fleece gefüttert für warme Hände. Elastische Armabschlüsse für Wasserschutz, große Reißverschluss-Rückentasche und angebrachtem D-Ring. Größen: S, M, L, XL und XXL

Zuzahlung nur 25,- €

Weitere Angebote unter: www.fliegenfischen.de/praemie

GEFISCHT?

wertige Prämie sichern.



50-Euro-Gutschein von ADH

Suchen Sie sich Ihre Prämie selbst im Online-Shop (www.adh-fishing.de) aus! Von der Fliegenrute, -rolle über Bindematerial und Watbekleidung finden Sie hier alles. **ohne Zuzahlung zum 1-Jahres-Abo**



Bindeseit von Flies & More

Perfekt: Das hochwertige Bindeseit enthält alle Werkzeuge und Bindematerialien. Unter anderem liegen Marabou- und Hahnen-Federn, Zonker-Streifen, Dubbing, Bucktail, Bindefaden, Bleidraht, Lack und Haken bei. Außerdem das gesamte Werkzeug: Bindestock, Hechelklemme, Knotenbinder und vieles mehr.

Zuzahlung zum 1-Jahres-Abo: 55,- €



Die Angebote gelten nur für D. Weitere Länder auf Anfrage.

JA! Ich möchte das FliegenFischen-Vorteilspaket

Bitte senden Sie FliegenFischen für zunächst 6 Ausgaben zum Preis von € 53,40 (bzw. 12 Ausgaben € 106,80 / Auslandspreise auf Anfrage) inkl. Zustellgebühren an:

Vorname, Name _____ Geburtsdatum _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon / E-Mail (für evtl. Rückfragen)

☐ Ich bin damit einverstanden, dass ich künftig per Telefon oder E-Mail über interessante Angebote vom JAHR TOP SPECIAL VERLAG informiert werde.

Prämie für 6 Hefte FliegenFischen

Aktions-Code 1282167

- ☐ **Watjacke Kenia*** Zuzahlung nur € 25,- (.....)
- ☐ **Bindeseit*** Zuzahlung nur € 55,- (1114684)
- ☐ **ADH-Gutschein 50 Euro*** ohne Zuzahlung (1131083)

Prämie für 12 Hefte FliegenFischen

Aktions-Code 1282225

- ☐ **SVIERRA CC6*** Zuzahlung nur € 75,- (.....)
- ☐ **Greys GX700*** ohne Zuzahlung
- ☐ #4/5/6 (1124961) ☐ #6/7/8 (1124962)

NUR SOLANGE DER VORRAT REICHT!

*Versand erfolgt nach Zahlung der Zuzahlung und Abogebühr.



1 Monat KOSTENLOS

Bei Bankeinzug erhalte ich eine Ausgabe GRATIS!

Ich zahle per: ☐ Rechnung ☐ Bankeinzug (nur innerhalb Deutschlands)

IBAN _____ BIC _____

Geldinstitut

SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige den DPV Deutscher Pressevertrieb GmbH, Disternstr. 1-3, 20355 Hamburg, Gläubiger-Identifikationsnummer DE77ZZ00000004985, wiederkehrende Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom DPV Deutscher Pressevertrieb GmbH auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Die Mandatsreferenz wird mir separat mitgeteilt. **Hinweis:** Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kreditkarte



Gültig bis

Karten-Nr.

VERTRAUENSARANIE: Ich und in meinem Haushalt lebende Personen sind in den letzten 3 Monaten nicht Abonnent von FliegenFischen gewesen. Nach Ablauf des Bezugszeitraums läuft das Abo unbefristet weiter. Es kann danach jederzeit fristlos beendet werden. Der Abo-Betrag wird anteilig zurückerstattet. **WIDERRUFSRECHT:** Sie können die Bestellung binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen formlos widerrufen. Die Frist beginnt an dem Tag, an dem Sie die erste bestellte Ausgabe erhalten, nicht jedoch vor Erhalt einer Widerrufsbelehrung gemäß den Anforderungen von Art. 246a § 1 Abs. 2 Nr. 1 EGBGB. Zur Wahrung der Frist genügt bereits das rechtzeitige Absenden ihres eindeutig erklärten Entschlusses, die Bestellung zu widerrufen. Sie können hierzu das Widerrufs-Muster aus Anlage 2 zu Art. 246a EGBGB nutzen. Der Widerruf ist zu richten an: FliegenFischen-Aboservice, 20080 Hamburg, Telefon: 040-38906-880, Telefax: 040-38906-885, E-Mail: abo@fliegenfischen.de.

Datum

X Unterschrift

(bei Minderjährigen die eines Erziehungsberechtigten)



DAS PLUS FÜR ABONNENTEN

- ✓ 1 Wunsch-Prämie garantiert.
- ✓ Jede Ausgabe versandkostenfrei nach Hause.
- ✓ Lieferung erfolgt direkt ab Druckerei.
- ✓ Nach erstem Bezugszeitraum jederzeit kündbar.

FliegenFischen-Abo-Service,
20080 Hamburg

040 - 38 906 880

040 - 38 906 885

abo@fliegenfischen.de

www.fliegenfischen.de

www.facebook.com/fliegenfischenMAGAZIN

FliegenFischen erscheint im JAHR TOP SPECIAL VERLAG GmbH & Co. KG, Tropelwitzstraße 5, 22529 Hamburg, www.jahr-tsv.de
Geschäftsführerin: Alexandra Jahr, Handelsregister Hamburg HRA 95256

Spielen Sie Scrabble?
Dann haben wir das
perfekte Wort für Sie:

Zahnsparangummiparaloopdun!

Weil das dann doch ein
bisschen zu lang ist und
gute Fliegen einen Namen
brauchen, haben wir
diese besondere Paraloop
Dun „Zahnfee“ getauft.
Warum, wieso, weshalb?
All das verrät Ihnen
Harald Bayler.

Auch ich gehöre zu den
Fliegenfischern, die gerne
neue Gewässer für sich
entdecken. Es macht ein-
fach Freude, sich auf einen
neuen Fluss einzustellen
und dabei neue Erfahrungen zu sammeln.
Wenn dann noch Freunde mit dabei sind,
die diese Leidenschaft mit einem teilen,
kann eigentlich nicht mehr viel
schiefgehen und man wird eine
schöne Zeit am Wasser erleben –
es sei denn, man hat die falschen
Fliegen dabei. Dann kann der
Ausflug ans Traumgewässer sehr
schnell zur Hölle werden! Ganz
schön frustrierend, wenn man im
Fluss steht und um einen herum
die Fische steigen und man sich
eingestehen muss, dass einem das
passende Muster fehlt...

Um mir solche Situationen zu
ersparen, habe ich immer eine
breite Palette von unterschiedlichen
Fliegen dabei. Einige dieser Fliegen
sind genaue Nachbildungen von
einzelnen Gattungen (wie Maifliege
oder Rotspinner), doch der Großteil
sind funktionelle Gruppenmuster,

Diese hübsche Bachforelle hat
gerade Bekanntschaft mit der
kleinen „Zahnfee“ gemacht.



Die Geschichte von der



kleinen Zahnfee

„Erstaunlich, wie viele Eintagsfliegen sich mit

mit denen es möglich ist, unterschiedliche Insektengruppen zu imitieren.

Da die einzelnen Gattungen einer Art sehr ähnlich sind, decke ich einen Großteil dieser Insekten mit Gruppenmustern ab. Ehrlich gesagt sind die Unterschiede von Gattung zu Gattung oftmals so minimal, dass es für den Fisch keinen Unterschied macht.

DARUM HABE ICH DIESE PARALOOP-DUN IMMER DABEI

Eine sehr wichtige Insektengruppe für uns Fliegenfischer ist bekanntlich die Eintagsfliege. Sie ist so gut wie in allen Gewässern vertreten, und daher sind diese eleganten Insekten in allen Stadien ihres Lebens eine wichtige Nahrungsquelle. Ein Entwicklungsstadium ist aber für Fische besonders interessant! Und das ist das Stadium

der Dun oder Subimago, also die Lebensphase der noch nicht geschlechtsreifen Eintagsfliege. Die Dun ist direkt nach dem Schlupf noch nicht flugfähig und dadurch auf der Wasseroberfläche gefangen. In dieser Zeit braucht die Eintagsfliege viel Glück, um diese gefährliche Phase zu überstehen!

Forelle, Äsche und Co. wissen ganz

genau, dass bei einem Schlupf die Subimago leichte Beute sind und schlagen sich dann so richtig die Mägen voll!

Die Fische stellen sich jetzt an Strömungskanten und Rückläufen ein und sammeln dort mit minimalstem Energieaufwand die antreibenden Insekten ein. Dies geschieht übrigens sehr unauffällig. Da die noch nicht flugfähigen Eintagsfliegen keine Chance haben zu entkommen, gehen die Fische das Beute machen gelassen an. Große Ringe, spritzendes Wasser? Nicht beim Nehmen einer Dun! Meistens sieht man nur ein leichtes Ansteigen und Öffnen des Mauls und schon ist das kleine Insekt verschwunden. Unspektakulär, aber enorm effektiv!

Hinter Steinen und an Büschen bilden sich übrigens immer wieder kleine Rückläufe, in denen sich die Subimago sammeln. Diese Stellen kennen die Fische

So wird diese

Paraloo gebunden:

Das brauchen Sie für diese Paraloo:

Haken: Hayabusa 372, Gr.16 - 14

Faden: Dynema Faden, 8/0

Schwänzchen: Coq de Leon Medium

Körper & Thorax: Hends Body Quills, BQ-53, braun

Hechel: Dark Dun und Zahnspanngummi

Lack: Loon Hard Head

Was man zum Binden braucht. Der Galgen ist dabei extrem hilfreich, um die Hechel zu binden. Die beiden Fadenhalter, einer für den Bindefaden, einer für das Body Quill, macht die Sache leichter, die Zahnspanngummis jedoch sind das A und O.



Spannen Sie den Haken im Bindestock ein und beginnen Sie mit der Grundwicklung von vorne nach hinten. Wenn Sie am Hakenbogen angekommen sind, legen Sie mehrere Wicklungen übereinander, damit eine leichte Verdickung entsteht.



Nehmen Sie wieder den Quill und formen Sie den Thorax. Danach können Sie den Quill mit dem Dyneema-Faden fixieren und abschneiden. Spannen Sie den Zahnspanngummi mit einer Klammer und einem Galgen nach oben.



Was ist das denn?

Das sind Zahnspangengummis! Diese Ringe sind der elementare Bestandteil einer ganz besonderen Paraloop Dun...

ganz genau und platzieren sich genau an solchen Stellen, um die kleinen Snacks in größeren Mengen einzusaugen.

MIT DIESEM TRICK SIND PARALOOPS EIN KINDERSPIEL!

Wenn kleine Duns auf dem Wasser sind, wähle ich sehr gerne Hechelfliegen, da diese sehr gute Schwimmigenschaften besitzen.

Eine Art Hechelfliegen zu binden gefällt mir besonders gut, und das ist die Para-

dieser Fliege imitieren lassen!“

loop-Hechel. Fliegen mit einer Paraloop-Hechel liegen, genau wie das natürliche Vorbild, tief im Wasserfilm und imitieren eine echte Dun daher sehr gut. Durch die guten Schwimmigenschaften und die natürliche Silhouette eignen sich diese Fliegen für schnelle und langsame Gewässer und sind gute Allrounder, die auch in Ihrer Fliegendose nicht fehlen sollten! Keine Sorge, auch wenn Paraloop-Muster sehr anspruchsvoll aussehen, sie lassen sich einfach herstellen, vor allem, wenn man einen ganz besonderen Trick anwendet!

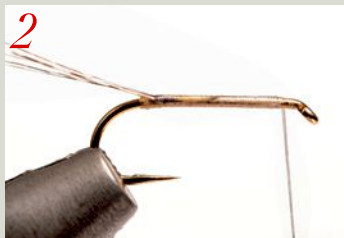
Vor ein paar Jahren konnte ich auf der EWF eine interessante Technik sehen, mit der sich eine gute Paraloop-Hechel schnell binden lässt. Diese Technik ist einfach, aber genial! Der Trick: Anstatt die Hechel um einen Draht oder eine Kunstfaser zu wickeln wird ein Zahnspangengummi verwendet.

Diese Zahnspangengummis sind sehr elastisch und reißen nicht, selbst mit einem dünnen Dyneema-Bindefaden ist es nicht möglich, diese Gummis versehentlich zu zerschneiden, wenn man den Faden festzieht.

SO SETZEN SIE ZAHNSPANGENGUMMIS RICHTIG EIN

Um den Gummiring zu verarbeiten wird er einfach aufgeschnitten und an einem Ende eingebunden. Damit der Gummi nicht so sehr aufträgt, sollte er nur mit einer Wicklung fixiert werden. Danach kann man ihn schön ziehen und richtig fest einbinden. Dieser Trick ist wichtig, denn durch das Langziehen wird der Gummi dünner und es ist später möglich, darüber einen schlanken Thorax zu formen, denn man für eine Dun ja braucht.

Ist das erledigt, wird der Zahnspangengummi mit einer Hechelklemme und ei-



Lösen Sie 4 bis 6 Fibern aus einer Coq de Leon-Feder und binden Sie diese dicht an der Verdickung ein. Die Fibern gleichmäßig verteilen. Das Schwänzchen sollte etwa so lang wie der Hakenschenkel sein. Fixieren Sie das Schwänzchen mit dem Faden.



Binden Sie das Ende des Body Quills ein. Ich nehme für das Body Quill einen zweiten Bobbin, geht besser! Nehmen Sie jetzt den Dyneema-Faden und formen Sie einen konischen Körper, der in Richtung des Öhrs langsam dicker werden sollte.



Mit dem Body Quill den Körper formen. Legen Sie hierfür die Wicklungen dicht aneinander. Wenn Sie am Thorax angekommen sind, fixieren. Spannen Sie den aufgeschnittenen Gummi, wenn Sie ihn einbinden, so bleibt der Thorax schlank.



Lösen Sie anschließend eine passende Hechelfeder aus einem Balg und zupfen Sie vorsichtig ein paar Fibern am unteren Ende ab. Danach können Sie die Hechelfeder mit dem Kiel direkt am Zahnspangengummi einbinden.



Nehmen Sie die Hechel und wickeln Sie die Feder um den Zahnspangengummi nach oben. Das geht mit ein bisschen Übung recht leicht. Zur Orientierung: Wickeln Sie die Feder, bis der Strang ungefähr die Länge des Thorax hat. Dann passt es später...



Lassen Sie den Gummi eingezogen und streifen Sie die Hecheln in Richtung Hakenbogen. Ziehen Sie den Strang mit der Feder zum Ohr und legen Sie den Bindefaden über den Gummi. Wenn er am Ohr fixiert ist, können Sie die Klammer lösen.



Fixieren Sie Hechel und Gummi mit dem Faden, Rest abschneiden. Weißen Bindefaden mit wasserfesten Filzstift 5 cm vor dem Kopfknoten färben. Nach dem Kopfknoten Faden abschneiden und mit einem Tropfen Lack sichern, fertig ist die „Zahnfee“.



Die fertige Zahnspangengummi-paraloopdun. Weil das zu lang und die Fliege echt klasse ist, musste ein passender Name her – und was wäre passender, als diese zarte Zahnspangengummi-Fliege „Zahnfee“ zu nennen?



Diese Dun hat es geschafft, sich vom Wasser ans Ufer zu retten! Die Momente nach dem Schlupf sind für Eintagsfliegen die gefährlichsten, denn in dieser Phase sind sie leichte Beute.

„Je länger das Vorfach, desto einfacher die Fischerei...“

nem Galgen senkrecht nach oben gespannt. So kann die Hechelfeder um den Gummi gewunden werden. Anschließend wird der Zahnspangengummi aus der Klemme genommen und der bechehlte Bereich über den Thorax gespannt.

Wenn dann alles mit dem Faden fixiert ist, muss man nur noch den überstehenden Gummi und Spitze der Hechelfeder abschneiden und mit einem Kopfknoten fixieren. So entsteht in wenigen Minuten eine Paraloop-Hechel, deren Fibern wie die Stacheln eines Igels abstehen.

Wie gesagt: Einfach, aber genial!

Damit die Fliege später richtig auf dem Wasser liegt sollten keine Fibern nach unten überstehen! Falls doch einzelne Fibern nach unten ragen, sollten Sie diese dicht am Körper mit einer Schere abschneiden.

KLEINE DETAILS MIT SEHR GROSSER WIRKUNG

Um meine kleinen Eintagsfliegen noch schwimmfähiger zu machen verwende ich Materialien, die sich nicht mit Wasser vollsaugen können. Ein sehr gutes Material, das sich für das Binden von schlanken Körpern hervorragend eignet, ist Body Quills von der tschechischen Firma Hends Products. Diese transparenten Kunststoffstränge wer-

12 TIPPS FÜR PARALOOPS

Die Sache mit dem Körperfett

- Vor dem Fischen sollten Sie die Paraloop etwas fetten. Dabei ist wichtig, dass nur das Schwänzchen und die Hechel gefettet werden!
- Der Körper darf NICHT gefettet werden, da dieser im Wasserfilm einsinken soll. Das „Körperfett“ würde dieses verhindern und die Fliege weniger fängig machen.
- Bei und nach dem Fetten der Fliege unbedingt darauf achten, dass Sie die Vorfachspitze nicht mit den gefetteten Fingern berühren. Das Monofil zeichnet sich sonst an diesen Stellen deutlich an der Wasseroberfläche ab!
- Falls es trotzdem passiert: Vorfach entfetten, bevor man mit dem Fischen beginnt. Mittel dafür (wie „Xink“) sind im Fachhandel erhältlich.

Wer gibt Gummi?

Die erste Frage, die sich Ihnen jetzt stellen wird: Wo bekomme ich diese Zahnspangengummis her?

- Um an die Gummis zu kommen müssen sie sich nicht extra eine Zahnspange anfertigen lassen – Kieferorthopäden geben diese Gummis auch an Menschen ohne Zahnspangen aus.
- Bei der Wahl des richtigen Gummis sollten Sie darauf achten, dass Sie einen sehr elastischen Gummi wählen.
- Wählen Sie außerdem Zahnspangengummis mit möglichst großem Durchmesser. Durch das Ziehen des Materials können Sie so mit einem Gummi viele Paraloops binden.

den auf Spulen angeboten und kommen normalerweise beim Binden von Hegenen zum Einsatz, sie eignen sich aber auch zur Herstellung von Trockenfliegenkörpern. Vorteil für uns Fliegenbinder: Da dieses Material sehr widerstandsfähig ist, muss es nicht zusätzlich mit Lack oder einer Rippung geschützt werden. Das spart Zeit beim Binden und die Fliege wird nicht durch zusätzlichen Lack unnötig beschwert.

Damit die Fliege im hinteren Bereich nicht einsinken kann, verwende ich für das Schwänzchen übrigens bewusst steife Fibern. Hierfür eignet sich Coq de Leon sehr gut. Diese Federn haben eine natürliche Zeichnung, die dem Schwänzchen von Eintagsfliegen sehr ähnlich sieht, und können aufgrund ihrer Steifigkeit sehr sparsam verwendet werden. Auch dies trägt dazu bei, dass diese Fliege für die Fische wie eine echte Eintagsfliegen-Dun wirkt.

Einmal kräftig pusten, schon schwimmt die Zahnfee wieder!

Das Schöne an diesen Fliegen ist, dass sie auch noch nach mehreren gefangenen Fischen sehr gut schwimmen. Man muss

sie nur im Wasser etwas auswaschen, um den Fischschleim zu entfernen, danach einmal kräftig anpusten und schon schwimmt sie wieder wie neu!

Das ist eine sehr praktische Eigenschaft und hat bei einem Schlupf große Vorteile, da die Fliege schnell wieder einsatzbereit ist. Beim Fischen mit Trockenfliegen verwende ich generell ein langes Vorfach mit einer Mindestlänge von 3,50 Metern, natürlich vorausgesetzt, es ist auch genügend Platz zum Werfen vorhanden. Wenn Sie normalerweise „9 ft Standard“ fischen, versuchen Sie es doch einmal mit einem sehr langen Vorfach! Lange Vorfächer erleichtern das Fischen mit der Trockenfliege sehr, da es deutlich länger dauert, bis die Fliege zu furchen beginnt. Nebeneffekt: Der Fisch wird nicht so leicht durch die aufsetzende Fliegenschnur erschreckt.

Ich wünsche viel Spaß beim Nachbinden und Testen dieser Paraloop Dun.

Wenn ich zum Fischen fahre, habe ich diese Fliegen immer dabei, und Sie können mir glauben: Wenn kleine Eintagsfliegen auf dem Wasser sind, können Sie mit dieser kleinen „Zahnfee“ eine herrliche Fischerei erleben!

Harald Bayler verwendet für den Körper seiner „Zahnfee“ dieses Body Quill von Hends.



Der Schnitt gehen Schräglage

● Damit die Paraloop-Dun später richtig auf dem Wasser liegt, dürfen keine Fibern nach unten abstehen, sonst besteht die Gefahr, dass die Fliege schief auf dem Wasser liegt.

● Achten Sie bereits beim Binden darauf, dass der Hechelkranz unten gerade ist und keine Fibern nach unten abstehen. Falls doch, schneiden Sie diese mit einer Schere vorsichtig ab.

Details, auf die es wirklich ankommt

● Verwenden Sie für das Schwänzchen der Paraloop steife Fibern (4 bis 6), denn diese erhöhen die Auflagefläche auf dem Oberflächenfilm und damit die Schwimmfähigkeit.

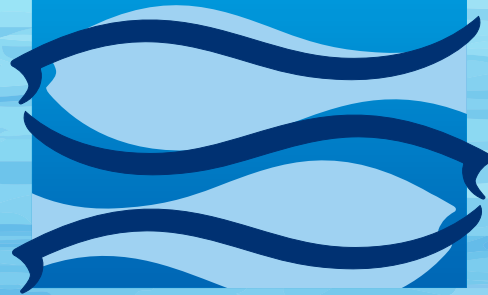
● Für den Körper sollten Sie Material wählen, dass ebenfalls schwimmfähig ist, also etwas Auftrieb hat.

● Fischen Sie die Fliege an einem sehr langen Vorfach. 350 cm sind eine Länge, mit der man gut klarkommt.



Eine „Zahnfee“ von vorne. Bei Paraloops sollten Sie darauf achten, dass keine Fibern nach unten abstehen.

AQUA-FISCH



Internationale Messe für Angeln, Fliegenfischen und Aquaristik

6. - 8. März 2015
Messe Friedrichshafen

Fr. - Sa.: 9.00 bis 18.00 Uhr
So.: 9.00 bis 17.00 Uhr

- Alles für den Fliegenfischer
- Profitipps einholen
- Top-Referenten im Vortragsprogramm
- Wurfdemos und aktive Teilnahme für Besucher

Wir bringen Sie ins Schwärmen...



www.aqua-fisch.de



Leserreise: Forellen in Schottland

Die Seen von Ardnamurchan

Als FliegenFischen-Leser haben Sie jetzt die Möglichkeit, Schottland für sich zu entdecken – begleiten Sie uns zum Fischen auf Bach- und Meerforellen an die Seen von Ardnamurchan!

Schottland ist vor allem für seine klaren und sauberen Seen und Flüsse bekannt und, kombiniert mit der unvergleichlichen schottischen Landschaft und Gastfreundschaft, macht dies jede Reise in die Highlands zu etwas ganz Besonderem. Auf der einsamen Halbinsel Ardnamurchan (zwischen Mull und Skye) befindet sich ein großes Estate in privater Hand. Insgesamt 13 Seen (Lochs) warten dort auf Sie. Die Einsamkeit und Unberührtheit der dortigen Natur und Gewässer wird Sie faszinieren und ein ungestörtes Erlebnis ist geradezu garantiert.

In den Gewässern des Estates sind vor allem Bachforellen und Meerforellen die für uns interessanten Fische, vereinzelt gibt

es aber auch die saisonbedingte Chance auf Lachs.

Als FliegenFischen-Leser haben Sie jetzt die Möglich-

keit, diese traumhaften Seen zu befischen! Sie werden an den fünf Tagen vor Ort von mehreren erfahrenen Guides

Foto: M. Werner



Auf dem riesigen, privaten Estate warten 13 Seen (Lochs) mit wilden, schottischen Bachforellen auf Sie. Der Sporting Manager des Estates und ein Guide stehen für Sie bereit.



Traumhafte Lage, Einzelzimmer, Atlantik und Forellen in nächster Nähe – im Swordle Bay House werden Sie auf unserer Leserreise wohnen!



„Die Einsamkeit, die Landschaft, die Forellen – einfach faszinierend!“

Dieses Gewässer ist kein Traum, es ist Realität!
Das Beste aber: Die wilden Bachforellen in diesem See sind praktisch unbefischt...
Foto: M. Morrison

begleitet! Es betreut Sie der Sporting Manager des Estates sowie der Firmengründer von „Fishing Scotland“ James Coutts. „Fishing Scotland“ ist außerdem der einzige Angel-provider in Schottland der vom „Scottish Tourist Board“ mit fünf Sternen ausgezeichnet wurde. Zusätzlich ist eine deutschsprachige Reiseleitung für Ihre Betreuung mit vor Ort. Da wir uns während der Reise in teilweise wirklich unberührter Natur bewegen, ist eine gewisse körperliche Fitness für die Reiseteilnehmer von Vorteil.

Gefischt wird vor allem an und auf den Lochs des Estates (zum Beispiel Loch Carraige, Loch Fian und Loch Mudle), aber auch einige kleinere Flüsse können Sie befischen. An den Lochs ist neben dem Angeln vom Ufer vor allem das Angeln vom Boot aus üblich.

Hierfür stehen mehrere neue Pioneer-Boote zur Verfügung. Auf Wunsch kann Ihnen vor Ort ein Großteil der Ausrüstung leihweise zur Verfügung gestellt werden.

FÜR SIE RESERVIERT: COTTAGES IN TRAUMHAFTER LAGE

Die Unterbringung erfolgt in zwei gemütlichen und komfortablen schottischen Cottages die nur wenige Meter von der Atlantikküste entfernt liegen – natürlich in Einzelzimmern! Die Mahlzeiten nehmen Sie gemeinsam im Cottage, im örtlichen Pub oder während der Angeltage mittags als Picknick zu sich. Natürlich bleibt neben der festen Verpflegung auch Zeit für einen gemütlichen Whisky oder einen guten Wein.

Wir freuen uns auf eine ganz besondere Leserreise mit Ihnen in die unberührte Natur Schottlands!

AUF EINEN BLICK

Datum: 21. bis 27. Juni 2015

Ort: Ardnamurchan (Schottland, Westküste)

Preis: 1.790 Euro (plus Flug) pro Person im Einzelzimmer

Leistungen:

- Transfer von und zum Glasgow Airport
- 4 Tage Fischen mit Guiding
- 1 Tag Sightseeing mit Besuch einer Whisky-Distillerie
- Unterbringung in Einzelzimmern
- Boote, falls erforderlich
- Angelausrüstung (leihweise)
- Frühstück und Abendessen
- Lunchpakete
- Alkoholfreie Getränke
- Bier/Wein zum Essen

Weitere Infos & Anmeldung:

JAHR TOP SPECIAL VERLAG
Nicolai Schliephack
Tropowitzstraße 5
22529 Hamburg
Tel.: 040 389 06 -115
Fax: 040 389 06 -6114
E-Mail: seminare@jahr-tsv.de



Fünf Sterne vom Scottish Tourist Board
– Fishing Scotland und die Scottish Country Sports Tourism Group unterstützen den Anbieter West Highland Hunting



EINER VON UNS HENDRIK WIEGAND



Einst ein Schatten seiner selbst, heute wieder oben auf: Hendrik Wiegand.

100 TAGE

Das Belly Boat rettete Hendrik Wiegand das Leben! Wie es dazu kam, erzählte mir Hendrik am Förchensee...
von Marlies Getz



IM BELLY BOAT

**„Schicksalsschläge prügeln sein
Leben in eine andere Richtung...“**

Körperlich und seelisch völlig
am Ende entschloss sich Hendrik
Wiegand eine Auszeit zu nehmen –
er verbrachte 100 Tage im Belly Boat.



Hendrik Wiegand drillt eine große Regenbogenforelle. Für ihn ist das Fliegenfischen vom Belly Boat die intensivste und anspruchsvollste Art zu fischen.

„Kein Kuss ist so aufregend wie der Drill einer kapitalen Forelle am Belly Boat.“



Der Förchen-see ist ein atemberaubender See, dessen Farben sich türkisblau im Spiegel des Himmels wiederfinden. Der Name „Förche“ leitete sich ursprünglich von der Forelle ab und diese findet sich zu Genüge in diesem imposanten, glasklaren Gewässer! Hendrik Wiegand konnte vom Belly Boat aus während unseres Fototermins innerhalb von zwei Tagen rund 50 (!) groß gewachsene Forellen haken! Unglaublich? Ich würde sagen: Gewusst wie!

Hendrik Wiegand ist ein Kind der Sechziger und in Hamburg geboren. Schon mit 2 1/2 Jahren hielt er das erste Mal eine Angelrute zwischen den Fingern und vermutlich hatte ihn damals schon das Virus infiziert, das zu seiner großen Liebe geworden ist. Das vollkommene Fieber brach bei einer Begegnung aus, die vor mehr als 36 Jahren an der Mühlheimer Ache in Österreich stattgefunden hat – es war der Moment, als er das Fliegenfischen entdeckte.

Mit den primitivsten Mitteln begann er sogleich, seine Fliegen selbst zu binden. Mit

dem Bindefaden aus dem Nähkästchen der Mutter und der Arterienklemme des Vaters, der Arzt war, machte er seine ersten Versuche, zu binden und natürlich versuchte er auch, mit seinen ersten Fliegen Fische zu fangen.

Hendrik Wiegand: „Vom ersten Moment an bis heute hat der Charakter und der Inhalt des Fliegenfischens für mich niemals an Spannung verloren. Kein Kuss einer Frau ist so aufregend, wie der Drill einer kapitalen Bachforelle am Belly Boat.“

Als Fliegenfischerin und Frau möchte ich diesen Satz einfach

mal so dahingestellt lassen, obwohl man darüber sicher philosophieren könnte...

FLIEGENFISCHEN IST DAS STREBEN NACH VOLLKOMMENHEIT

Wo wir gerade beim Thema Philosophieren sind – was bedeutet eigentlich Fliegenfischen? Ist Fliegenfischen auch für Sie das Streben nach Vollkommenheit, der ungebrochene Versuch, immer wieder aufs Neue das vollkommene Glück in sich selbst zu entdecken und darin zu verweilen? Für Hendrik Wiegand war es das, doch lange vor dieser vollkommenen Suche kam er in seinem Leben an einen Punkt, an dem zahlreiche Schicksalsschläge seinen Lebenslauf in eine weniger schöne Richtung prägten. Es war genauso hart, wie es klingt!

Knapp bevor sein Dasein ein jähes Ende nahm, schickte man ihm, es muss wohl der Gott der Fliegenfischer gewesen sein, das Belly Boat. Hendrik, körperlich und seelisch völlig am Ende, beschloss eine Auszeit vom Leben zu nehmen. Eine Auszeit im Belly Boat. 100 Tage im Belly Boat!

Diese 100tägige Auszeit, die er im Belly Boat verbrachte, hat Hendrik Wiegand nicht nur das Leben gerettet, ihn wieder

Kontakt zum Belly Boat Man

Hendrik Wiegand bietet neben Belly Boat-Kursen (ab 250 Euro) auch Guidings (zum Beispiel am Förchensee) an. Außerdem zeigt Hendrik auf verschiedenen Messen den Umgang mit dem Belly Boat, zum Beispiel am 25. und 26. April 2015 auf der Fishing Masters Show 2015, die dieses Mal auf der Regattabahn im Sportpark Duisburg stattfindet. Zudem findet das Belly Boat

Meeting 2015 vom 19. bis 21. Juni 2015 am Pillersee in Österreich statt. Näheres dazu können Sie direkt bei Hendrik Wiegand erfahren. Sie erreichen ihn am besten per Mail. E-Mail: wiggyfly@gmx.de

Hendrik Wiegand plaudert während seiner Kurse nicht nur aus dem Nähkästchen, er zeigt auch hilfsbereit, was in seiner Fliegendose steckt.





Fotografin Marlies Getz, Hendrik Wiegand und sein Lebensretter, das Belly Boat.

Auf einen Blick

Sie möchten auch einmal am Förchensee fischen?
Hier sind alle Infos, die Sie dafür brauchen!

Anreise: Der See liegt etwa vier Kilometer südlich des Ortskerns von Ruhpolding an der B-305, genau zwischen Ruhpolding und Reit im Winkel.

Gewässer: Der Förchensee ist ca. 450 m lang und max. 100 m breit, tiefste Stelle ca. 5 m. Das Wasser dieses Quellsees ist „glockenklar“, selbst wenn es im Umland stark geregnet hat.

Beste Zeit: April bis Oktober.

Geräte-Empfehlung: Klasse 4 bis 6, Länge

9 bis 10 Fuß. Als Schnur sollte man Floating, Intermediate oder Sinking dabei haben. Vorfächer mindestens 3 m lang, 4 m sind besser. Spitze 0,12 für die feine Fischerei, maximal 0,20 mit dem Streamer.

Bestimmungen: Erlaubt ist nur Fliegenfischen, vom Ufer oder vom Belly Boat aus. Fliegen widerhakenlos! Gefischt werden kann von Sonnenaufgang bis eine Stunde nach Sonnenuntergang.

Entnahme: 1 Fisch von

30 bis 38 cm erlaubt.

Karten: Max. 4 Fischer pro Tag.

Service: Ein Belly Boat kann bei Rudi Heger (siehe unten) ausgeliehen werden.

Preis: Tageskarten kosten pro Tag 35 Euro (plus Fischmarker 10 Euro).

Ausgabe:
Rudi Heger
Hauptstraße 4
83313 Siegsdorf
Tel: 08662/7070
E-Mail: service@rudiheger.eu

Lebensmut fassen lassen, diese 100 Tage haben ihn auch über die „schwarzen Schatten“ hinauswachsen lassen.

Während dieser schwierigen Lebensphase perfektionierte Hendrik Wiegand sein Können im Umgang mit dem Belly Boat, vervollkommnete sein bisheriges Wissen und wurde so ... „the Belly Boat Man“.

WENN DER LEBENSREITTER ZUM LEBENSINHALT WIRD...

Hendrik Wiegand: „Mit der Fliege vom Belly Boat zu fischen ist mit Sicherheit die intensivste und anspruchsvollste Art zu fischen, sowohl physisch als auch psychisch.“

Man ist der Natur zu 100 Prozent ausgesetzt und dabei gibt es kein Vertun!

Belly Boat-Fischen bedeutet knallharte Organisation, strukturiert auf alles vorbereitet zu sein und sich zur Gänze auf die Natur einzulassen, komme was wolle.“

Inzwischen ist Hendrik Wiegands „Lebensretter Belly Boat“ zu seinem Lebensinhalt geworden, denn er vermittelt sein Können in Kursen. Das macht er ausgesprochen souverän und verständlich, sodass selbst jeder Anfänger so viel an Wissen mitnehmen

kann, dass er nach dem Kurs selbst gut mit dem Belly Boat umgehen kann.

Bei den Kursen lernt man unter anderem auch, mit der „italienischen Methode“ zu fischen – Hendrik Wiegand wird Ihnen diese Methode demnächst in Fliegenfischen vorstellen. Ich selbst kann bereits aus eigener Erfahrung sagen: Diese Methode ist ein Garant für Fisch! Warum ich das weiß? Ich habe diese Methode nach meinem Meeting mit Hendrik an der Saalach in Österreich vom Ufer aus probiert. Bereits beim ersten Wurf fing ich eine wunderschöne Bachforelle. Zufall? Ich glaube nicht...

Ich finde es großartig, dass Hendrik aus seinem Wissen kein Geheimnis macht, kein schlechtes Wort über Anfänger verliert oder sich gar selbstgefällig in seinem Wissen sonnt.

Vielleicht gelingt Hendrik deshalb jeder Wurf und jeder Drill in diesem Teil, dass ihm das Leben gerettet hat; vielleicht sind die beiden, Hendrik und das Belly Boat, zu einer untrennbaren Einheit verschmolzen. Vielleicht hat Hendrik sein Streben nach Vollkommenheit, der ungebrochene Versuch, immer wie-

der aufs Neue das vollkommene Glück in sich selbst zu entdecken und darin zu verweilen, im Belly

Boat vollendet? Zu wünschen wäre es dem „Hamburger Jung“...



Tel. 02041
778356

Ferienhäuser in Norwegen

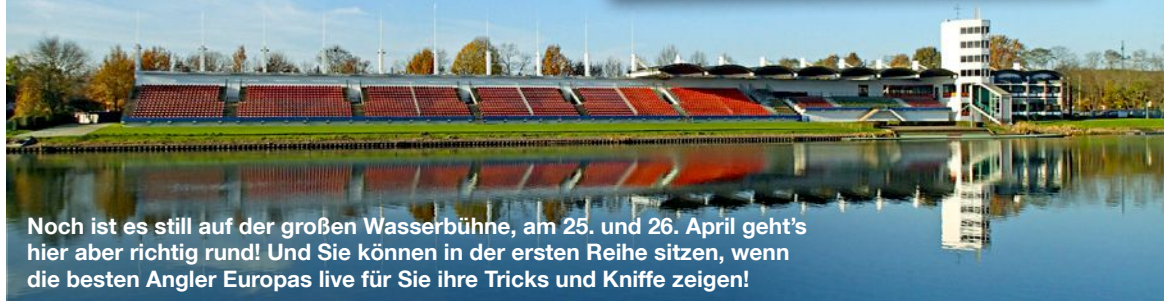
mit Motorbooten
in besten Angelrevieren

www.borks.de
info@borks.de

Jetzt! Geht's! Los!

Zwischen Rhein und Ruhr findet in diesem Jahr die größte aller Fishing-Shows statt, live und direkt am Wasser! Kommen auch Sie am 25. und 26. April in den Sportpark Duisburg und erleben Sie hautnah die Fishing Masters Show 2015!

Rechts: Mittendrin statt nur dabei! Auf der Fishing Masters Show geht es nicht nur ans Wasser, hier kann ausprobiert werden. Bei Hendrik Wiegand zum Beispiel kann man auch ins Belly Boat steigen.



Noch ist es still auf der großen Wasserbühne, am 25. und 26. April geht's hier aber richtig rund! Und Sie können in der ersten Reihe sitzen, wenn die besten Angler Europas live für Sie ihre Tricks und Kniffe zeigen!

Angel-Weltmeister, Prominente aus TV und Sport, Angelgeräte-Hersteller, Händler, Reiseveranstalter und jede Menge Medienvertreter erwarten wieder viele tausend begeisterte Besucher zur Fishing Masters Show 2015 – kommen auch Sie und erleben Sie Europas beste Angelexperten direkt am Wasser. Über 50 Spezialisten fürs Raubfisch-, Friedfisch-, Karpfen- und Forellenangeln sowie Fliegenfischen warten auf Sie, darunter sind sogar einige Welt-, Europa- und Deutsche Meister der verschiedenen Angeldisziplinen. Unter anderem sind die Raubfischspezialisten

Marcel Asbroek, Stefan Dast, Stephan Gockel, Dietmar Isaiasch, Sven Halletz, Fred Kotowski, Matthias Volk, Veit Wilde und der Meeresangel-spezialist Rainer Korn dabei. Wie gesagt: Das sind „nur“ die Raubfischexperten, die Sie auf der Fishing Masters Show 2015 treffen werden, natürlich werden Sie dort auch Fliegenfischer treffen!

● Andreas Franz ist Fliegenbinder und Fliegenfischer aus Passion. Das Binden von Hecht-, Zander-, Barschstreamern, Meerforellen- und

Forellenseefliegen beherrscht er perfekt. Sein Können hat er mehrfach bei Bindemeisterschaften (Deutsche Meisterschaft, EFFE International Fly Tying Championship) unter Beweis gestellt.

● Hendrik Wiegand ist unser „Belly Boat Man“. Das Belly Boat Fischen wird immer beliebter und Hendrik Wiegand kennt sich damit aus wie kaum

ein anderer. Der seit 35 Jahren erfahrene Fliegenfischer- und binder vermittelt mit Freude und Leidenschaft sein Können, Tipps und Tricks im Umgang mit dem Belly Boat, was ihm den Namen „The Belly Boat Man“ einbrachte (siehe auch diese Ausgabe „100 Tage im Belly Boat“, Seite 28).

● Michael Werner, FliFi-Chefredakteur, wird ebenfalls am Wasser auf Sie warten. Ihm können Sie praktisch jede Frage rund ums Fliegenfischen stellen, er steht Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite – wie übrigens all

HIGHLIGHTS

- über 65.000 m² Ausstellungs-, Verkaufs- und Wasserfläche!
- Tribünen, Showbühnen, LED-Wände!
- Prominente aus Sport- und Showbusiness!
- über 50 Angelexperten aus ganz Europa!

FISHING MASTERS SHOW
ON TOUR

Die Fishing Masters Show wird von folgenden Firmen freundlich unterstützt:



„Das wird stark! Ich kann das letzte April-Wochenende kaum erwarten.“



Bei Michael Werner (links) erfahren Sie alles rund ums Fliegenfischen – letztes Jahr kam Harry Wijnvoord (rechts) bei ihm vorbei und ließ sich von ihm das Werfen zeigen. Beide werden Sie auf der Fishing Masters Show 2015 in Duisburg treffen.

die namhaften Angler vor Ort! Denn sie führen Ihnen nicht nur ihre Techniken und Tricks vor, sie helfen Ihnen auch bei allen Fragen rund ums Fischen!

VOM FEURIGEN VORTRAG BIS ZU FISCHEN AUS DEM RAUCH

Doch nicht nur direkt am Wasser geht es rund! Auf der Fishing Masters Show erleben Sie die Foto- und Filmshow auf der Outdoor-LED-Videowand, Vorträge und Vorführungen auf der Bühne, Angelkajak-Vorführungen zum Mitmachen, Verlosung von Angelgeräten und Angelreisen, kulinarische Köstlichkeiten, Koch-Shows mit

einem TV-Starkoch und noch vieles, vieles mehr.

Sie werden beispielsweise prominente Sportler und Schauspieler treffen, die Ihnen für Autogramme und Gespräche zur Verfügung stehen. Mit dabei sind die Moderatoren Harry Wijnvoord, Werner Schulze-Erdel, Andreas Franke und Hakan Turan, Eishockey-Legende Hans Zach, Klaus Baumgart vom Gesangsduo Klaus & Klaus, Ex-Gewichtheber und Olympiasieger Rolf Milser, der Schauspieler Axel Pape sowie der TV Koch Frank Oehler.

Apropos Kochen: Schauen Sie auf der Fishing Masters

Show auch einmal den Räucher-Profis über die Schulter. Sie zeigen Ihnen, wie Sie den Fisch richtig vorbereiten, wie er in den Ofen kommt und wie er zu einer duftenden Delikatesse wird. Hier gibt es jede Menge Tipps für eine schmackhafte Zubereitung Ihres Fangs. Holen Sie sich Anregungen für die Zubereitung Ihrer eigenen Fänge im eigenen Räucherofen. Auch in diesem Jahr wird übrigens wieder für einen guten Zweck gefangen und geräuchert, die Räucherfische gehen an die „Duisburger Tafel“.

Besuchen Sie auch das große Messezelt. In diesem können Sie nicht nur das ein oder andere Schnäppchen erwerben, sondern auch das neuste Angelgerät und Equipment. Informieren Sie sich bei den erfahrenen Angelreiseveranstaltern, und lassen Sie sich über die schönsten Angelreviere weltweit beraten.

Die Fishing Masters Show on Tour 2015 wird also ein Kracher und das allerbeste an dieser Veranstaltung ist: Sie können dabei sein! Wir freuen uns auf Sie.

AUF EINEN BLICK

Fishing Masters Show 2015

Termin: Samstag, 25. April 2015 von 10 bis 18 Uhr und Sonntag, 26. April 2015 von 10 bis 16 Uhr

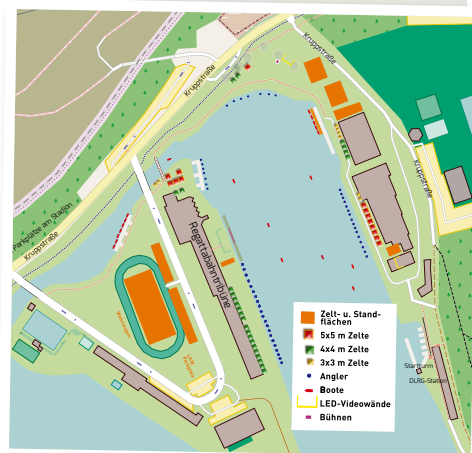
Ort: Sportpark Duisburg Kruppstraße 30a 47055 Duisburg / Wedau Tel.: 0203/283 44 44

Eintritt: 5 Euro pro Tag, freier Eintritt für Kinder (bis 14 Jahren) in Begleitung eines Erwachsenen.

Parkplätze: Kostenlose Parkplätze sind ausreichend vorhanden.

Weitere Infos:

Alle Informationen zur Fishing Masters Show 2015 on Tour finden Sie auf der Homepage www.angelshow.de



www.Zelte-Friedrich.de



Der größte Fehler, den man als Forellenfischer im Frühjahr machen kann, ist: diese Zeit zu verpassen! Viele warten zu lange ab, überlegen, prüfen Termine, verwerfen sie, beurteilen das Wetter allzu kritisch, sehnen den noch fernen Sommer herbei und schon ist es passiert – die beste Zeit ist vorüber!

Warum ist das so? In vielen Regionen sind unsere schönsten Bach- und Regenbogenforellen in Wiesenbächen und Niederungsflüssen zu fangen, die allzu sommerliches Wetter nicht vertragen. Viel fängiger ist hier die Periode von März bis Ende Mai, wenn die Fische heißhungrig sind und zeitgleich für sie angenehme Wassertemperaturen vorfinden.

Natürlich darf das Wasser nicht mehr zu kalt sein. Dieses Problem tritt gelegentlich bei Winterrückfällen und unter dem Einfluss von schmelzendem Schnee ein. Deshalb sind Fließgewässer, die in dieser Zeit einen massiven Einfluss von Schmelzwasser haben, nicht für die Frühjahrspirsch geeignet. Abgesehen davon gilt:

Die Wenigsten von uns (ich übrigens auch nicht) verfügen über ein eigenes Fischwasser. Also fischen wir dort, wo andere ebenfalls ihr Glück versuchen, also an Vereinsstrecken oder Abschnitten eines Baches oder Flusses, für den wir Gastkarten erhalten. Der Befischungsdruck auf diese Gewässer nimmt im Laufe der Saison ständig zu. Es ist deshalb kein Fehler, zu denen zu gehören, die zeitig am Gewässer auftauchen!

Befischungsdruck ist nicht zu unterschätzen. Sehr schnell wandeln sich die Fische in ihrem Verhalten. Sie werden vorsichtiger und kritischer in der Betrachtung der Köder.

Ideal ist der Zeitpunkt, wenn sich eine Warmfront etabliert und die Frühlingsgefühle erwachen. Dies kann bereits manchmal schon Ende März, oft in den ersten Aprilwochen, dazu führen, dass wir regelrecht aufatmen und die ersten Tage ohne Jacke – nur mit einem derben Hemd und Weste bekleidet – am Fischwasser umherstreifen. Endlich ist der Winter, nun auch gefühlt, vorbei!

BEIM WETTER HERRSCHT MEIST EIN SÜD-NORD-GEFÄLLE

Wenn man, wie ich, im Norden wohnt, hofft man auf stabiles Frühlingwetter



In einigen Bundesländern beginnt die Forellensaison bereits im März – warten Sie nicht auf besseres Wetter, sondern nutzen Sie diese Chance!

Früh wach am Bach

Endlich! Saisonstart am Bach.

Rot gepunktete und rosa schimmernde Fische, am Ufer das erste frische Grün. Nichts wie raus, durchatmen und fischen!

von Bernd Kuleisa

zuweilen vergeblich. Der Süden (Neid!) hat's da besser! Seit vielen Jahren genieße ich dort milde Temperaturen im April und Mai. Wenn ich an den Niederungsbächen in Oberösterreich und Bayern das erste, frische Grün erblicke, dann weiß ich, warum ich die langen Autofahrten auf mich nehme. Wasser fühlen, wieder waten statt warten, unser Fischergefühl kehrt zurück.

Im April und Mai überwiegen dann die angenehm milden, erlebnisreichen Tage – oft schon mit einem sommerlichem Flair. Da ich in dieser Zeit gelegentlich als Guide tätig bin, steht mir genau vor Augen, wie das Verhältnis von guten Fängen zu miesen Tagen ist. Nur sehr selten musste ich mich geschlagen geben und den Gast bitten, einen anderen Tag wiederzukommen, weil es einfach zu kalt war oder sich das Wasser zu stark getrübt präsentierte. Sonst ging immer etwas! Nicht selten ist es sogar umwerfend gut, was an meinen Stammgewässern auch der Tatsache

geschuldet ist, die ein Kollege einmal so umschrieb: „Ein gut besetztes Gewässer ist die halbe Miete!“

Wer Besatzfische allzu kritisch sieht, hat noch nie eine silberblanke Regenbogen gefangen, die sorgsam umhütet im Strombecken großgezogen wurde. Den Bewirtschaftern von Gastkartenstrecken, die auf Qualität achten, schulden wir Respekt.

Der pflegliche Umgang mit den Fischen ist die Form der Anerkennung, die dem Gewässerbetreiber am liebsten ist.

FISCHEN SIE JETZT NICHT ZU FEIN, ES KÖNNTE EIN FEHLER SEIN

Im März und April sind Wasser und Luft oft noch zu kühl, um zuverlässig gutes Trockenfliegenfischen zu ermöglichen. Allerdings waren die letzten Aprilwochen im vergangenen Jahr schon so sommerlich, dass ich in Österreich genau das erlebte. Traumhafte Ausnahme, nicht die Regel.



„Was gestern noch ein
Wintertraum war ist schon
bald Frühlingsrealität!“

Bernd Kuleisa beim Drill Anfang April.
Die Ufer sind erst spärlich grün, aber das
Wetter stimmt, wie man an der leichten
Bekleidung sieht. Und auch die Forellen
sind bereits in bester Stimmung.



Noch mal kurz genießen: Eine phantastische Bachforelle vor dem Zurücksetzen! Beim Saisonstart sind die Chancen auf einen Ausnahmefisch besonders groß!



Auch bis zur Maifliegenzeit dauert es nicht mehr lange! Wildes Gewusel diverser Imitationen. Das beste Muster war wieder der Emerger ganz hinten im Bild neben der „echten“ Dun.

„Auf einer Anhöhe über mir erschien Alfons

Sicherer ist das Fischen mit der tief geführten Nympe oder mit dem Streamer!

An den Bächen und moderat tiefen Flüssen, an denen ich fische, benutzt kaum jemand eine Sink- oder Sinktipschnur. Es hat sich bewährt, auf die Schwimmschnur zu setzen und die nötige Tiefe über das Ködergewicht der Fliege zu erreichen. Sprich: Die Nymphen oder Streamer sollten beschwert sein. Die Wahl des Musters ist jetzt im Frühjahr nicht entscheidend, die Fische schauen noch nicht so genau hin. Goldkopfmuster sind so populär, dass sie später im Jahr kritisch beäugt werden, aber jetzt kann man sie mit Erfolg fischen!

Die Vorfachspitzen können auch etwas dicker ausfallen. 0,18er für Nymphen und 0,22er für Streamer sind angemessen. Im vergangenen Jahr waren die Forellen, animiert durch die bereits Ende April relativ hohe Wassertemperatur, so kampfstark und gut im Futter, dass selbst erfahrene Fischer ihre Nymphen an einer 0,20er Spitze anboten! Es waren einfach viele kampflustige Forellenbomber da, die an leichtem Zeug nicht zu beherrschen waren.

Dieses schöne Problem kann Ihnen im Frühjahr an vielen Revieren passieren und deshalb lautet mein Rat: Gehen Sie nicht unter die Schnurklasse 6! Diese Klasse in der Rutenlänge von 8,6 bis 9 Fuß ist ideal für das Nymphen- und Streamerfischen. Eine schnelle oder zu-

mindest mittelschnelle Aktion hilft beim zielgenauen Präsentieren beschwerter Muster. Das beste Hilfsmittel ist der Rollwurf: selbst an zugewachsenen Stellen anwendbar, für Einsteiger leicht zu lernen und sicher.

Wieso „sicher“? Ganz einfach: Die Selbsthakgefahr beim Werfen mit beschwerten Mustern ist beim Rollwurf stark gemindert und man zaubert sich nicht so schnell Knoten ins Vorfach. Und einen Knoten im 0,22er Vorfach können wir beim Streamerfischen auf große Forellen überhaupt nicht gebrauchen!

Okay soweit? Dann legen wir los.

DIE BESTEN FLIEGEN FÜR DEN SAISONSTART SIND BESCHWERT

Die Gewässerpartie des Baches oder Flusses gibt die Taktik vor. Entweder stromab fischen im Swing (moderate Strömung, seichte Züge) oder stromauf in der klassischen Nymptechnik (Gumpen, tiefe Züge: sinken lassen, Dead Drift mit wenigen Impulsen durch den Fischer).

Welchen Streamer, welche Nympe sollten Sie nehmen? Dies ist, wie gesagt, meist nicht so wichtig. Hauptsache: beschwert, nicht zu klein, aber auch nicht zu klobig, weil dann das Werfen zur Qual wird. Streamer der Hakengröße 8 bis 10, Nymphen der Größe 12 bis 14, mit diesen Fliegen beginne ich die Forellensaison.

Dazu drei Tipps, die den Unterschied ausmachen können, wenn die Fische heik-

ler sind als üblich:

Goldköpfe sind schwer und fängig – Tungstenperlen schwerer und fängiger! Nymphen und Streamer mit Gummibei- nen wabbeln und wibbeln auf wunderliche Weise – bis die Fische durchdrehen.

Schwarze Marabu-Streamer sind gut bei leicht getrübbtem Wasser – und sonst erst recht!

JETZT IST DIE BESTE ZEIT FÜR GROSSE BACHFORELLEN

Noch mehr als schöne Regenbogner begeistern mich die ersten starken Bachforellen des Jahres. Es lohnt sich, gezielt auf sie zu fischen. Hier ist der Streamer erste Wahl, den wir dort tanzen lassen, wo erfahrungsgemäß kein Besatz mit Regen-

Eiskalt erwischt!

Sollte die Wassertemperatur im Frühjahr wider Erwarten eisig sein, stehen die Chancen gut, Bachsaiblinge zu fangen – sofern diese im Gewässer vorhanden sind.

Diese Fische sind auch bei sehr niedrigen Wassertemperaturen aktiv und lassen sich dann gut mit einem tief geführten Streamer an einer Sinktip mit kurzem Vorfach fangen.



Dank Fischerfreund Alfons Scheffhold konnte die 60er dann doch gelandet werden.

Im Mai am Kreidebach, Bernd Kuleisa drillt eine Bachforelle, doch diese sitzt nach kurzem Drill fest!

Scheffhold, mein Retter in der Not!“

bogenforellen stattgefunden hat. Diese Partien eines Gastkartengewässers werden von vielen Fischern gemieden, da diese den schnellen, sicheren Erfolg suchen. Diese Abschnitte sind oft unwegsam und schlecht zu bewaten; es gibt wenig Bisse, aber wenn es klappt, ist oft eine besonders schöne Bachforelle der Lohn. Gerade im Frühjahr kann dies sogar eine Kapitale sein!

Im Mai wandelt sich das Bild. Der Freund der Trockenfliegenfischerei kommt nun mehr und mehr auf seine Kosten. Streamer und Nympe sind immer noch aktuell, aber im April wurden diese von vielen Fischern benutzt. Eine erste Selektivität stellt sich ein, das Überlisten der Fische wird schwieriger. Wie schön, wenn

wir die ersten massiveren Schlüpfe von Eintagsfliegen wahrnehmen und mit unseren schwimmenden Imitationen darauf reagieren können. Welch ein Vergnügen!

UND NUN DER KLEINE TRICK IM DEM GEZOGENEN EMERGER

Erscheint Ring auf Ring, so lohnt es sich, genau hinzuschauen! Oft ist ein zartes Einnippen der Fliege zu beobachten; unspektakulär, als wäre da ein kleiner Fisch am Werk. Wer nun eine hoch schwimmende, geflügelte, klassische Trockenfliege anbietet, wundert sich über die zögernde Resonanz. Was tun? Probieren Sie es mit einem 14er oder 16er Emerger! Und wenn Sie das Erfolgserlebnis auf die Spitze treiben wollen: Ziehen Sie ihn leicht unter Wasser,

wenn er den vermuteten Standplatz des Fisches passiert. Typisch wäre folgendes: Erst baut sich eine Bugwelle auf, dann ein Schwall. Was ist jetzt passiert? Die Forelle hat den Emerger genommen und da wir mit einem starken Fisch rechnen müssen, setzen wir den Haken nicht allzu wuchtig, sondern lieber mit gebremster Kraft. Ich bin in jedem Frühjahr immer wieder begeistert, wie dieses „Unterwasserziehen“ des Emergers klappt. Man kommt den Fischen ein Stück entgegen, das wird honoriert!

Eine 0,16er Vorfachspitze sollten wir bei 14er und 16er CDC-Emergern, die sich immer wieder als superfängig erweisen, nicht unterschreiten. Als hätten die Fische nur darauf gewartet, nehmen jetzt im Frühjahr sogar die größten Regenbogner und Bachforellen solche kleinen Aufsteiger!

AB ENDE MAI KANN WAS RICHTIG GROSSES AUF SIE ZUKOMMEN!

Vielfach erscheint die Königin der Eintagsfliegen erst im Juni, aber mitunter dominiert sie bereits in dem Monat, der ihr den Namen gab: die Maifliege!

Wie ich im letzten Jahr wieder erlebte, ist die Aufsteigervariante (Maifliegen-Emerger, Größe 10) auch in diesem Fall oft der trockenen Variante überlegen.

Ich hatte letztes Jahr Mitte Mai die Chance, an einem kleinen Kreidebach in Süddeutschland zu fischen. Die Forellen



10

kompakte Frühjahrs-Tipps

1. Solange Wasser und Luft noch kühl sind: tiefere, langsam fließende Partien abfischen! Hier sammelt sich der Fisch.

2. Tief tauchende Nymphen stromauf anbieten und einen kleinen Bissanzeiger verwenden, um Bisse während der Dead Drift nicht zu verpassen.

3. Streamer sind für die gezielte Pirsch auf starke Bachforellen erste Wahl, solange keine Eintagsfliegenschlüpfe zu beobachten sind.

4. Leicht getrübbtes Wasser ist speziell auf Bachforellen kein Hindernis, um gute Fänge zu machen. Eher im Gegenteil!

5. Was tun, wenn es wider Erwarten eisig kalt am Wasser ist? Streamer fischen! Aber bitte mit tiefer und langsamer Führung. Sind Saiblinge vorhanden, werden sich diese herrlichen Fische „melden“ und zwar öfter, als man es gewohnt ist. Wird das Wasser wärmer, macht sich diese Fischart rar.

6. Bäche sind oft nicht bewatbar und deshalb ist die Mitnahme eines Keschers sinnvoll. Einer vom Typ „Schonkescher“ natürlich besonders.

7. Schlüpfen Eintagsfliegen und die Fische reagieren auf normale Duns nur zögerlich: Emerger fischen – und den Tipp „unter Wasser ziehen“ probieren.

8. Stellt sich die Maifliege ein, dann an die Regel denken: Die Fische brauchen erst einige Tage, um sich auf dieses Phänomen ganz einzulassen. Dann aber beginnt die beste Zeit, die schnell enden kann, wenn sich die Forellen überfressen haben. Also wieder: früh wach am Bach! Nicht zu lange warten.

9. Nutzen Sie die Chance, telefonisch Kontakt mit Kursleitern, Guides oder Kartenausgabe-Stellen aufzunehmen, wenn Ihr Reiseziel weiter entfernt liegt. Klingt deren Einschätzung gut, dann schnell einen Kurzurlaub umsetzen! Ist doch nicht so schwer: Wathose, Jacke, 6er Rute, Rolle und ein paar Fliegendosen ins Auto werfen. Und los!

10. Man sollte auch beim Frühjahrsfischen an Erich Kästner denken: „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es!“



Eine starke Frühlingsforelle – im Maulwinkel der starken Regenbogen blitzt es unter der Oberfläche verräterisch! Eine 14er Goldkopfnympe war wieder einmal erfolgreich.

„Goldköpfe sind schwer und fängig – Tungstenperlen schwerer und fängiger!“

stiegen, Maifliegen schwirrten umher und doch widerstand ich dem nahe liegenden Gedanken, eine geflügelte Dun zu präsentieren. Meine Wahl fiel auf einen Emerger, auf den ausnahmslos jede Forelle reagierte, die aktiv war und angeworfen wurde!

An einer schwierig zugänglichen Partie zeigte sich wieder ein ganz feiner Ring, den ich anfischte, indem ich den Emerger in schwimmender Form über ihn driften ließ. Keine Reaktion! Ich holte die Leine ein, dabei verschwand das Muster unter Wasser. An der verdächtigen Stelle stoppte ich meine Tätigkeit und sofort baute sich ein Mordsschwall auf. Für mich das Zeichen: Rute anheben! Und sie saß, aber leider nicht nur am Haken, sondern kurze Zeit später auch in den Wasserpflanzen fest. Zum Glück am richtigen Ufer, also „meinem“, aber der Weg dorthin war für mich nicht möglich, da ich im schwammigen Weichboden zu versinken drohte. Was tun?

Da erschien auf einer Anhöhe über mir, nicht nur optisch dem Himmel nah, Alfons Scheffold, der bekannte Fliegenbinder. Fachlich ist Alfons ein Schwergewicht, körperlich das Gegenteil, durchtrainiert und drahtig; er feder-te mühelos über den Weichboden und schöpfte den Fisch in seinen Kesch ein. Ich hatte die Forelle noch nicht gesehen, als ich hörte: „Mein Gott, Bernd! Eine Große!“

Die Bachforelle bleibt die stärkste, die

ich im gesamten Jahr fing. „Du, die hat 60! Also mindestens!“, strahlte Alfons, mein Retter, dem ich diesen guten Ausgang zu verdanken hatte.

Es ist einfach ein wunderbares Gefühl, wenn man im Frühjahr alle Zutaten für einen gelungenen Saisonstart vorfindet. Angenehmes Wetter, beißfreudige Forellen und einen guten Kameraden, der sich ehrlich mitfreuen kann, wenn einem etwas gelingt.

Für mich ist der Winter erst überstanden, wenn ich an einem Bach fische und das erlebe, was ich zwar schon oft genossen habe, aber immer wieder suche: Forellenfreuden von März bis Mai!



Leckereien, die Forellen im Frühling überzeugen: Gummielne, schwarze Marabufedern, Gold- und Tungstenköpfe. Und einen 16er Emerger nicht vergessen!

EXKLUSIV für Einsteiger!

GREYS Fliegencombo Edition 2015

Perfekt abgestimmte Komponenten für ungetrübten Wurf-Freude mit der Fliegenrute. Ideal für die Fischerei mit Trockenfliege, Nympe, Nassfliege oder leichtem Streamer. Leistungsstarkes und vielseitiges Set aus Fliegenrute, Fliegenrolle, Fliegenschnur Braided Loops, Vorfach und einem Backing.



GRATIS
zum 2-Jahres-ABO

■ Fliegenrute Greys GR10 9' (2,74 m), Schnurklasse 6, 4-teilig

Sehr vielseitig einsetzbare Carbon-Fliegenrute mit leicht bedienbarer, mittelschneller Aktion. Mit Composite Korkgriff und anodisiertem Aluminium-Schraubrollenhalter. Vierteiliger Aufbau für bequemen Transport. Inklusive Stoff-Etui.

■ Fliegenrolle Greys GX300 # 4/5/6

Aus Aluminium konstruierte Fliegenrolle mit Scheibenbremse und breitem Spulenkern (Large Arbor). Bewährtes Modell mit hoher Einholgeschwindigkeit und einstellbarer Bremse.

■ Fliegenschnur Greys G-Series WF 6 F

Schwimmende WF-Keulenschnur, in zur Rute passender Schnurklasse 6. Vielseitige Fliegenschnur mit guten Wurfeigenschaften.

■ Braided Loops (3 Stück)

■ Vorfach 9' (1 Stück)

■ Backing 20 lbs (1 Stück)

Die Einsteigerfibel auch als E-Mag kostenlos downloaden unter:
www.fliegenfischen.de



FLIEGENFISCHEN-Abo-Service,
20080 Hamburg, Deutschland
040 - 38 906 880
040 - 38 906 885
abo@fliegenfischen.de
www.fliegenfischen.de



Ja, ich möchte das FliegenFischen-Vorteilspaket!

Ich bin der neue Abonnent und möchte FliegenFischen für zunächst 1 Jahr (6 Ausgaben, € 53,40) oder 2 Jahre (12 Ausgaben € 106,80) abonnieren. Auslandspreise auf Anfrage.

Vorname, Name

Geburtsdatum

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon / E-Mail (für evtl. Rückfragen)

☐ Ich bin damit einverstanden, dass ich künftig per Telefon oder E-Mail über interessante Angebote vom JAHR TOP SPECIAL VERLAG informiert werde.

Die GREYS-Fliegencombo wähle ich als

Aktions-Code
1283366

☐ 1-Jahres-Prämie* (1131684)
mit einer Zuzahlung von nur 54 Euro

Aktions-Code
1283365

☐ 2-Jahres-Prämie* (1131684)
ohne Zuzahlung

NUR SOLANGE DER VORRAT REICHT!

* Versand erfolgt nach Zahlung der Zuzahlung und Abogebühr.

1 Heft KOSTENLOS

Bei Bankeinzug erhalte ich ein zusätzliches Heft GRATIS!

Ich zahle per: ☐ Rechnung ☐ Bankeinzug (nur innerhalb Deutschlands)

IBAN

BIC

Geldinstitut

SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige den DPV Deutscher Pressevertrieb GmbH, Düsterstr. 1-3, 20355 Hamburg, Gläubiger-Identifikationsnummer DE77ZZZ00000004985, wiederkehrende Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom DPV Deutscher Pressevertrieb GmbH auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Die Mandatsreferenz wird mir separat mitgeteilt.
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kreditkarte



Gültig bis

Karten-Nr.

VERTRAUENS GARANTIE: Ich und in meinem Haushalt lebende Personen sind in den letzten 3 Monaten nicht Abnehmer von FliegenFischen gewesen. Nach Ablauf des Bezugszeitraums läuft das Abo unbefristet weiter. Es kann danach jederzeit kostenlos beendet werden. Der Abo-Betrag wird anteilig zurück erstattet.

Widerrufsbelehrung: Sie können die Bestellung binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen formlos widerrufen. Die Frist beginnt am dem Tag, an dem Sie die erste bestellte Ausgabe erhalten, nicht jedoch vor Erhalt einer Widerrufsbelehrung gemäß den Anforderungen von Art. 246a § 1 Abs. 2 Nr. 1 EGBGB. Zur Wahrung der Frist genügt bereits das rechtzeitige Absenden ihres eindeutig erklärten Entschlusses, die Bestellung zu widerrufen. Sie können hierzu das Widerrufs-Muster aus Anlage 2 zu Art. 246a EGBGB nutzen. Der Widerruf ist zu richten an: FliegenFischen-Aboservice, 20080 Hamburg, Telefon: 040 - 38 906 880, Telefax: 040 - 38 906 885, E-Mail: abo@fliegenfische.de.

Datum

Unterschrift

(bei Minderjährigen die eines Erziehungsberechtigten)

FLIEGE DES MONATS

HARE'S EAR UND BUGGER



Bekannte Fliegen, neue Farben

Unsere Fliegen des Monats sind bewährte Muster, die man zum Frühjahr in verschiedensten Farben ausprobieren sollte. Durch den Einsatz verschiedener Kopffarben und Dubbingfarben lassen sich Muster wie Hare's Ear Nymphen oder Buzzer in großer Vielfalt und mit geringem Aufwand erstellen.

Für die Nymphen benötigt man:

Maruto Haken, Modell W57SH

Hares Ear Dubbing oder ähnliche synthetische Dubblings.

Für die Buzzer:

Maruto Haken, Modell I77 LS
Marabou oder Prime Marabou Federn und Chenille in diversen Variationen.

Die Kugeln in den verschiedensten Farben und Größen finden Sie ab sofort online im Shop Yangoo.de.

Viel Spaß beim Binden wünscht das Yangoo Team.



Daniel Wilmers beim Binden seiner Steinfliege.



Fotos: D. Wilmers

Jetzt geht's ans Leder

Eine ungewöhnliche und aufwendige Steinfliegenlarve schickte uns FliFi-Leser **Daniel Wilmers**. Er verwendet für seine Stonefly Leder, Stachelschwein und eine Knüpftchnik.

Nach der Grundwicklung dünnen Bleidraht einbinden. Für die Augen 0,50er Monofil am Ende anflämmen und einbinden. Jetzt wird es kompliziert, denn Sie müssen knüpfen (Makramee-Technik). Dazu setze ich vier verschiedene Garne ein.

Kurz vor dem Ende des Körpers das Schwänz-

chen einbinden und dann weiter knüpfen. Danach im vorderen Teil des Körpers die Beine und Tracheenkiemen (Emu) einbinden. Flügelscheiden und Thorax aus Leder bilden, dann Fühler (Stachelschwein) einbinden und die Fliege mit dem Endknoten abschließen.

Die fertige Steinfliege – der Hinterleib dieser Nympe ist geknüpft, die Flügelscheide besteht aus Leder.



Meine Steinfliege

Haken: Langer Nymphenhaken, Größe 8

Bindegarn: Dyneema, weiß

Beschwerung: Blei

Thorax: Leder

Körper: 4-fach geknüpft

Schwänzchen: Stachelschwein

Augen: Monofil, 0,50 mm

Beine: CDC, grau

Tracheen: Emu

Fühler: Stachelschwein (Spitzen)

Einmal einfach, zweimal einfach...

Manchmal kann das Leben auch ganz einfach sein! **Franz Bucher** schickte uns diese beiden Tipps, die mehr Ordnung schaffen. Und Franz Bucher möchte sich doch bitte mal bei uns melden – an den Bindeplatz unseres Chefredakteurs muss man mal dringend ran...

Ordnung ist das halbe Leben, heißt es. Es könnte aber auch heißen: Ordnung ist die halbe Fliege. Um am Bindetisch mehr Platz und Ordnung zu schaffen, habe ich mir etwas einfallen lassen.

Das Bild 1 zeigt eine meiner Ideen, die Faden- und Binde- drahtsammlung platzsparend und übersichtlich zu gestalten. Sie ist extrem einfach herzu-

stellen: PAVATEX-Hartfaserplatte mit Lochungen, Schrauben mit Unterlegscheiben und Kontermuttern – mehr braucht's dazu nicht.

Das Bild 2 zeigt einen ehemaligen Stempelhalter, welcher nach jahrelangem Einsatz in einem Sekretariat auf meinem Bindetisch wieder zum Einsatz kommt, leicht ergänzt, wie man sieht.

Bild 1 Eine gelochte Platte und lange Schrauben schaffen Ordnung in Perfektion.



Haben Sie auch einen Fliegen-Tipp?

Haben auch Sie eine Fliege, die Sie vorstellen möchten? Dann schicken Sie diese mit einigen Fotos von sich und Ihrer Fliege an:

Redaktion Fliegenfischen
Tropfowitzstraße 5
22529 Hamburg
Email:
werner@fliegenfischen.de



Bild 2 Stempel raus, Bobbins rein... Die nachhaltige Nutzung eines alten Stempelhalters schafft auch Ordnung.

Fotos: F. Bucher

RIO PERCEPTION INTOUCH WF-TROCKENSCHNUR



- Einzigartiges Wurferlebnis durch Connect-Core
- Integrierte Front- und Endschnur
- Maximum Floatation Tip
- Max Cast Schnurcoating

RIO Perception Intouch – Einzigartige Fliegenschnur fast ohne Dehnung sorgt für ein einmaliges Schnur- und Fischerlebnis.

Erhältlich im gut sortierten Fachhandel.



Distribution: Rudi Heger GmbH, Hauptstraße 4, 83313 Siegsdorf

patagonia® Tascheninnovationen für 2015



Stormfront Sling
Der ideale Begleiter, wenn es 100% wasserdicht sein soll.
€ 169,50

wasserdicht

Vest Front Sling
Die geniale Kombination aus Weste und Schultertasche
€ 79,90

Erhältlich im gut sortierten Fachhandel
oder unter www.rudiheger.eu

„16 Bisse, 16 Meerforellen – aber wie hoch ist der Preis?“

Eine gespließte Rute, eine Centerpin mit einer 8 lbs. Schnur, eine frische Krähenkielpose, ein Bleischrot und ein 12er Haken mit einer Kidney Bohne waren früher einmal die schärfste Waffe des Karpfenanglers. Heute sind es drei Ruten mit „Big Pit Rollen“ auf einem „Rod Pod“ mit „Delkims“, und im Wasser liegen „Chod Rigs“ oder „Blowback Rigs“ und auch „Goo-Zigs“ mit der wunderbaren Eigenschaft den Karpfen mit einem „COG-Lead“ ganz von allein zu haken. Der Fisch will nur spielen – und ist schon gehakt. Die Methoden sind so ausgefeilt, damit könnte man auch leicht Menschen fangen.

Wenn es piept, dann springt der Angler aus seinem „Brolly“, drillt den Fisch, bringt ihn zur „Unhooking Mat“, wiegt ihn mit der „Soft Sling“, setzt ihn zurück und geht wieder schlafen auf seinem „Carp Bed“. Denn es ist üblich, einen oder mehrere Tage am Wasser zu nächtigen. Mit Pappklo!

Englands wohl berühmtester Karpfenangler, Chris Yates, hat sich mit dem Aufkommen der „Self Hooking Rigs“ vom Karpfenangeln abgewandt und spezialisierte sich auf Barben, bis dort die gleichen Techniken aufkamen. Heute ist sein Lieblingsfisch der Barsch, dem er völlig untechnisch mit der Pose nachstellt. Ähnlich wie ein kleiner Junge braucht ein Angler nicht →

Die Ahnen der Rigs sind Secret Weapons, Seatrout Tubes und die kleinen Bramley Drillings. Auch hinter dieser 6er Meerforellenfliege für die Flussfischerei steckt ein winziger Drilling. Kleine Drillings im Meer zu benutzen, das ist jedoch ein neues Thema...



Ein neuer Trend ist beim Meerforellenfischen aufgetaucht. Die „Rigs“ sind da, inklusive Drilling und Widerhaken und einer nahezu 100%ige Bissausbeute! Wir müssen also dringend reden...
von Ingo Karwath



Wir müssen



Eine kleine Meerforelle kann einen kleinen
Drilling tiefer schlucken als einen großen Haken
– diese Meerforelle am „Release Rig“ blutet aus
den Kiemen. Was nun? Notoperation oder den
14er Drilling im Fisch belassen?

reden!

viel, um wahrhaft frei zu sein, sagt Yates.

Je mehr er hat und je mehr er will, diesen Schluss kann man ziehen, umso unfreier ist er. Und wenn Sie nun aufgrund meiner Kenntnisse annehmen, ich wäre auch Karpfenangler, dann gehen Sie bitte von dem ganz oben genannten Gerät aus: Ich besitze in der Tat eine alte B. James „Avocet“ mit einer Young Rolle und fische auch manchmal damit...

FEHLBISSE? MIT WINZIGEM DRILLING AM RIG AUSGESCHLOSSEN!

Der Fliegenfischer hat seit jeher den Vorteil, dass er nur mit einer einzigen Rute zeitgleich fischen kann. Die Entwicklung immer neuer Ruten, Rollen und Spezialschnüre scheint mir rückläufig zu sein, und die bodenständige WF- und DT-Szene stabilisiert sich auf angenehme Weise. Aber nun haben auch bei uns die „Rigs“ Einzug gehalten, und da muss man mal einen Moment innehalten.

Fotos: IK



Der einfachste Rig, hier an einem „Kobberbassen“. Der frei hängende Drilling wird mit einem Stopperknoten aus 7 lbs. Gardner Powergum fixiert.



Sieht kompliziert aus, hakt die Meerforellen aber wie Gift: die lösbare Drillingsmontage, hier an einer „Polar Magnus“. Die Bestandteile: Silikon Schlauch, 14er Drilling, Drennan Silikonstopper und Mustad Snap.

Ein oder zwei Drillings mit einem seitlichen Vorfach am Blinker zu montieren, mit einem Stückchen Kupferdraht als Sollbruchstelle, ist eine uralte Idee aus Schottland und stand schon vor über 20 Jahren als Tipp im „Blinker“. Nun hat man diese Idee zunächst für die unglaublich langen Tobis-Wobbler wiederentdeckt, dann für Blinker und Wobbler verfeinert und letztlich auf Fliegen übertragen. Doch was sind „Rigs“ überhaupt?

„Rigs“ sind teils komplizierte Konstruktionen, mit denen ein kleiner Drilling so an einer Fliege befestigt wird, dass Fehlbisse praktisch ausgeschlossen sind.

Das ist an sich ein alter Hut, kennt doch gerade die isländische Lachsfischerei schon

lange die Mini-Tube mit dem 14er Drilling, Falkus „Secret Weapon“ hat ebenfalls einen winzigen Drilling und der von Alan Bramley erfundene Meerforellenhaken entspricht dem gleichen Prinzip. Warum dieser Drilling? Nun, Meerforellen im Fluss sind leider ganz notorische „Fliegen-Nipper“, deshalb. Da sich aufsteigende Meerforellen das Wasser oft auch mit kleinen Bachforellen teilen, sollten „Secret Weapons“ nur selten und in der Tiefe der Nacht unter bestimmten Bedingungen eingesetzt werden.

Als Fliegenfischer mit einem scharfen Drilling im Meer zu fischen, also mit drei

Widerhaken, ist gerade jetzt eine vitale Idee, die anscheinend völlig gegenläufig zum widerhakenlosen Einzelhaken ist, mit dem die meisten Catch & Releaser inzwischen fischen. Doch hier zunächst die Details.

RELEASEN - UND DER DRILLING BLEIBT IM FISCH?

Das sogenannte „L-Rig“ hängt den Drilling in einer kleinen Schlaufe auf, die ihn damit unterhalb der Achse der Tubefly platziert. Das optimiert die Griffbarkeit der kleinen Hakenbögen, die nun nicht



Damit fing es an: Sandgrevlingen-Wobbler mit Drillings-Rig. Am hinteren Ohr sitzt eine an beiden Seiten angeschmolzene Perle, in der man den handelsüblichen Silikon-Stopper fixiert. Der Wobbler hängt an einem mit Stoppern fixiertem Mustad Snap. Dies ist sozusagen der Patient Null.

„Fast jeder *zweite Drilling* verblieb in einer kleinen Meerforelle...“



„Dicke-Ducka“ Tube fly mit lösbarer Drillingsmontage. Am blanken Röhrchen unter der Fliege erkennt man die Einzelheiten: Bollie-Ring, Flechtschnur, Drennan Silikonstopper, 14er Drilling, Mustad Snap, Silikonstopper.

eventuelle Nachteile akzeptieren mag. Das sind aber alles nur äußere Gedanken, denn primär müssen die Gedanken sein: Wie bekomme ich meinen Haken ohne Verletzung aus der Forelle, die zu klein ist? Wie bekomme ich den Haken aus der Forelle, die schlank und ausgemergelt gerade von ihrem Laichgeschäft

ins Meer zurückgekehrt ist? Wie bekomme ich meinen Haken aus der Forelle, die im Laichkleid meine Fliege genommen hat?

IST DAS „RELEASE-RIG“ EHER EIN „KILLER RIG“?

Deutlich komplizierter als ein „L-Rig“ ist ein „Release-Rig“ für eine Hakenfliege, und hier kommt der Nicht-Fliegenbinder fast schon an seine Grenzen. Der Name „Release-Rig“ ist eine Schönfärbung, der Germanist sagt Euphemismus, denn hier wird der Drilling von der Fliege gelöst, nicht der Fisch vom Drilling!

Killer-Rig oder Greedy-Rig oder Pig-Rig sind einige der Umschreibungen, die man von Gegnern hört! Aber es ist noch zu früh für eine Meinung, denke ich.

Man benötigt sowohl Teile als auch Kenntnisse vom Match- und Karpfenangeln, will man die nun folgenden Rigs binden. Kleine Fliegen unter drei Zenti-

meter Gesamtlänge kann man mit einem „Reloose Rig“ fischen, das im Prinzip an den „Free Swinging Treble“ von Hakon Norling erinnert.

Eine Hakenfliege mit „Release Rig“ benötigt mehr: 14er Drilling, Silikontube, Mustad Snap und Posenstopper oder alternativ Powergum.

Die Silikontube über dem Hakenbogen muss so sitzen, dass sie nicht beim Wurf, wohl aber im Drill auslöst. Sitzt sie zu locker, das Stück verlängern und mehr Reibung herstellen oder einen kleineren Durchmesser wählen. Zusätzlich muss man den wirklich guten Wurf lernen. Weich, perfekt im Timing, und hinten schön hoch, denn wer mag die ganze Angelegenheit schon gerne neu knüpfen.

Das kann man nämlich nicht mal so eben im Wasser stehend, und deshalb haben „Rig-Fans“ fertige Vorfachspitzen mit Montagen in der Weste.

„Release-Rigs“ für Tubenfliegen bedürfen zwar einiger Vorbereitungen, sind aber in der Anwendung dann ganz praktisch. Die Montage mit dem Gummi und den Stoppern hat zunächst den Vorteil, dass man im heimischen Angelladen auch wirklich mal was kaufen kann.

So weit, so gut. Das waren bisher nur die technischen Aspekte. Nun müssen wir reden. Die Befürworter reklamieren eine nahezu 100 %ige Bissausbeute und weniger Verletzungen für den Fisch. Dazu gibt es Tabellen und Kurven und Messungen und Annahmen, sogar Röntgenbilder, und das sieht auch alles ganz ➔

länger von der Tube oder ihrer Bebindung abgeschattet werden. Dazu ist es nötig, den Drilling so in die Blood-Schleife zu binden, dass ein einzelner seiner Haken nach vorn, respektive nach unten zeigt.

Mit einem Knoten aus Matchgummi oder einem T-Schnitt in die Tube oder einer L-Rig Muffe wird der kleine Haken fixiert. Das ist insgesamt ein einfacher Trick, den man leicht anwenden kann, und der sich mit Bombarda und Vitrino insbesondere an Put & Take Seen weit verbreitet hat. Und nun keine Vorurteile, bitte.

„L-Rigs“ lösen auch bei einem kräftigen Wurf nicht aus und eignen sich für einen Einstieg in die Rig-Welt, bei dem man erproben kann, ob man mehr Schnur- und Vorfachhänger oder auch mehr Kraut- und Steinhänger hat, und ob sich dafür die Bissausbeute so deutlich erhöht, dass man

toll aus – ist aber Journalismus und keine Wissenschaft!

DIE TÖDLICHE KRAFT DES KLEINEN DRILLINGS

Der kleine Drilling entfaltet seine tödliche Kraft insbesondere bei Fischen zwischen 30 und 50 cm. Die lieben Kleinen sozusagen, die nicht genug Gewicht auf die Waage bringen, um dem Anschlag des Fliegenfischers ein Gegenüber zu sein. Unser Anhieb zieht sie ein wenig durchs Wasser, und es kommt nicht genug Eindringkraft auf die 6er Hakenspitze. Der kleine Drilling jedoch sitzt schon bei 800 Gramm Zug. Da hakt man auch den schlanksten Grönländer.

Meine Erfahrungen mit kleinen Drillingsen sind begrenzt, denn ich habe höchstens ein Dutzend von meinen Lachsen mit Mini Tubes und Drillingsen kleiner als 12 gefangen. Der Lebensgesamtfang pendelt bisher so um 250 und Hakengröße 6 in Zwilling oder Drilling stellt den Löwenanteil der fängigen Fliegen. Die kleinen Drillingse bekam man meist nur mit einem Messer aus dem toten Lachs wieder raus!

Oft saßen zwei der Haken, und das so fest, dass man mit Zange und Messer geradezu operieren musste. Zurücksetzen war ja früher weder Thema noch Mode. Ich habe insbesondere darum auf Lachs gefischt, weil mir der Zusammenhang von viel Anstrengung und wenig Fisch gefallen hat und die Beute nicht zurücksetzte.

KEINE EIGENE MEINUNG OHNE EIGENE ERFAHRUNG

Doch wie ist das nun mit diesen Rigs, wenn man sie fischt?

Ich habe letztes Jahr eine Woche mit allen möglichen Rigs auf Meerforellen gefischt und aus 16 Bissen 16 Fische geholt, die Meerforellen waren zwischen 30 und 50 cm lang. Neun Haken konnte ich lösen, sieben habe ich abgeschnitten und im Fisch gelassen. Damit blieb bei diesem statistisch ungenauen Feldversuch fast jeder zweite Drilling in einer kleinen Meerforelle.

Angeblieh werden Fische einen Haken dann wieder los, aber einen Haken im Fisch lassen ist kein gutes Gefühl...

Ich hatte in jeder Hinsicht mehr Hänger (Kraut, Vorfach und Schnur), aber das kann sehr wohl am eigenen Unvermögen liegen die Rigs perfekt zu werfen und zu führen. Das kann man lernen. Was ich wohl nicht lernen kann, ist diese völlige Optimierung zu meinen Gunsten zu akzeptieren.

MAN KANN ES SEHEN, WIE MAN WILL – ICH SEHE DAS SO

Sicherlich kennen Sie die Sätze „Take only pictures and leave only footprints“ und „A gamefish is too valuable to be caught

Auch dieses „Seepferdchen“ ist an einem Rig, diesmal mit lösbarer elastischer Drillingsmontage. Hier hakt der Haken angeblich auch dann, wenn die Kleber die Fliege halten. Die Einzelheiten: Boille Ring, Silikongummi, 14er Drilling, Mustad Snap, Silikonstopper.



„Jet Shrimp Tube“ mit L-Rig. Das Prinzip dieses Rigs: Der Knoten aus Gardner Powergum wird als Muffe in die Tube eingezogen. Der kleine Drilling hängt in einer Blood-Schleife.

„An Fehlbisse bin ich gewohnt, sie sind mir egal.“

only once“. Ich weiß, es gibt viele gute Meinungen dazu, und ja, solche Sätze sind natürlich Holzschnee. Grob, aber doch irgendwie klar in der Darstellung. Ich fische im kommenden Sommer seit 37 Jahren mit der Fliege auf Meerforellen, und mein allererster Biss war auch mein allererster Fisch. Das schafft Vertrauen.

Den Gesamterfolg der Jahre kann ich nicht referieren, aber es waren so um die 500 Angeltage und mehr als 1.000 Meerforellen. Ich bin es gewohnt, dass es mal an der Leine rupft und ich habe nichts. Ich bin es gewohnt, dass mal eine Forelle im Sprung aussteigt, denn das ist bei Einzelhaken ohne Widerhaken nun mal so. Das ist mir egal. Ich habe den Fisch verführt. Er war dran.

Wenn ich ganz dringend und unbedingt ohne Risiko eine Forelle für die Pfanne will, fische ich auch mal den scharfen Gamakatsu SS15/T mit Widerhaken. Dann drille ich gründlich und tödlich und filetiere mit Übung und Vorfreude. Mag sein, dass ich

dann noch aussehe wie ein Fliegenfischer, aber eigentlich bin ich dann ein Koch.

In der Regel jedoch deoptimiere ich meine Fliege, also Widerhaken weg – ich wage bewusst den Verlust.

100 PROZENT BISSAUSBEUTE – IST DIE FREIHEIT DER PREIS?

Die am höchsten entwickelte Catch & Release Fischerei ist die auf Steelhead in Klasse 1-Flüssen in Britisch Kolumbien. Dort ist der widerhakenlose Einzelhaken ein Standard, die Fische haben im Schnitt 10 Pfund und sind wilde Springer. Trotzdem verliert man sehr wenige. Denn je größer der Fisch, umso besser sitzt der Schonhaken. Warum unter diesem Niveau fischen?

Ich lasse auch am Strand nur Fußspuren zurück. Keine Drillingse in Forellen.

Ich mache keine Fotos und lasse keine machen, versuche Fische nicht zu berühren und entlasse sie mit einem kleinen Dreh oder einem großem „Ketchup-Release“.

Ich genieße die See, die Enten und



L-Rig im T-Schnitt, hier an einer „Magnus Tube“. Die Schlaufe wird dazu in den Längsschnitt am Röhrchenende gezogen und dann im kurzen Querschnitt fixiert.



„Glimmerreje“ mit L-Rig Muffe. Das Vorfach wird zunächst durch die Tube und durch ein Loch in einem Stückchen Silikon gefädelt. Der Knoten wird in das Röhrchen eingezogen und diese dann an der Tube fixiert.

Möwen, die Wale und Robben, die Füchse und Wiesel am Ufer, meine Zigarre und meinen Tee, den Wind und die Luft und die Forellen. Manchmal fische ich so gut, dass ich mich hinterher selbst bewundere. Nicht, weil ich andauernd 30 Meter werfe oder dicke Fische drille, sondern weil ich absolut bei mir bin, in mir ruhe, nicht denke, und alles fließend gelingt. Flow oder Zen oder was auch immer, dann jedenfalls bin ich wirklich frei.

Aber eine fast 100%ige Bissausbeute zu haben, jeden Zupfer dann auch zu spüren, zu sehen und zu landen, das ist ein kleiner Teufel oder sogar ein mächtiges Gespenst. Will ich das? Oder kostet es die Freiheit?

Wie stehen Sie zu den Rigs?

Ihre Meinung ist gefragt

Es ist mir wichtig, dass wir die Namen „Reloose“ und „Release“ nicht verwenden.

Nennen wir Ross und Reiter und sagen, ohne Polemik, Drillingsmontage. Um zu verstehen, wie diese Rigs funktionieren, haben wir diese abgebildet. Die Frage, die sich uns nun stellt: Haben Sie mit diesen Rigs bereits gefischt? Haben Sie Erfahrungen damit? Welche Meinung haben Sie dazu? Schreiben Sie uns, Stichwort „Mefo-Rigs“, am besten per E-Mail:

E-Mail: redaktion@fliegenfischen.de

Besonders pfiffig... Sierra Outpost Waders Bag

2 Ausgaben FliegenFischen
für nur 11,60 € plus Geschenk gratis



GRATIS!



Sierra Outpost Waders Bag

Nie wieder nasse Wathose mit dreckigen Wathosen im Kofferraum! Diese neue Wathosentasche von Sierra bietet Platz für beides und hat sogar ein belüftetes Hauptfach mit Reißverschluss. Besonders pfiffig ist die Step Out Matte auf der Rückseite der Tasche, auf die man sich stellen kann, um sich vor Ort umzuziehen.
Maße: 40 x 40 x 18 cm
(Best.-Nr. 1129800)

FliegenFischen Abo-Service,
20080 Hamburg, Deutschland
 040 - 38 906-880
 040 - 38 906-885
 abo@fliegenfischen.de
 www.fliegenfischen.de

Ja, ich möchte das Mini-Abo zum Vorteils-Preis

Bitte senden Sie mir ab Ausgabe/..... die nächsten 2 Hefte von **FliegenFischen**.
Als Dankeschön erhalte ich den Sierra Outpost Waders Bag (1129800) zusammen mit der ersten Ausgabe.

Lieferanschrift:

Vorname, Name

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon / E-Mail (für evtl. Rückfragen)

Den Betrag von € 11,60 zahle ich per:

☐ **Bankeinzug** (nur innerhalb Deutschlands)

☐ **Rechnung**

Konto-Nr. BLZ

Geldinstitut

☐ **Kreditkarte**

Gültig bis /

☐

☐

☐

Karten-Nr.

☐ Ich bin damit einverstanden, dass ich künftig per Telefon oder E-Mail über interessante Angebote vom JAHR TOP SPECIAL VERLAG informiert werde.

Aktions-Code
1254965

Nach Ablauf des Bezugszeitraums läuft das Abo unbefristet weiter. Entscheide ich mich nach der 2. Ausgabe zum Weiterlesen, zahle ich für FliegenFischen (6 Ausgaben) € 53,40 (Österreich € 59,40 Schweiz sfr 91,80). Diesen Abopreis bezahle ich wie oben angegeben. Andernfalls schicke ich innerhalb von 10 Tagen nach Erhalt des 2. Heftes eine kurze Absage, und alles ist erledigt. Ich kann ein evtl. Abonnement aber auch später jederzeit kostenlos beenden und erhalte den Abobetrag anteilig zurück.

Datum

Unterschrift

Geburtsjahr

Auch große Bachforellen sind nicht abgeneigt, eine leicht bewegte Bullet Head Fliege zu attackieren. Dieser Mayfly Emerger aus hellerem Rehhaar ist beim Fischen über dunklem Gewässergrund gut zu sehen und auch in der Abdrift am Rand zum schnellen Wasser gut zu verfolgen.



And the Winner is... Bullet Head!

In FliegenFischen 1/15 habe ich Ihnen das Rehhaar vorgestellt und versprochen, dass ich Ihnen in dieser Ausgabe meine Favoriten der Hohlhaarfliegen vorstelle.

Es sind ... die Bullet Heads!

von Roman Moser

Es wird Sie vielleicht wundern, doch wenn Sie mir jetzt die Frage stellen, warum diese „Geschoßkopf-Fliegen“ so fängig sind, dann kann auch ich nur Vermutungen anstellen. Entweder ist

es der großvolumige Kopf der Bullet Heads, den unsere Fische interessant finden oder die durch diese Fliegen beim Wet Fly Swing erzeugten Druckwellen? Vielleicht sind es aber auch die beweglichen Gummibeine, die einen zusätzlichen Reiz ausstrahlen? Oder ist es eine Kombination

aller drei Faktoren? Wahrscheinlich ist es das Gesamterscheinungsbild der Bullet Heads, das auf das Beißverhalten des Fisches Einfluss nimmt – es geht also weniger um eine einzige Fliege als um das Bindeprinzip, mit dem man den „Beißreflex“ auslösen kann. →



Mit Bullet Heads ist fast alles möglich! Von links oben im Uhrzeigersinn sieht man folgende Bullet Head-Fliegen:

1. Streamer
2. Hopper
3. May fly Emerger
4. Stone Fly
5. Sedge
6. Yellow Sally
7. Sedge Pupa
8. Baetis Emerger
9. Midge Emerger

Bullet Head Fliegen kann man sowohl trocken, als auch nass fischen. Daher möchte ich Ihnen hier einige Möglichkeiten vorstellen, wie auch Sie Fliegen mit einem Bullet Head, einem dicken Rehhaarkopf, ausstatten können. Die Fliegen, die Sie auf Seite 37 sehen, haben sich schon an vielen verschiedenen Gewässern und in den unterschiedlichsten Situationen bewährt!

EINE MÖGLICHKEIT FÜR VIELE, VIELE MUSTER

Als Naturvorbilder für diese Fliegen bieten sich an: Streamer-Fischchen, Steinfliegen (Stone Fly), Grashüpfer (Hopper), Maifliegen-Aufsteiger (Mayfly Emerger), Köcherfliegen (Adulte und auch die Puppen), aber auch kleine Aufsteiger wie Baetis Emerger oder Midge Emerger.

Je nach Hakengröße und Nachbildung kommen dabei natürlich verschiedene Materialien zum Einsatz, dennoch wiederholen sich die meisten Bindschritte und auch die Grundmaterialien.

Ich habe Ihnen daher eine Zeichnung angefertigt, auf der Sie sehen können, wie ich eine Bullet Head Stone Fly binde. Das Grundprinzip der Bullet Head-Fliegen wird dadurch verständlich.

Und nun wünsche ich Ihnen viel Freude beim Binden meiner Favoriten unter den Rehhaarfiegen und viel Erfolg beim Fischen mit den Bullet Heads!



So geht's: Bullet Head Stone Fly

von Roman Moser

1



Einen langschenkigen (z.B. RM28 Barbless in # 8) eng mit 0/5 RM-Power-Silk bedecken und ein kleines Büschel Glassaboufasern (grün oder schwarz) als „Tag“ einbinden – dies soll den Eiballen der Steinfliege imitieren.

2

Hirsch- oder Rehhaar im Stacker ebnen, die Spitzen ergreifen und das Bündel mit der rechten Hand aus dem Aufstoßer ziehen. Nun umgreifen und das Bündel mit drei Fingern auf den Hakenschenkel im Einbindebereich drücken, und zwar so, dass auch seitlich Haare zum Liegen kommen. Die Haarlänge sollte zwei Drittel der Hakenschenkellänge nicht überschreiten. Nun mit mehreren Windungen der Bindeseide das Hohlhaar fixieren, dabei das Haarende nicht loslassen, sondern etwas hochziehen und knapp abschneiden. Anschließend die flauschige Körperwolle aus Merinofasern bis zum Schenkelende niederbinden und mit etwas Sekundenkleber bestreichen.



3



Körperwolle vorwinden und fixieren. Darauf einige Pearl Flash Fasern und ein dünnes Büschel Ghostfiber anbringen. Beide jedoch auf Schwänzchenlänge kürzen.

4



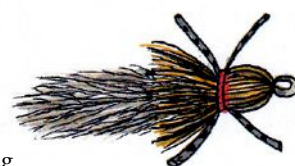
Beim Kopf nun zwei Entenbürzelfedern in der Farbe natur Blue Dun flach aufliegend niederbinden – die dickeren Kielenden wegschneiden.

5



Nun das Hirsch- oder Rehhaar zuerst mit den Fingerkuppen der rechten Hand mehrmals kräftig nach hinten streichen, dann mit den Fingern der linken Hand bündeln, festhalten und die Haltewicklung anbringen – mit zwei halben Stichen sichern. Die rote Grundwicklung kann im Kehlbereich der Fliege durchaus sichtbar sein.

6



Nun die Gummibeine auswählen und diese mittig rechts und links vom Kopf einbinden. Eine 8er-Schlingenwicklung lässt dabei die Gummibeine V-förmig auseinanderstehen. Danach Gummi passend einkürzen. Mit dem Whip-Finisher abschließen und den Rehhaarkopf rundherum mit etwas elastischem Bindelack bestreichen.

Material für die Bullet Head

Kopf: Unterschiedlich gefärbtes Hirsch- oder Rehhaar, je nach Hakengröße, mit oder ohne Pearl Flash-Fasern. Bei Emergern sollten Sie etwas Flash verwenden.

Tag oder Schwänzchen: Je nach Imitationsform Marabou, Glassabou, Pearl Flash oder CDC Feder.

Körper: Ich verwende für diese Braided Fluffy Wool oder für kleinere Fliegen Micro Dubbing Wool.

Rippung: Golddraht oder Hechelfeder.

Erster Unterflügel: Pearl Flash oder UV-Flash.

Zweiter Unterflügel: Ghost Fiber Coarse, Farbe optional.

Oberflügel: Grannen einer Teal-Feder oder ein, zwei CDC-Federn, Farbe optional.

Beinchen: Für diese verwende ich Centipede Legs, Crazy Legs oder Flexi Floss. Dieses lässt sich mit einer Nadel teilen und ist daher auch für kleinste Fliegen geeignet.

Bindeseide: Power-Silk in fluo red, in # 10/0 oder 5/0.

Das bleibt unter uns! Die schönsten Gewässer für Fliegenfischer

Gewässer-Guide

DEUTSCHLAND

Schwarza in Thüringen

Die Schwarza in Thüringen ist nicht nur der goldreichste Fluss Deutschlands, sie ist auch eine Perle für Fliegenfischer, die Bachforellen fangen möchten. Daniel Jertz und Marc Rädisch stellen Ihnen die goldene Perle Thüringens vor. S. 52

Kyll bei Hillesheim

Forellen mit der Trockenfliege? Dann sind Sie hier genau richtig! Ulf Holle sagt Ihnen, wo es Karten für die Kyll gibt. S. 56

Schwarzer Regen

Fischerstüberl-Gast fängt ersten offiziellen Huchen: 120 cm lang! S. 57



ITALIEN

Passer

Hier geht schon was – die Saison hat begonnen. S. 57

NORWEGEN

Gaula

Neues vom NFC. S. 58

KANADA

Nunavik

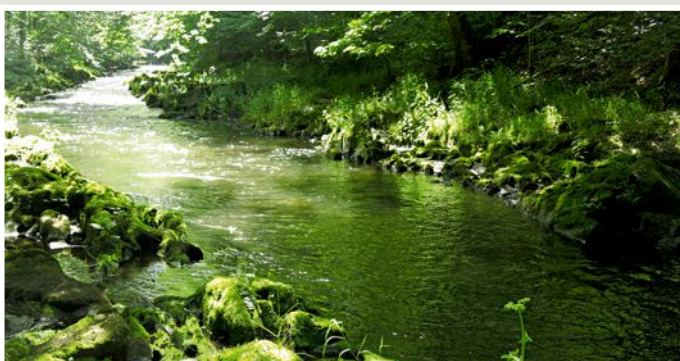
Sie möchten ins Land der Eisbären? Dann müssen Sie das wissen. S. 59

ÖSTERREICH

Krimmler Ache

Abseits von allem und doch so nah! Wir stellen Ihnen diese 1.600 Meter hoch gelegene Ache vor. S. 60

HIGHLIGHTS



Schwarza, Thüringen

Forellenfischen im goldreichsten Fluss Deutschlands. S. 52



Kyll, Rheinland-Pfalz

Mit der Trockenfliege auf Bachforelle in der Vulkaneifel. S. 56



Kanada, Nunavik

Neues aus dem Land der Eisbären und Saiblinge. S. 59



Krimmler Ache, Hohe Tauern

1.600 Meter hoch liegt dieses Traumrevier. S. 60

„Tropenfeeling in Thüringen – und die Bachforellen bissen trotzdem!“

Wenn Sie beim Fischen an der Schwarza an diese markante Stelle kommen, sollten Sie einmal eine Hasenohrnymphe stromauf und dicht am Grund anbleten. Warum? Machen Sie es einfach und lassen Sie sich überraschen...

Wie lange hatten wir uns eigentlich nicht gesprochen? Eine halbe Ewigkeit! Irgendwie hatten wir uns aus den Augen verloren. Doch als ich Marc Rädisch dann endlich wieder einmal am Telefon hatte, war es wie früher. Es wurde ein langes Telefonat, ein sehr langes! Fünf Stunden lang, um genau zu sein. Während des Telefonats beschlossen wir, mal wieder gemeinsam fischen zu gehen. Wir überlegten hin und her. Dabei erzählte mir Marc von der Schwarza in Thüringen, die er seit seinen

Kindheitstagen kennt. Seine lebhaften Erzählungen über diesen Fluss bei Bad Blankenburg weckten meine Neugier und so fiel meine Entscheidung leicht, eine mehrtägige

Tour zu planen. Ich freute mich auf den Fluss und auf ein Wiedersehen mit Marc und fieberte dem Pfingstwochenende entgegen... Dann war es so weit. Sam-

stagmorgen, 7 Uhr, endlich das ersehnte lange Wochenende! Schon als wir am Morgen in Kassel losfuhren spürten wir, welches warmes Wetter uns die nächsten Tage

Deutschland: Schwarza

Die goldene Perle

Die Schwarza in Thüringen ist der goldreichste Fluss Deutschlands – und eine Perle für Fliegenfischer, die in traumhafter Umgebung urige Bachforellen fangen möchten!

Daniel Jertz war mit Marc Rädisch vor Ort.



Daniel Jertz beim Griff in die Box. Köcherfliegen und kleine, schwarze Steinfliegen haben sich im Sommer sehr bewährt.



erwarten würde. Nach 2 1/2 Stunden waren wir in Bad Blankenburg – und ich hätte mich am liebsten gleich wieder unter die Dusche gestellt, auch wenn das keinen Sinn gemacht hätte, denn an diesem Tag kletterte die Temperatur hoch bis auf 35 Grad!

WIR FINGEN FISCH AUF FISCH, TROTZ 30 GRAD IM SCHATTEN!

Obligatorischer Stopp auf der ersten Brücke. Meine ersten Eindrücke von der Schwarza: malerisch, interessante Gewässerstruktur, glasklares Wasser – und eine Menge steigfreudiger Fische, die has-



In den turbulenten Zügen ist das Fischen mit kurzer Schnur und beschwerter Nympe der wahrscheinlich beste Weg, einen Biss zu bekommen – und wenn es in Bauchlage ist!

Reichlich Bachforellen und einige Äschen erwischten die beiden; Marc Rädich fing sogar diesen vorzeigbaren Bachsaibling.

tig kleine Eintagsfliegen von der Oberfläche schnappten!

Wenig später waren wir im Wasser. Aufgrund der Hitze entschieden wir uns gegen Wathosen und machten die

Schwarza in Shorts und Wanderschuhen unsicher. Während des Fischens bemerkten wir später allerdings, dass die großen Steine im Uferbereich teilweise so glatt waren, dass

eine Rutschpartie ins Wasser nicht ausgeschlossen war. Wathosen mit Spikes sind daher nicht die schlechteste Wahl, wenn Sie an die Schwarza fahren.

AUF EINEN BLICK

Das Gewässer: Die Schwarza entspringt in unmittelbarer Nähe des Rennsteigs im Thüringer Wald auf etwa 720 Meter Höhe. Das Quellwasser hat das ganze Jahr über konstant 6 Grad Celsius, die Schwarza wird daher auch im Sommer nie zu warm zum Fischen. Die zu befischende Strecke ist 16 Kilometer lang.

Fischbestand: Bachforellen, dazu einige Bachsaiblinge, Regenbogenforellen und Äschen. Schonzeiten und Mindestmaße: Äsche: keine Entnahme
Bachforelle: 1.10. bis 30.4., 28 cm

Regenbogenforelle: 1.10. bis 30.4., 25 cm

Fangbegrenzung: Drei Edel-fische, davon höchstens zwei Bachforellen.

Besonderheiten: Das Schwarza-Tal ist eines der ältesten Naturschutzgebiete Thüringens, das eine der artenreichsten Schmetterlingspopu-lation Europas aufweist. Und wenn es im Bach glitzert: Die Schwarza ist der wahrscheinlich goldreichste Fluss Deutschlands, im 16. Jahrhundert wurden dort bis zu vier Tonnen reines Gold gewonnen!

Preise: Wochenkarte 50 Euro.

Ausgabestelle:

● Stadtverwaltung
Bad Blankenburg
Markt 1

07422 Bad Blankenburg

Tel.: 036741/37-0

Fax: 036741/3755

E-Mail: stadt@

bad-blankenburg.de

www.bad-blankenburg.de

● Der Fischereisportverein
„Unteres Schwarzatal“ gibt
Gastkarten für die Schwarza
aus. Ausgabestelle ist die
Gaststätte Flößerhütte
Dittersdorfer Weg 236 a
07422 Bad Blankenburg
Tel: 036741/2695
www.floesserhuette.de



Müde, abgekämpft, mit Blasen an den Füßen, aber glücklich beendeten Daniel Jertz und Marc Rädisch (rechts) ihren Schwarza-Besuch.

Was ich dabei noch erwähnen muss: Im oberen Bereich der Schwarza ist das Waten verboten.

Wir befischten jedoch zu Beginn den etwa 1,5 km langen Bereich direkt unterhalb der Gemeindeverwaltung Bad Blankenburg flussabwärts. In den wilden Kaskaden konnten wir trotz der Hitze die ersten schön gezeichneten Bachforellen mit der Caddis fangen.

Apropos Caddis: Köcherfliegen-Imitation der Größe 14 und kleine, schwarze Steinfliegenmuster der Größe 16 und 18 waren die besten Muster an diesem Tag. Von

den kleinen, schwarzen Steinfliegen waren etliche am Wasser

unterwegs, ab und an hoben auch noch vereinzelt Danicas von der Wasseroberfläche ab und verschwanden im brennenden Sonnenlicht. Und wie die Sonne brannte! Tropenfeeling in Thüringen! Das wärmste Pfingstwochenende seit Beginn der meteorologischen Aufzeichnungen hatte begonnen...

Dank des sommerkühlen Wassers der Schwarza fingen wir trotz der extremen Temperaturen sehr gut – erstaunlich, wie viele Bachforellen in diesem Mittelgebirgsbach leben.

In einem ruhig fließenden Abschnitt konnte ich auch eine Äsche ausmachen, die dicht am Ufer stehend kleine vorbeitreibende Nymphen nahm. Nach den Bachforellen feuerte diese Äsche meinen Jagdinstinkt extrem an!

Nach einigen Wechseln der Nympe passte der Äsche das Muster endlich, denn ich konnte sie mit einem präzisen Wurf und einer optimalen Drift zum Biss auf meine 16er

Steinfliegennymphe „überreden“. Meine erste Schwarza-Äsche, und das auch noch auf Sicht. Schöner kann Fliegenfischen kaum sein!

Nach unzähligen schönen Fängen mit der Trockenfliege und kleinen Nymphen ließen wir den Tag am atemberaubenden Wasserfall der Schwarza ausklingen...

DIE SCHLUCHT DER SCHWARZA IST WILD UND GEHEIMNISVOLL

Am nächsten Morgen machten wir uns auf in die engen Schluchten der Schwarza, die mit ihren etlichen malerisch anmutenden Strudeln ein Highlight für sich sind! Die Felsen am Ufer sind ein Zeugnis dafür, dass diese Strudel schon seit Jahrtausenden existieren, denn das sich drehende Wasser hat im Laufe der Zeit diffuse und abstrakte Formen in den Fels gearbeitet. Ein atemberaubender Anblick, der mich ein ums andere Mal hat verweilen lassen.

Das Wasser der Schwarza bildet hier tiefe Züge, dunkel



Versuchen Sie es in den schnellen Passagen mal mit einer gut schwimmenden Steinfliege, Hakengröße 10. Die fängt fast die gesamte Saison gut.

„Mit verblüfften Gesichtern schauen wir der Forelle hinterher...“

Die Strömung der Schwarza hat in den Jahrtausenden den Fels am Ufer skurril geformt, einfach ist der Weg an diesen Stellen nicht, aber traumhaft schön!

und geheimnisvoll, und ich vermutete hier einen großen Fisch. Die Präsentation der Fliege ist in diesen Bereichen allerdings alles andere als einfach, da verschiedene Strömungen alles sehr erschwerten. Ich stellte daher von Death Drift auf Czech Style um und bekam prompt den vermuteten großen Fisch an den Haken! Wohlgenährt und in wilden Farben sprang eine prächtige Regenbogenforelle vor mir einen Meter hoch aus

dem Wasser und präsentierte sich, wie in Zeitlupe, in ihrer ganzen Pracht!

In diesem Moment glaubte ich, sie bereits verloren zu haben, doch ich konnte die Regenbogenforelle nach ihrem fulminanten Sprung noch einen kurzen Moment an der Leine halten, während sie flussab schoss. Dann löste sich der Haken und die Regenbogenforelle ließ uns mit einem überraschten Blick auf unseren Gesichtern

zurück. Marc und ich sahen uns erstaunt an. Wir schätzten die für dieses Gewässer große Regenbogenforelle auf 43 bis 46 cm – mit dieser Größe hatte ich an der Schwarza nicht gerechnet, zumal das Gewässer nicht mit Regenbogenforellen besetzt wird...

Ein weiteres Highlight war ein Bachsaibling, den Marc mit der Nympe in einem der Sprudeltöpfe überlisten konnte. Saiblinge sind in der Schwarza

eine absolute Rarität, und die Freude stand Marc ins Gesicht geschrieben, als ich zum Fotoapparat griff. Die Pfingsttage an der Schwarza waren traumhaft, abwechslungs- und fischreich. Ob wir Gold gefunden haben? Nein, wir waren zu sehr auf das Fischen konzentriert und zwar so sehr, dass ich noch nicht einmal merkte, dass ich mir beim Waten in den Wanderstiefeln Eurostück große Blasen gelaufen hatte...

DER ABSOLUTE VOLLTREFFER, DAS FISCHERPARADIES QUELLENHOF DIREKT AM FLUSS DER PASSER GELEGEN



DAS WELLNESS & SPORTPARADIES IN SÜDTIROL

* 10.000 m² Wellness & Spa mit Wasser-, Salz- und Saunawelten, dazu ein neuer Acqua Family Parc * Hits for Kids mit Spaß und Animation * Sports & Fun mit Tennis, Golf, Reiten, Bikes, Action Fun (Quads, Rollerball, Tubing) direkt am Hotel * **Das Plus für Fischer:** Lizenzen und Tageskarten im Hotel, Guide auf Anfrage

Zimmerpreise ab 140 € p.P./HP, Kinderpreise ab 55 €





Ulf Holle mit schöner Bachforelle aus der Kyll bei Hillesheim.



Die Kyll ist nicht groß, aber ein Traumrevier für die Trockenfliege. Zur Nymphe oder Streamer muss man hier so gut wie nie greifen.

Deutschland: Kyll

Mit den Märzbraunen erwacht der Fluss...

Vor knapp drei Jahren stellte Ulf Holle an gleicher Stelle ein wunderschönes Eifflüsschen vor – die Kyll bei Hillesheim. Einige wichtige Kleinigkeiten haben sich geändert, Zeit für ein Update...

Der in meinen Augen reizvollste Streckenabschnitt an dem wunderschönen Eifflüsschen Kyll ist die Strecke bei Hillesheim. Meine damals beschriebenen Einschätzungen wurden auch während der vergangenen drei Jahre unzählige Male bestätigt. Nach wie vor dominiert an diesem Kyll-Abschnitt die Fischerei mit der Trockenfliegen. Während an vielen anderen Gewässern häufig nur die tief geführte Nymphe oder der Streamer wirklich gute Fische bringt, so genügt an der Hillesheimer Kyll fast ganzjährig die Box mit den Trockenfliegen! Sie finden, das klingt unglaublich? Dann überzeugen Sie sich selbst!

Bei meinen Besuchen erlebte ich es stets als großen Vorteil, äußerst flexibel in puncto Fliegengröße sowie hinsichtlich der

verwendeten Materialkompositionen verschiedener Muster zu sein. Denn trotz der beinahe schon einzigartigen Steigfreudigkeit - häufige Besucher dieses Streckenabschnitts werden mir zustimmen - können diese Eifforellen hinsichtlich Größe, Form sowie Anbietetechnik

mitunter ausgesprochen heikel sein. Ach ja, beinahe hätte ich ganz vergessen zu erwähnen, dass sich die Äschenpopulation dank der vielfältigen Bemühungen des ansässigen ASV Hillesheim in den letzten Jahren weiter deutlich erholt hat. Es bleibt abzuwarten, welches Niveau die in vergangenen Tagen einzigartige Äschenfischerei an diesem Streckenabschnitt wieder erreichen kann.

Augen. Die ab Ende Mai sonst üppige Ufervegetation ist zu diesem Zeitpunkt lediglich spärlich zu erahnen. Sobald die ersten wärmenden Sonnenstrahlen die Wasseroberfläche treffen, zeigen sich während der Mittagszeit in geschützten Bereichen erste Eintagsfliegenschlüpfe. Mit diesen größeren Ansammlungen von Märzbraunen auf der Oberfläche scheinen auch die Bachforellen der Kyll aus der alljährlichen Winterlethargie zu erwachen. So war es all die Jahre zuvor und so wird es bestimmt wieder sein.

Mit der wärmenden Sonne im Rücken werde ich mir dann eine verheißungsvolle Stelle suchen, auf eine steigende Forelle warten und dann eines meiner während des Winters gebundenen Muster servieren. Ich kann diesen Moment kaum erwarten...

AUF EINEN BLICK

Saison: 1. April bis 15. Oktober

Fischarten:

Bachforelle, Äsche (ganzjährig geschont!)

Preise: 20 Euro/Tag, 100 Euro/Woche

Ausgabestelle:

E/D-Tankstelle
Kölner Strasse 40
54576 Hillesheim
Tel.: 06593/1647

Weitere Infos:

www.fliegenfischen-eifel.de



Fotos: U. Holle

Italien: Passer

Bereit für den Start?

Während an vielen anderen Gewässern noch Schonzeit ist, bereiten sich die Fliegenfischer an der Passer bereits für den Start in die Saison vor, denn gefischt werden kann dort bereits von Mitte Februar bis Ende September! Die Gewässer der Region in Südtirol haben wir Ihnen in FiFi 6/14 in dem Bericht „Erschaffen für das Fliegenfischen“ ausführlich vorgestellt.

Wenn Sie einen „Frühstart am Wasser“ machen möchten, sollten Sie es an der Passer beim Hotel Quellenhof versuchen. Die Strecke ist nur wenige Meter vom Hotel entfernt und ist hier sehr abwechslungsreich. Vor allem die ruhig dahinfließenden Bereiche zwischen den schnellen Abschnitten sind jetzt sehr interessant, ebenso die tiefen Gumpen.

Heft raus und lesen: In FiFi 6/14 haben wir diese Strecke an der Passer vorgestellt.



AUF EINEN BLICK

Preise: Tageskarte: 175 Euro pro Person.
25 oder 30 Euro, je nach Zone.
Kartenausgabe: Familie Dorfer
Lizenz: (gültig für 10 Jahre): 32 Euro
Hotel Quellenhof
Passeirerstraße 47
Guiding: Robert I-39010 St. Martin
Kofler steht als Guide Tel.: 0039/(0)473 64
zur Verfügung, Preis für 54 74
eine Person 250 Euro/ E-Mail: info@
Tag, bei zwei Personen quellenhof.it

Deutschland: Weißer und Schwarzer Regen

Auftakt nach Maß!



Fotos: Volker Hägele

Kann sein Glück kaum fassen: Rüdiger Haßler fing mit seiner 8er Rute einen etwa 120 cm langen Huchen.

Der erste offizielle Huchen, der auf der Strecke des Fischerstüberls von einem Gast gefangen wurde.

Huchen-Chance“ hieß unser Bericht in der Oktober/November-Ausgabe. Wir berichteten, dass zum 1.10.14 auf der Strecke

des Höcherl'schen Fischerstüberls die Huchen zum Fischen freigegeben wurden.

Zwei Tage nach Freigabe wurde der erste gezielt befischte Huchen im Fischwasser des Fischerstüberls gefangen!

Gastfischer Rüdiger Haßler aus Fachsenfeld/Aalen fischte zuvor längere Zeit ohne Biss und „trainierte“ eher zum Zeitvertreib mit seiner 8er Hardy und einem selbst gebundenen Streamer, Hakengröße 8, seine Würfe. Doch er wählte seinen

Trainingsplatz gut, denn im Einmündungsbereich des Weißen Regen in den Schwarzen Regen bekam er schließlich den Biss des Huchens. Rüdiger Haßler drillte nach dem Biss konsequent und hatte den kapitalen Fisch nach etwa 5 Minuten bereit für die Landung. Beim Landen half Enrico Klaus – er sprang in das Wasser, nachdem er zuvor Schuhe und Socken ausgezogen hatte. Leider vergaß er im Eifer des Gefechts, sein Handy und den Geldbeutel aus der Hosentasche zu nehmen...

Der glückliche Fänger Rüdiger Haßler war angesichts seines riesigen Huchens sowas von perplex, dass er nach dem Landen

das Messen und Wiegen des Fisches vergaß und noch Stunden nach dem Drill innerlich zitterte, wie er schilderte.

Der Huchen wurde von Toni Höcherl, Inhaber des Fischerstüberls, auf 30 Pfund geschätzt. Toni Höcherl: „Der Huchen, der bei uns präpariert an der Wand hängt, war 20 Pfund schwer und der heutige war mindestens ein Drittel größer, schätzungsweise 1,20 Meter.“

KONTAKT

Gasthof Pension Fischerstüberl

Pulling 12
93476 Blaibach
Tel.: 09941/8161
E-Mail: info@fischerstueberl.de
www.fischerstueberl.de



NEU!
Fliegenfischer-
pauschalen
für 4 oder 7 Tage

Fliegenfischer-Paradies im Defereggental – Nationalpark Hohe Tauern Hotel Jesacherhof**** – Gourmet & Spa

Ein Traum für jeden Fliegenfischer. Das glasklare Wasser (keine Gletschertrübung) erstreckt sich über 30 km über das hintere Defereggental – naturreich und wildromantische Gebirgsbäche mit einer Breite von 4 - 30 m.

Die Fische (Saison Anfang Juni – Ende Oktober 2015):

Bachforellen, Regenbogenforellen und Saiblinge, Äsche, Koppe, Catch & Release, 28 cm

Fliegenfischer Kurs

mit Massimiliano Lo Faro für Einsteiger

Hotel Jesacherhof**** – Gourmet & Spa – Familie Jesacher

A-9963 St. Jakob im Defereggental/Osttirol · Tel.: +43 48 73 53 33, Fax: +43 4873 53 33 88
e-mail: info@jesacherhof.at · Besuchen Sie uns im Internet: www.jesacherhof.at





Direkt an der Gaular, acht Kilometer flussauf von Støren, liegt die neue Lodge des NFC.

Norwegen: Gaular

Neues vom Norwegian Flyfishers Club



Neben gemütlichen Zimmern und einer guten Küche bietet die NFC-Lodge auch ein angenehmes Ambiente.

Im Jahr 2012 entschloss sich NFC-Gründer Manfred Raguse, den Norwegian Flyfishers Club nach mehr als einem Vierteljahrhundert Aufbauarbeit an die angesehene norwegische Familie Arneberg zu verkaufen. Inzwischen gab es zahlreiche positive Neuerungen beim NFC. Es wurden weitere Strecken angepachtet und der berühmte Bogen Søndre Beat wurde mit in die NFC-Rotation integriert – bei gleichbleibender Rutenanzahl. Damit wurde das Verhältnis zwischen den befischbaren Beats und der Anzahl Ruten weiter verbessert, obwohl dies schon immer eine entscheidende Stärke des NFC war, die ohne Zweifel die Chancen auf Lachsfänge erhöht. Denn während an stark befischten Strecken die Fischerei deutlich leidet, können sich beim NFC zwei Fischer einen großen Beat teilen, befischen und auch ruhen lassen, um nach der Pause die maximalen Fangchancen im unbefischten

Pool zu nutzen. Zusätzlich stehen auch noch die zahlreichen „free for all Beats“ zur Verfügung, eine Vielfalt an Pools, die in dieser Form einzigartig ist. Durch die NFC-Beats oberhalb und unterhalb des Gaulfossens und eine ideale Kombination von Hoch-, Mittel- und Niedrigwasserpools bestehen unabhängig vom Zeitpunkt der Saison und des Wasserstands immer gute Chancen, Lachs zu fangen. Die Qualität der NFC Pools wurde in der letzten Saison einmal mehr unterstrichen, indem Manfred Raguse persönlich den größten Fliegenlachs der

Saison an der Gaular fangen konnte.

DIE NEUE LODGE

Eine weitere positive Veränderung ist die neue NFC-Lodge, die neuer Treff-, Dreh- und Angel-Punkt geworden ist. Die Lodge liegt etwa 8 Kilometer flussaufwärts von Støren auf der Rogstad Moen-Farm direkt am Wasser und bietet neben schönen, gemütlichen Zimmern alles, was eine Lodge den Fischern bieten kann. Neben dem NFC-Büro finden Sie hier einen Fliegenfischershop und ein Restaurant mit Bar. Das Restaurant bietet für NFC-Gäste

Mittag- und Abendessen sowie Lunchpakete an und liefert das Essen auch außer Haus – auch direkt an die Gaular!

Falls Sie schon immer einmal an die Gaular wollten, dann ist jetzt übrigens der richtige Moment, denn die einst sehr starke norwegische Krone ist gerade sehr schwach und dies führt zu einer deutlichen Senkung der NFC-Preise.

AUF EINEN BLICK

Saison: 1. Juni bis 31. August
Preise: Aufgrund der schwachen Krone fragen Sie bitte nach den aktuellen Preisen und Angeboten.

Buchungen: Für den deutschsprachigen Raum sind nach wie vor Manfred Raguse und sein 1999 gegründeter International Flyfishers Club (IFC) zuständig.

Kontakt:
Manfred Raguse
International Flyfishers Club
Robert Blum Str. 5 B
D-22453 Hamburg
Tel.: 040/5892302
E-Mail: Raguse@t-online.de

Weitere Infos:
www.internationalflyfishersclub.com



Seit über 25 Jahren bietet der Norwegian Flyfishers Club Fliegenfischern aus aller Welt beste Möglichkeiten, ihren Traum vom „Norwegian Lachs“ zu erfüllen.

Allein in der Wildnis?

Da inzwischen viele Anfragen zur Fischerei in der Region Nunavik in Ostkanada (siehe FLiFi 2/13 „Irgendwo im Nirgendwo“) bei uns eingegangen sind, hier die wichtigsten aktuellen Infos: Um das Land, die Natur, die Fische und das Wild und damit die Lebensgrundlage der Inuit zu schützen, ist Nunavik in drei Kategorien mit jeweils unterschiedlichen Bestimmungen unterteilt. Diese gelten allerdings NUR für Kanadier! Als Nicht-Kanadier dürfen Sie in Nunavik nicht „auf eigene Faust“ fischen, auch wenn Sie die staatliche Lizenz im Rucksack haben! Dies dient nicht nur dem Schutz der Fischbestände, sondern auch Ihrem, denn Nunavik ist riesig, praktisch menschenleer und das Hoheitsgebiet der Eisbären...

Wenn Sie in Nunavik fischen möchten, wenden Sie sich an die Nunavik Tourism Association. Von dieser erhalten Sie Informationen zu verschiedenen Anbietern von Angeltouren und Guides, Infos zu Paketen, Land & Leute.

Generell beginnt in Nunavik die Angelsaison für Arktischen Saibling, Atlantiklachs, Binnlachs, Meerforelle, Bachsaibling und Namaycush am 1. Juni – und diese endet bereits gut drei Monate später, am 7. September. Doch es gibt Ausnahmen. An Flüssen, die als „Salmon River“ eingestuft worden sind, kann das Fischen auf Atlantiklachs und Arktischen Saibling bis zum 30. September möglich sein. Außerdem besteht bei einigen Outfittern die Möglichkeit, eine längere Saison für die

Namaycush-Fischerei zu nutzen, die Saison ist dann bis zum 30. September verlängert. Gefischt wird in der verlängerten Saison in jedem Fall Catch & Release. *Michael Werner*

AUF EINEN BLICK

Fischarten: Arktischen Saibling, Atlantiklachs (auch als Binnlachs), Meerforelle, Bachsaibling und Namaycush.

Saison: 1.6. - 7.9., teilweise bis 30.9.

Infos:
Nunavik Tourism Association
P.O. Box 779, Kuujuaq
QC J0M 1C0
Kanada
E-Mail: info@nunavik-tourism.com
www.nunavik-tourism.com

Film: Auf YouTube finden Sie unter „Fliegenfischen im Land der Eisbären“ einen Film über die Fischerei in Nunavik.

Fotos: T. Wölfe

Fliegenfischen im Land der Eisbären – auch mit der Lizenz im Rucksack sollte und darf man hier nicht auf eigene Faust losziehen.



Neben den riesigen Saiblingen, hier ein Arctic Char, werden in Nunavik vor allem Atlantiklachs und Namaycush gefangen.

SAGE[®] SALT TOP-INNOVATION 2015

- Kraft und Präzision in einem
- Höchste Wurfgenauigkeit
- Speziell für das Salzwasser konzipiert
- Schnurklasse #5 bis #16
- Hergestellt mit der revolutionären Konnetic-Technologie



Sehen Sie hier das Online-Video über die SAGE SALT Fliegenrute.



SAGE[®]-Fachhändler in Ihrer Nähe:

Deutschland:

- 14772 Brandenburg: Zoo + Angel Funke, Brandenburg GmbH, Upstallstraße 23
20259 Hamburg: K & HD Fishing Supplies, Emilienstraße 78
33442 Herzebrock-Clarholz: Full Service Flyfishing, Thomas Dürkop, Lessingstraße 9
44879 Bochum: Angelkiste Bochum, Jürgen Hansmann, Hattinger Straße 597
60311 Frankfurt/Main: Angel-Bär, Jörg Kraft, Braubachstraße 7
71063 Sindelfingen: Mario's Fliegendose, Grabenstraße 11
74248 Ellhofen: Wurmbader Angelgeräte, Dorfackerstraße 35
80336 München: AKM Angelgeräte, T. Kemmler, Hermann-Lingg Str. 11
83313 Siegsdorf: Rudi Heger GmbH, Hauptstraße 4
89075 Ulm: Förg Flyfishing, In der Wanne 47/1
94032 Passau: Treffpunkt der Angler, Volker Schwarz, Grünastraße 31

Österreich:

- 1080 Wien: Flyfishing Loidl Erhard, Lerchengasse 9
3171 Kleinzell / NÖ: Hobl-Groissmaier, Hauptstraße 5
4060 Leonding: Jagen & Fischen, Manfred Weitgasser, Welser Straße 15
6060 Hall in Tirol: GESA Angelgeräte, Siberweg 3
9871 Seeboden: Mark's Flyfishing, M. Kaaser, Finkenweg 5

Schweiz:

- 1003 Lausanne: Interpeche, Av. Ruchonnet 7
3114 Wichtrach: Fischereiartikel, Urs Bernhard, Seilereistraße 19
4117 Burg: Fly Fishing Products Finazzi, Gassweg 2
4900 Langenthal: Fischen.ch AG, Chasseralstr. 3
5000 Aarau: Andino Reisen, Tellstrasse 116
7512 Champfer: Engadin Fisch, Daniel Blättler, Via Maistra 4
8001 Zürich 1: Brumann Fischerei- + Sportartikel AG, Stadthausquai 1
9042 Speicher: Flügstrobe Kühne, Buchenstraße 30

Luxemburg:

- 6470 Echternach: Articles de Pêche, Tony van der Molen, 16 Rue de la Montagne, BP 143



Weltweit Nr. 1*

* UNTER DEN HERSTELLERN HOCHQUALITATIVER PREMIUM-FLIEGENRUTEN

„Mein Gott, ist dieses Gewässer schön...“

Traumhaft schön und weit genug weg vom Stress des Alltags: Die Krimmler Ache liegt in einem Hochtal im Nationalpark Hohe Tauern.

Im hohen Tal der Saiblinge

Abseits von allem und doch so nah – wer ein ganz besonderes Gewässer sucht und noch nie an der 1.600 Meter hoch gelegenen Krimmler Ache gefischt hat, der hat wirklich etwas versäumt...

von Radomir Mirkovic

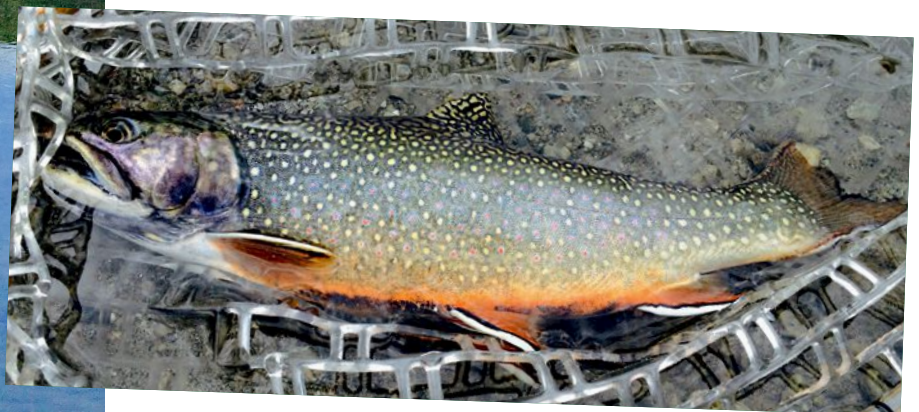
Endlich! Mein Fliegenfischer-Wochenende mit Freunden steht vor der Tür. Schon vor Monaten hatten wir gebucht und gebangt, dass das Wetter mitspielt, denn wir haben diesmal etwas ganz Besonderes vor: Wir wollen einen wunderschönen Gebirgsbach, voll mit schönen Saiblingen, Äschen und Forellen, befischen. Das Außergewöhnliche dabei: Das Gewässer entspringt in rund 2.500 Meter Höhe, wir wollen den rund 15 km langen Bereich in einer Höhe von etwa 1.600 Meter befischen...

Es ist Mitte September. In aller Herrgottsfrüh fahre ich im dichten Nebel von der Schweiz aus Richtung Mittersill in Österreich. Nebel, Nebel, nichts als Nebel, Kilometer für Kilometer – der Herbst hat früh Einzug gehalten.

Kurz vor dem Ziel, auf dem Pass Thurn zwischen Kitzbühel und Mittersill, atme ich auf, denn ich erblicke die Sonne! Als ich das Schild „Pass Thurn 1273 m Seehöhe“ hinter mir lasse, bietet sich mir eine wunderschöne Aussicht auf eine grandiose Gebirgslandschaft. Erleichtert stelle ich fest: Es wird ein wunderschöner Herbsttag!

KEINE ÖFFENTLICHE STRASSE FÜHRT IN DIESES TRAUMHAFTES HOCHTAL

Als ich in Mittersill ankomme, warten meine Freunde beim Frühstück auf mich. Sie sind bereits am Vorabend aus Wien angereist. Nachdem wir uns gestärkt haben, geht es noch ins hoteleigene Fischereigeschäft. Dort wartet Udo mit den Fischereikarten auf uns, schnell werden noch ein paar Fliegen gekauft und das



Bachsaiiblinge fühlen sich im hochgelegenen Fluss, er entspringt in 2.500 Meter Höhe, besonders wohl – man sieht es den kerngesunden Fischen an.

„Ein lauter Jauchzer schallt durch das ruhige Hochtal...“

Hunger? Dann auf zur „Jausenstation Söllnalm“, die von Anfang Mai bis Ende September von Klaus und Rosi bewirtschaftet wird.



50 Zentimeter – gemessen, nicht geschätzt. Ausgerechnet in der so hoch gelegenen Äche fing Radomir Mirkovic seine bislang größte Äsche.

Das Hotel in Mittersill verfügt sogar über einen eigenen Shop für Fliegenfischer.

„Tauernhaus-Taxi“ für 10 Uhr 30 reserviert.

Pünktlich und in Wathosen warten wir hinter dem Hotel „Klockerhaus“ in Krimml auf unser Gebirgs-Taxi. Sie müssen wissen: Die Krimmler Äche liegt in einem kaum besiedelten Gebiet, es gibt keine öffentliche Zufahrtsstraße. Das Achenal ist daher nur zu Fuß, mit dem Mountainbike oder mit dem Nationalpark-taxi erreichbar.

Morgens um 9 Uhr 45 oder um 10 Uhr 30 fährt ein Kleinbus hinauf und nachmittags geht es um 15 Uhr 30 oder 17 Uhr vom Gasthof „Tauernhaus“ wieder hinunter. Das Angenehme dabei: Auf der Hinfahrt kann man aussteigen wo man möchte und für die Rückfahrt kann man einsteigen wo man möchte –

man muss nur pünktlich auf der Straße sein, wenn das Taxi kommt.

Unsere Rucksäcke und Fliegenruten sind im Taxi verladen, über eine schmale Kiesstraße fährt es uns durch dichten Kiefernwald an den berühmten Krimmler Wasserfällen vorbei Richtung Nationalpark „Hohe Tauern“. Nach einer halbstündigen Holperfahrt sind wir an unserem Ziel. Da ist sie! Inmitten eines Hochtals, umgeben von hohen Gipfeln, schlängelt sich die Äche sanft durch wohlriechende Kräuterpiesen. Wir kommen aus dem Staunen nicht heraus!

SNHELL NOCH EINEN KAFFEE UND DANN AB ANS WASSER!

Beim Gasthaus „Tauernhaus“ nehmen wir noch einen

schnellen Kaffee und dann geht es los, wir befischen den oberen Teil der Äche. Da sich die Sonne noch nicht über den hohen Gipfeln zeigte, war noch keine große Aktivität über dem Wasser zu sehen, also entschied ich mich für die Nympe. Meine kleine Fasanenschwanz, Größe 16, landete in einem mittelgroßen Pool mit einer tiefen Rinne.

Schon bei der ersten Drift löst sich ein Schatten vom Grund und folgt meiner Nympe bis zum Auslauf – dort kommt auch der Biss! Nach dem Anschlag biegt sich meine 4er Rute ordentlich, doch der Fisch ist relativ schnell ausgedrillt und landet in meinem Kescher. Ein wunderschön gezeichneter Bachsaibling liegt vor mir. Olivbrauner Rücken, die Rückenflosse

AUF EINEN BLICK

Mit einer Gewässerstrecke von 130 Kilometern sowie acht Seen ist das Hotel Bräurup im Besitz eines der größten zusammenhängenden Fischereireviere Österreichs – das wahrscheinlich schönste Revier ist die Krimmler Äche.

Anfahrt: Das „Gebirgstaxi“ vom Parkplatz in Krimml bis zum Tauernhaus an der Krimmler Äche kostet 17 Euro (hin und zurück).

Das Gewässer: Die Strecke ist etwa 15 km lang.

Saison: 1. Mai bis 30. September.

Bestimmungen: Fly Only, keine Entnahme.

Preis: Hotelgäste zahlen für die Tageskarte 30 Euro, die Tageskarte für Nicht-Hotelgäste kostet 75 Euro. Eine Reservation der Karten ist erforderlich (begrenzte Anzahl).

Infos & Buchung:

Hotel Bräurup
Kirchgasse 9
A-5730 Mittersill
Tel.: 0043/(0)6562 62160
E-Mail: hotel@braurup.at
www.braurup.at



Kaffee & Verpflegung:

Im Tauernhaus können Sie nicht nur einen Kaffee trinken, sondern auch Essen. In der Küche der Familie Geisler werden viele Produkte aus der eigenen Landwirtschaft und der Jagd verwendet.

Krimmler Tauernhaus
Familie Geisler
Tel.: 0043/(0)664 26 12 174
www.krimmler-tauernhaus.at

Jausen-Station: Ebenfalls einen Besuch wert, auch kulinarisch, ist die „Jausenstation Söllnalm“, die von Anfang Mai bis Ende September von Klaus und Rosi Bachmaier bewirtschaftet wird.

Panoramahotel Burgeck
Familie Bachmaier
Oberkrimml 79
A-5743 Krimml
Tel.: 0043 (0) 6564 7249
E-Mail: info@burgeck.com
www.burgeck.com





Lange hat es gedauert, dann war es endlich soweit. Radomir Mirkovic traf seine beiden Freunde zum Fischen an der Krimmler Ache.



Fotos: R. Mirkovic

Hoppla, was ist das denn? Wer glaubt, in diesem alpinen Bach gäbe es maximal handlange Fische, der irrt gewaltig!

gelblich marmoriert, auf den Flanken gelbe und hellumrandete rote Punkte, die bauchseitigen Flossen rötlich und an der Vorderseite weiß-schwarz gesäumt, gelber bis rötlicher Bauch... eine wahre Schönheit! Nach einem schnellen Foto wird der Saibling zurückgesetzt.

Während der Bachsaibling im Pool verschwindet kommt die Sonne raus und die ersten Insekten lassen nicht lange auf sich warten. Eine kleine geflügelte Ameise landet auf meiner Fliegenweste. Das veranlasst mich, auf die Trockenfliege umzustellen und eine Ameise an das Vorfach zu knüpfen. Die nächste befischbare Stelle ist eine 10 Meter lange Rieselstrecke. Kaum landet meine Ameisen-Imitation auf dem Wasser, da

wird sie auch schon von einem kleinen Maul eingeschlurft! Eine 40er Äsche konnte dieser Leckerei nicht widerstehen!

DIE GROSSE ÜBERRASCHUNG DES LETZTEN TAGES

In den nächsten Tagen fangen wir an der Krimmler Ache wunderschöne Saiblinge, Forellen und Äschen – die Ameise läuft am besten!

Traumhaft schöne Tage in einer atemberaubenden Landschaft – mit einer dicken Überraschung zum Schluss. Am letzten Tag mache ich einen Ausnahmefisch aus. Es ist eine große Äsche, die am Grund eines tiefen Pools steht und seelenruhig die vorbeistreifenden Larven nimmt. Sofort wechsel ich meine Trockenfliege gegen eine olivfarbene Goldkopf-Nymphe

DIE MÜSSEN IN DIE BOX!

An der Krimmler Ache sollten Sie diese Fliegen unbedingt dabei haben:

● Trockenfliegen

CDC-Ameise, schwarz, Größe 14 - 16
Foam Beetle (Käfer), schwarz, Größe 14 - 16
Caddis (Köcherfliegen), Größe 12 - 16

● Nymphen

Hasenohrnymphen, Größe 12 - 16
Prince Nymph, Größe 12 - 16
Pheasant Tail, Größe 14 - 18
Tipp: Die Bosnischen Ribnik & Pliva-Nymphen haben sich auch hier als hervorragend für Äschen bewiesen.

aus, suche mir eine Stelle, um den Fisch gut anfischen zu können. Mehrere Male treibt die 18er Goldkopfnymphen an der Äsche vorbei, dann nimmt sie mein Imitat! Die erste Flucht endet 50 Meter stromab, die weiche Rute federt souverän die kräftigen Kopfstöße ab und nach etwa fünf Minuten kann ich den starken Fisch landen. Erst im Kescher erkenne ich das wahre Ausmaß dieser Äsche! Ob sie vielleicht... Das Maßband verschafft mir Gewissheit – es zeigt genau 50 Zentimeter an! Endlich! Ich habe die magische Marke geknackt! Einen Sekundenbruchteil später wird die Ruhe im Hochtal kurz gestört, denn die Freude über diese Äsche bricht mit einem lauten Jauchzer aus mir heraus...

Wenn es um's Vorfach geht!



NEU

STROFT LS wenig Dehnung, stärkstes Mono!!!

STROFT GTM Fliegenvorfächer / Vorfachringe



STROFT Vorfachspulensystem



Zahlreiche Tipps und Hinweise finden Sie unter...

www.stroft.de

...ebenso den Onlinekatalog und den Onlineshop. Oder fordern Sie kostenlos unseren druckfrischen Katalog 2015 an.

Extream Jacket von Simms



Diese Jacke gleicht auf den ersten Blick einer typischen Steppjacke für Wintersportler – und im weitesten Sinne zählen da ja auch manche Huchenfischer dazu, wenn man sich überlegt, was diese Fischer in der Kälte alles so anstellen, um vielleicht den Fisch des Lebens zu erwischen. Eines ist garantiert: Mit dieser Jacke hat man am Fluss ein Problem weniger! Frieren? Praktisch unmöglich! Diese Jacke ist für extreme Einsätze bei Kälte konzipiert und hat bei unseren Testfischen sehr überzeugt. Je nach Situation (Temperatur, Schneefall etc.)

kann man die Jacke als Mid- oder Top-Layer tragen. Als Füllmaterial verwendet Simms mit PrimaLoft-Synergy ein synthetisches Material, das weniger feuchtigkeitsanfällig ist und auch bei Nässe noch gut warm hält. Die Verteilung: Etwas mehr rund um den Körper, etwas weniger an Ärmeln und Kapuze. Auch der Schnitt der Jacke kommt einem als Fischer, wie sollte es bei Simms auch anders sein, sehr entgegen: Frei rund um die Schultern, das engt einen beim Werfen nicht ein, und schmaler rund um den Körper, was einen warm hält. Das Außenmaterial aus 70-denier Nylon wirkt und ist recht robust.

Zwei große Seitentaschen zum Wärmen der Hände, eine Brusttasche für die Papiere und der absolut sauber laufende Frontverschluss sind angenehme Features. Eine Netztasche (Innenseite der Jacke) liefert guten Stauraum für eine große Fliegenschachtel, Handschuhe, Mütze oder ähnliches – auf diese Art und Weise bleiben die zwei Seitentaschen für die kalten Hände frei. Das überzeugt. Alles in allem ist die Simms Extream Jacket ein Top Produkt, sowohl in Funktionalität als auch in der Optik. Erhältlich ist sie in einem attraktiven Grauton bei Simms Fachhändlern in den Größen S-XXL.

289 Euro · www.flyfisheurope.com

Marktplatz

Neue Produkte für den Fliegenfischer

Loop Opti Strike Rolle

Die Fakten der nachtschwarzen Opti Strike Rolle von Loop sprechen für sich: große, echte Large Arbor Spule mit großem Kern Durchmesser, salzwasserfest, verkapselte und fein justierbare Bremse, Klicker bei Schnurabzug, einfacher Spulenwechsel – und das alles gefertigt aus feinstem Aluminium und Stahl in einem Rahmen, der das Potential hat, ein absoluter Eye-Catcher zu sein. Was will man mehr? Die kompakte Opti Strike besitzt den gleichen Spulendurchmesser wie ihr Schwestermodell, die Opti Runner, allerdings mit einem breiteren Spulendurchmesser. Die Opti Strike kann daher neben einer 8er WF-Schnur noch 230 Meter Backing aufnehmen und natürlich noch mehr, wenn man einen Schusskopf mit dünner Runningline verwendet. In punkto Größe (Spulendurchmesser außen 115 mm, Rolle 131 mm) und Gewicht (273 Gramm) passt

sie nicht nur zu kräftigen Einhandruten, sondern auch besonders gut zu den mittlerweile sehr populären Switch-Ruten.

Wir haben die Rolle an einer leichten 7/8er Zweihand geworfen und gefischt und auch hier macht die Rolle eine tolle Figur. Das in Silber gehaltene „L“ auf der Rückseite der Rolle, sozusagen das Fundament des Rollenrahmens, indem das Bremsrad integriert ist, hebt die Rolle auch designtechnisch auf höchstes Niveau. Die Bremse lässt sich durch das Rad auf die jeweilige Situation leicht einstellen und läuft butterweich. Der Spulendurchmesser garantiert zudem eine verdammt schnelle Einholgeschwindigkeit, was man sehr zu schätzen weiß, wenn man kampfstärke und schnelle Fische drillt. Die Spule ist in ihrem Querschnitt zudem wie ein „U“ geformt, damit das



Backing und die Schnur während des Drills auch wieder sauber auf die Rolle kommen.

Alles in allem ist Loop mit der Opti Strike eine Rolle gelungen, die super aussieht und in der Praxis mehr als überzeugt, eine Rolle für Ästheten und Praktiker zugleich. Erhältlich ist die Loop Opti Strike bei adh fishing.

529 Euro · www.adh-fishing.de



Clearwater Switch von Orvis

„Switch reloaded“ hieß unser Bericht in FliFi 1/15 – und falls Sie immer noch über den Kauf einer Switch-Rute nachdenken sollten, dann haben wir einen Tipp für Sie!

Orvis bietet 2015 die bekannten Clearwater Ruten auch als Switch Rute (11 Fuß) in den Schnurklassen 6, 7, 8 und 9 an! Wir haben uns einmal die 11 Fuß-Switch genauer angesehen und waren vom Preis-Leistungsverhältnis begeistert! Tolles Design, hochwertige Komponenten und eine schöne, nicht zu schnelle Aktion. Unsere Tipps: Die Klasse 6 lässt sich

hervorragend in mittleren und größeren Flüssen auf Forellen einsetzen. Die Klasse 7 ist eine tolle Rute für das Fischen auf Meerforelle an der Küste und auf Rapfen im Fluss. Klasse 8 ist der perfekte Allrounder, perfekt für die Meerforellenfischerei in den deutschen und dänischen Auen, beim Hecht-Streamern oder für die Lachsfischerei auf Grilse und mittelgroße Lachse.

Die Klasse 9 ist hervorragend für die schwere Fischerei mit großen Streamern auf Hecht oder Huchen. Für diejenigen, die es gerne etwas länger

möchten, gibt es die Rute auch noch in 12 Fuß.

Die Clearwater-Switch deckt mit ihren Rutenklassen also ein großes Spektrum ab und es gibt zusätzlich viel Raum für weitere Einsatzbereiche – und das alles bei einem, wie gesagt, ausgezeichneten Preis-Leistungsverhältnis. Diese Switch kosten 375 Euro. Orvis gewährt Ihnen auf die Rute der Clearwater Switch Serie 25 Jahre Vollgarantie, geliefert werden sie in einem Cordura-Rutenrohr.

375 Euro · www.orvis.de

Merino 3 Midweight Shirt und Bottoms von Patagonia



Mit der Merino Unterwäsche von Patagonia ist der aktive Fliegenfischer für die kalte Jahreszeit gerüstet. Tage am und im kalten Wasser sind mit dieser Unterwäsche kein Problem! Diese Funktionsunterwäsche schafft den perfekten Spagat zwischen „nicht zu kalt und nicht zu warm“. Sie hält also warm, aber eben nicht zu warm, wenn man beispielsweise einen längeren Fußmarsch ans Fischwasser zurücklegen muss.

Die Kombination (Verhältnis 80 zu 20) aus feiner Merinowolle, übrigens aus nachhaltiger Schafzucht in Patagonien und bluesign-zertifiziert, und Capilene Polyester garantiert einen optimalen Wärmeausgleich und isoliert hervorragend. Die Unterwäsche ist vorgewaschen, läuft also nicht mehr ein, trocknet schnell und transportiert Feuchtigkeit rasch von der Haut nach außen, wenn man ins Schwitzen kommt. Zum Beispiel beim langen

Anmarsch durch Schnee – und der Verfasser dieser Zeilen weiß, wovon er spricht! Sowohl das Shirt als auch die Hose fühlen sich auf der Haut mehr als angenehm an. Die Merinowolle sorgt für ein absolutes Wohlgefühl auf der Haut, denn sie ist von Natur aus recht elastisch, dampfdurchlässig, temperaturregulierend und geruchshemmend und das bei minimalem Gewicht.

Die Nähte von Top und Bottom sind versetzt, sodass diese auf der Haut nicht scheuern, wenn man mit dem Rucksack unterwegs ist oder in der Wathose steckt. Weich, warm, elastisch und kuschelig auf der Haut. Was will man als Fliegenfischer, der in der Kälte fischt, mehr?

Erhältlich sind Merino 3 Midweight Crew Shirt und Bottoms als Set bei Rudi Heger – und dort war es beim Redaktionsschluss für 149,50 (statt 219) Euro erhältlich.

149,50/219 Euro · www.rudiheger.eu



Werkzeug für den
Gespleßtenbau. Die Hobelarbeit,
Kern dieses Handwerks, wird
in fast allen Büchern nur kurz
erwähnt. Warum? Hobeln ist gar
nicht so schwer...

Im Karstadt Sporthaus in Lübeck gab es vor Weihnachten eine Rabattaktion, bei der man für einen Einkauf über hundert Euro einen kleinen, weißen Steiff-Bären bekam. Da ich unsere Tochter mit meiner Kreditkarte in dem Gebäude freigelassen hatte, kam der Bär kurze Zeit später zuverlässig in meinen Besitz und wurde ein Weihnachtsgeschenk für den zweijährigen Sohn einer Freundin. Während ich ziellos durch die drei Etagen irrte und mir dies und jenes anschaute, gelangte ich im Keller zu den Golfschlägern und bewunderte einen adipösen weißen Driver mit schwarzen Schrauben. Sah aus, als hätte jemand einen kleinen Schneehasen an einen langen Stock gebunden. Sekunden später kam rechts aus der Deckung eines Regals ein Verkäufer und verwickelte mich in ein Gespräch. Darauf hatte ich Lust. Mein Argument, dass die ständige Verbesserung der Driver das Spiel der

Zwischen Keller und Olymp

Das Herz des Rutenbaus schlägt schon lange nicht mehr in den luftigen Höhen weniger berühmter Werkstätten – es schlägt inzwischen ruhig und regelmäßig in vielen Kellern dieser Welt. Schauen wir doch einfach einmal rein. Wird sicherlich unterhaltsam...

von Ingo Karwath



Arundinaria amabilis, das Liebliche Gras, ist alles andere als lieblich. Schmutzig, geplatzt und scharf kommt es aus seiner Bundle-Matte, als wollte es sich von Anfang an der Vorstellung widersetzen, man könnte es auf 1/100 Millimeter genau bearbeiten und zu einer Gespließten fügen.

„Eine Selbstgebaute am Wasser ist besser als eine Olymp-Rute im Museum.“

Die absolute Grundlage der Bambusverarbeitung ist das Schärfen der Hobelklingen. Damit steht und fällt das Projekt. Klingen, Winkel, Wassersteine und Schleiflehren sind eine Welt für sich. Darum tut man gut daran, auf diesem Gebiet schnell ein Geselle zu werden.



Amateure seit Jahrzehnten ja um keinen Deut länger oder genauer gemacht habe, konterte der Herr mit einem Hinweis auf den unfassbar großen Sweet Spot und die unglaublich verzeihende Fehlertoleranz der weißen Göttin. Hoi! Und genau in dem Moment wurde mir klar, was mich an modernen Fliegenruten so ärgert...

GEGEN SPRACHMÜLL KOMMT SELBST EINE GUTE RUTE NICHT AN

Gar nicht mal die neue Rute an sich, sondern viel mehr die Sprache, mit der sie angepriesen wird. Fliegenruten-Deutsch, Wein-Deutsch, Manufactum-Deutsch, Golf-Deutsch, alles zusammen immer mal wieder sprachlicher Müll, gegen den selbst ein gutes Produkt keine Chance hat. Möchten Sie eine Kostprobe? Vielleicht ein Chianti? Dazu in zwölf Zeilen dies: „Groß, klassisch, zeitlos, stolz, aristokratisch, charmant, anmutig, reif, edel, schön, nuanciert,

aromatisch, schlüssig, stimmig, samtig, schmeichelnd, tief, lang, nachhaltig, filigran, feingliedrig, nobel, feinsinnig, finessenreich, dicht, konzentriert und schwerelos!“

Das liest sich, als wäre einem Sprache lernenden Gorilla die Kiste mit den Adjektiven runter gefallen. Dabei ist es nur ein 2 Euro Wein....

Und nun, nur so zum Vergleich, und völlig unfair ausgesucht, Walter Brunner: „Die Seidenbindungen dieser Rutenserie sind weinrot. Für Liebhaber von Ruten mit einer etwas weicheren Aktion werden diese Typen gebaut. Es werden hierfür DT Schnüre empfohlen.“

Damit ist seine Anmoderation der Serie Austria beendet. Über die „Teichl“ schreibt er: „Leichte, präzise Fliegenrute, geeignet für Trockenfliege auf Äsche und Forelle.“

Na, werden Sie jetzt vielleicht sagen,

Chianti und Walter Brunner, vermutlich hat der Autor ein, zwei Flaschen von ersterem intus, dass er hier so einen Stuss schreibt. Na ja, zählen Sie mal die Adjektive beim Walter und bleiben Sie noch einen Moment bei mir...

DIESE HERREN SIND WIE DIE GÖTTER DES OLYMPS

Garrison, Young, Payne, Dickerson und Gillum werden Sie vermutlich kennen, ohne eine ihrer Gespließten zu besitzen. Und so wie die Preise nun einmal sind, wird das sicher auch so bleiben. Eine Garrison 202 E für 2.975 Dollar, eine 7,5 Fuß Payne für 1.475 Dollar, eine Young Para 15 für 925 Dollar und eine Gillum 7'8" für 2.950 Dollar. Bleiben Sie sitzen, das war einmal! Das sind die Preise aus dem Martin J. Keane Herbstkatalog von 1984. Hab' nur mal so zum Spaß reingeschaut. Heute pendeln die Preise für diese Ruten um 10.000 Dollar! Auch diese Herren haben nichts weiter





Die Politur der Hobelsohle, die Schärfe der Klingen, die Einstellung der Form und die in Zen-Meditation ausgeführten Hobelschübe führen dann zu einer Präzision, die einer exakten Überprüfung bedarf. Messinstrumente sind die Probierlöffel des Rutenbauers.

„Ist dem Gorilla etwa die Kiste mit den

getan als Bambus gespalten, bearbeitet und zu Ruten verklebt, und doch sind sie wie Götter im Olymp.

Die wirklich aktive Bambuszeit war Ende der 60er, Anfang der 70er vorbei. Gespließte wurden ein Nischenprodukt, der Markt starb. Ob er es geahnt hat oder auch nicht, aber es war Garrison mit Charmichael, der schon 1977 vom Olymp zu den Menschen herabkam und mit seinem Buch „A Master's Guide“ eine Tür aufat, die fast schon das Format eines Staudamms hatte. Auf 296 Seiten wurde ebenso klar wie ausführlich erklärt, wie man eine Gespließte berechnet und baut. Das Wasser der Erkenntnis verlief sich weltweit in unzähligen Gräben und bewässerte die Felder, auf denen der Gespließtenbau in eine neue Dimension gelangte. Man muss es einen Paradigmenwechsel nennen.

Die Herstellung von Gespließten wurde von einer Profession zu einem Hobby. In der westlichen und auch östlichen Hemisphäre, nördlichen und südlichen, gibt es kaum ein Land, in dem nicht

Schüler, Studenten, Berufstätige und Rentner in ihren Kellern sitzen und Gespließte hobeln, sägen oder fräsen. Der immer schon eigensinnige potenzielle Käufer einer Bambusrute ist zum potenziellen Hersteller einer solchen geworden...

AUCH EIN MOTIV: GESPLIESSTENBAU FÜR DIE KRANKENKASSENBEITRÄGE...

Was früher ein Käufer ist heute ein Hobler. Hat er mit seiner Form und dem Stanley-Hobel seinen Eigenbedarf gedeckt, und das geht flott, baut er einige Ruten für Freunde, dann für Bekannte, letztlich auch ein paar für Fremde, und kassiert ein paar Euronen, die seine Arbeit weder richtig bezahlen noch anerkennen. Von John Gierach nach seinen Ambitionen als Rutenbauer gefragt, antwortete Walter Babb aus Tennessee, er wolle ein Dutzend Ruten pro Jahr verkaufen, um damit seine Krankenkasse bezahlen zu können. John hat eine gekauft und Walter in seinem neuen Buch erwähnt. Es werden wohl ein paar Ruten mehr werden.

Es gibt immer noch einen Markt für Gespließte, und er ist kaputt und heil zugleich. Mit dem Handel des Zubehörs und auch mit dem gebrauchter Ruten wird weltweit mehr verdient als mit der eigentlichen Herstellung...

Wir kennen nicht einmal die wahre Zahl der in Deutschland werkenden Rutenbauer und wie viele Ruten sie verkaufen oder verschenken. Wir kennen wohl die, die es schon zwei, drei Jahrzehnte tun und ihre Werkstätten etabliert haben. Die Kellerhobler kennen wir nicht. Die Jahresproduktion der Keller- und Garagen-Gespließten in Deutschland mag, und das ist eine wilde Annahme, um die 300 pendeln. In diesen Ruten stecken geschätzt 12.000 Stunden Handarbeit, ihr prinzipieller Wert liegt bei 300.000 Euro, nimmt man einen Tausender als Faktor. Aber machen Sie auf der Basis mal einen Businessplan, den eine ländliche Sparkasse akzeptiert. Man muss nicht Alan Greenspan heißen um zu wissen, dass

Der erste Schritt um die Widerstände des Bambus zu überwinden ist die Beschaffung von Informationen. Man kann versuchen, sich alles zu besorgen, was es da zu lesen gibt, oder man entscheidet sich für Garrison, Cattanaach oder Howell. Einer der Herren wird Ihre erste Rute begleiten.

Adjektiven runtergefallen?“

das nichts wird. Getreu dem Wahlspruch meines Großvaters, „lieber for fif pennig handel as for'n Mark Arbeit“, sollte man aus dieser Arbeit kein Gewerbe machen. Einen Handel aber auch nicht...

HEY, DU DA UNTEN IM KELLER - DIE MACHT IST MIT DIR!

In den Kellern liegt die Macht. In den Kellern schlägt das Herz des Rutenbaus, und es wird keinen Olymp mehr geben. Die Zeit der großen Namen ist vorbei. Sammler zahlen irrwitzige Preise für Ruten, die nie wieder eine Forelle fangen werden. Glasvittrinen, Samt und Kunstlicht sind ihre Welt. Twilight für Bambus. Totes Holz.

Leider gab es und gibt es Rutenbauer, die den Verfall des Olymps, auf den sie irrträulich glaubten selbst aufsteigen zu können, mit sprachlichen Mitteln aufhalten wollten und wollen. Wenn Sie wissen wollen, wie das dann klingt, beschreiben Sie einfach

irgendeine Gespließte mit den obigen Chianti-Adjektiven. Die Rute hat kaum eine Chance. Auf diese Weise haben so etliche Hobbyhobler, deren Ambitionen über die Bezahlung ihrer Krankenkasse hinausgingen, dem wunderbaren Holz einen Bärenienst erwiesen. Im Bemühen ihre eigene Bedeutung zu überhöhen, haben sie den Gegenstand überhöht, an dem sie, zugegeben präzise, mit scharfen Schneiden herumkratzen. So kam es bei etlichen Fliegenfischern zu einem Imagetransfer von der blöden Sprache zum blöden Gegenstand, und die Reputation von Bambus ging weiter in den Keller. Viele hoffnungsfrohe Rutenbauer brachten es nur auf eine Anzeige in einem Fliegenfischer-Magazin. Dann war ihr Laden auch schon wieder dicht...

Der Grundsatz für jeden angehenden Rutenbauer sei darum der, sich erst ein Leben zu besorgen und dann Ruten zu

Bücher für den Rutenbauer

Splitting Cane
Ed Engle 2002
Der Verfasser stellt uns verschiedene Rutenbauer der Garrison Nachfolgegeneration vor. Perfekter Einblick in die US-Szene.

Fishing Bamboo
John Gierach 1997
Ein ebenso intelligenter wie unterhaltsamer Einblick in die Liebesaffäre mit Bambus.

Classic Rods and Rodmakers
Martin J. Keane 1976
Für Sammler, Kenner und Träumer. Ein Buch über die hohe Schule des Rutenbaus in den USA.

Handcrafting Bamboo Fly Rods
Wayne Cattanaach 2000
Eine komplexe und dennoch bodenständige Anleitung zum Bau einer Gespließten.

A Master's Guide to Building a Bamboo Fly Rod
Everett Garrison mit Hoagy Carmichael 1977
Die Bibel des Rutenbaus.

The lovely Reed
Jack Howell 1998
Eine präzise und intelligente Auseinandersetzung mit der ersten eigenen Gespließten. Zusätzlich gibt es Anleitungen zum Formenbau.

How to make Bamboo Fly Rods
George W. Barnes 1977
Ein Jahr nach Garrison zeigt uns George Barnes, wie man mit einfachen Mitteln eine Gespließte baut.

Stangbygning
Preben Torp Jacobsen 1982
Die erste europäische Weitergabe des Garrison Wissens erweitert mit der Originalität des unvergessenen Fliegenfischers und Tierarztes.

Best of the Planning Form
R.J. Barch 1997
Sehr interessante Mischung von Artikeln aus dem gleichnamigen Magazin.

Sind die Spleiße gebacken und auf das endgültige Maß gehobelt oder gezogen, müssen sie verklebt werden. Der Nachbau einer Wickelmaschine à la Garrison ist eine Freude für sich. George Barnes wickelte seine Ruten mit do-it-yourself-Bobbins. Geht auch.

„Renommee? Das hat eine Gespließte gar nicht nötig!“

hobeln. Aber bitte nicht annehmen, dass Ruten hobeln einem ein Leben besorgt. Dann das Profil für ein paar Jahrzehnte schön niedrig halten – ob man Ruten verkauft oder verschenkt, das ist egal. Nach vierzig Jahren sind 200 davon am Wasser. Und schon sitzt man auf einem eigenen Olymp.

ARGUMENTE HIN, GEGENARGUMENTE HER: JUST DO IT!

So, nun mal genug damit. Der Punkt müsste klar sein. Wenn Sie sich jetzt entscheiden, selbst Gespließte bauen zu wollen, und ich beglückwünsche Sie zu diesem Entschluss, können Sie entweder mit einem Kurs oder mit Literatur beginnen. Ich habe mit Literatur begonnen, Garrison natürlich, aber mein Lieblingsbuch für Rutenbauer ist inzwischen „The Lovely Reed“ von Jack Howell, Boulder 1998. Fachlich gut, intelligent und mit angenehmem Ton geschrieben. Der Mann ist eigentlich Konzert-Klarinettist. Nach der Lektüre beginnt die Phase des Material- und Werkzeugkaufs, und spätestens hier kann Ihr Projekt aus dem Ruder laufen! Das absolute Minimum, mit dem man eine Rute bauen könnte, sind ein langes hartes Brett mit einigen 60 Grad Nuten zwischen 1 und 6 mm Tiefe und ein „Rekord 9 1/2“- oder ein „Stanley 9 1/4“-Hobel und ein Mikrometer. Und ein Pinsel. Womöglich ginge es sogar Freihand nur mit Glasscherben, aber Rutenbau ist keine Survivaltechnik und

sollte mit angemessenem Werkzeug praktiziert werden. Die Wahrscheinlichkeit, dass Sie sich mit mehreren Hobeln, etlichen Wassersteinen, einem Vorrat an Hock-Klingen, einer verstellbaren Form, einer Wickelmaschine, einem Bambusofen, einem Lacktank und sogar einer Drehbank ausstatten, ist vergleichsweise hoch. Ohne die Drehbank sind Sie dann mit über 2.000 Euro dabei, mit Drehbank deutlich über 3.000 Euro.

Viele Rutenbauer haben jedoch vernünftig angefangen, so nach und nach die Werkzeuge angeschafft, und dann mit ihrem Hobby das Hobby finanziert. Zwei Ruten für Freunde bringen locker eine Drehbank ins Haus.

EINE SELBSTGEBAUTE AM WASSER IST BESSER ALS EINE OLYMP-RUTE IM MUSEUM

Auf eben diese Art und Weise ist rund um den Globus eine unverbundene Rutenbauergemeinschaft entstanden, die jährlich viele tausend Gespließte in den Umlauf bringt. Das Tolle an der Sache ist, dass man nicht Everett Garrison, Pinky Gillum oder Lyle Dickerson heißen muss, um gleich mit der ersten Rute frisch aus dem Keller einen absoluten Hit zu landen! Die berühmten alten Ruten sind gewiss ein Kulturgut und Sammlerstücke, aber sie sind auch nur sorgfältig bearbeiteter und verklebter Bambus. Es gibt keine magischen Hände, keinen heimlichen Kleber und kein Wundertap, die eine solche Rute besser machen als Ihre!

Ein amerikanischer Rutenhändler antwortete auf die Frage, ab wann eine Gespließte von einem neuen Rutenbauer konkurrenzfähig ist, etwa ab der Fünfundzwanzigsten. Aber das ist nur so eine Zahl. Vielleicht schon bei Ihrer dritten Rute, oder bei der dreißigsten, kann Ihnen ein Blank gelingen, der mit den ganz Großen mithalten kann.

Und wenn unter Buddhas mildem Blick bei Regen, Sonne und Wind mal ein Superbambus wächst, und dieser ganz besonders gute Pole nach Ernte, Trocknung und Export in Ihren Keller kommt, dann könnte sogar eine außergewöhnliche Rute entstehen. Und selbst wenn es nur eine Gute ist, eine Max Mustermann-Rute am Wasser ist allemal mehr wert als eine Olymp Rute im Museum. Eine Gespließte, die weder verkauft noch gefischt wird, hat gar keinen Wert.

Also besorgen Sie sich Bambus, es ist ein wunderbares Material für Fliegenruten! Vielleicht nicht so effizient wie Glasfaser und Kohlefaser, aber das ist nicht wichtig. Man hat keine Wahl. Nur Bambus eignet sich für Keller und Garagen, für Glasfaser und Kohlefaser braucht man eine Fabrik...

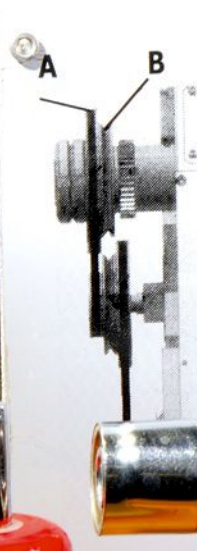
KÖNNEN SIE AUS 60 FUSS EINE TROCKENFLIEGE IN EINE TEETASSE WERFEN?

Gespließter Bambus entzieht sich allen Adjektiven, die man sonst zur Beschreibung einer modernen Rute bemüht. Bambus entzieht sich sogar der Signatur.

Ist der Blank trocken, geschliffen und gerichtet, muss man sich über die Hardware Gedanken machen. Rollenhalter, Griff, Hülsen, Wicklungen und Lack sind noch einmal eine Wissenschaft für sich. Aber diese letzten Schritte machen die größte Freude, denn das Wasser wartet.

40	30	40	30
H	80	H	75
2	50	3	00
5	2	50	75
H	80	H	75
80	75	20	60
H	30	H	80

16	19
75	H 80
42	50 40
H	60 60
40	44
H	66 H 66
3	52 33 52 30
6	H 80 H 80



Der letzte Faden ist vernäht, das lederne Rutenrohr imprägniert, die Werkstatt aufgeräumt, die Rute darf ans Wasser. Tinte sucht man auf dem Blank vergeblich, der Name ist auf dem Rollenhalter graviert. Seit 1982 haben alle meine Ruten eine rote Endkappe, das gibt Gesprächen oft einen interessanten Verlauf...

A	B
150 - 1250	300 - 2500



Mein Einkaufszettel

GÜNSTIGE GESPLIESSTE.

Von einem Rutenbauer ein paar Bambusreste aller Art erbetteln.	0,-
Einen gebrauchten Stanley 9 1/2 kaufen.	20,-
Mit einem harten Holzbrett und einer geliehenen Oberfräse eine einfache Form bauen.	10,-
Eine alte Glasplatte und Nassschleifpapier zum Schärfen der Hobelklinge vorbereiten.	2,-
Mikrometer aus einer Firmenauflösung kaufen.	30,-
Auf dem Flohmarkt eine alte Multirolle als Wickelmaschine erwerben.	30,-
Den Vorblank beim Italiener im abkühlenden Steinofen „backen“. Vorher gut essen und gutes Trinkgeld geben.	5,-
Kleber	10,-
Lack und Pinsel	10,-
Hülsen	60,-
Den Blank mit einer Ziehklänge den Hülsen anpassen.	0,-
Günstige Hardware kaufen.	30,-
Summe	207,-

TEURE GESPLIESSTE.

Ein paar Bundle selbst importieren.	1.500,-
Eine Auswahl Hobel und einige Ron Hock Klingen bestellen.	600,-
Eine unverstellbare und zwei verstellbare Formen a la Garrison kaufen.	1.500,-
Eine schwedische Schleifmaschine und eine Auswahl Wassersteine plus Schleiflehre kaufen.	1.000,-
Mikrometer, Schiebelehre und Tiefenmikrometer mit 60 Grad Spitze kaufen.	400,-
Wickelmaschine kaufen.	400,-
Bambusofen a la Cattanaach kaufen.	500,-
Kleber	10,-
Lackierstation a la Garrison	100,-
Hülsen	60,-
Drehbank anschaffen	1.500,-
Edle Teile verbauen.	200,-
Summe	7.770,-

Man kann zwar seinen Namen drauf schreiben, aber wenn alle sekundären Merkmale des Herstellers entfernt werden, ist ein Blank nicht mehr zu identifizieren. Kein Fachmann wäre in der Lage, allein durch Betrachtung und Wurfexperimente eine echte Garrison von neun gefälschten zu unterscheiden! Ein paar Wischer mit Schleifpapier, und 15.000 Dollar werden zu 1.000 Dollar.

Diese Rute findet ihren echten Wern dann in den vierzig Jahren, in denen sie treu und viel gefischt wird. Eine Gespließte sollte immer so beschrieben werden, wie Walter Brunner es gemacht hat: Einfach sagen, was Sache ist. Keine Überhöhung. Kein Renommee in Worthülsen suchen. Das hat eine Gespließte nicht nötig.

Und wenn es einem dann gelingt, sich beim Bambus dem „Polyroding“ zu verschließen und man seine Gespließte Jahrzehnt um Jahrzehnt fischt, dann gehört man irgendwann zu den Fischern, die auf 60 Fuß eine Trockenfliege in eine Teetasse werfen können – beim ersten Versuch...

01458 Ottendorf-Ok. / Dresden



individuelle Beratung und Verkauf nach telefonischer Vereinbarung.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf
Gerne rufen wir Sie zurück!

Fliegenfischeratelier

Kurse für Flugangeln, Fliegenbinden und Rutenbau
hochwertige Fliegenruten, -rollen und Zubehör der Fa. RST
Fliegen aus eigener Herstellung
Fliegenbindewerkzeuge und -materialien

01458 Ottendorf-Ok./Dresden
Tel: (035205) 71442, Fax: 71441 täglich ab 16.00 Uhr.
Online: www.fliegenfischeratelier.de, mail: kontakt@fliegenfischeratelier.de



22335 Hamburg

Die Adresse für Zweihandgeräte und GUIDE line Produkte
Fliegenfischerstudio Taki Alvanos

GUIDE line

Alsterkrugchaussee 631
22335 Hamburg
Tel. +49 (0)40 53 24 548
E-Mail: info@alvanos.de

Loomis • Vosseler • Vision • Lundhags

www.alvanos.de

08248 Klingenthal

FiskeButik.de
Angeln & Outdoor

Telefon +49 (0)37467 / 25607
E-Mail info@fiskebutik.de

1 Woche Angelurlaub in Schweden für nur **499,-**
inkl. Fahrt, Fähre und Übernachtung!

23558 Lübeck

feel Flyfishing

DER HEILÄNDER

www.der-heilaender.de

13353 Berlin Wedding

ANGELHAUS KOSS

hat fast alles

Tegeler Str. 36-37
13353 Berlin Wedding

SCIERRA SHIMANO

Tele : 030 454 21 35

Erfolg und Erfahrung seit fast 50 Jahren

23730 Neustadt/Ostsee

Kalles Angelshop

- Fachgeschäft
- Reparaturservice
- Outdoorbekleidung
- Kompetente Beratung
- Spinnfischen
- Brandungsangeln
- Fliegenfischen
- Bootsangeln
- Bootsverleih
- Kurse

- Vor dem Kremper Tor 1
- 23730 Neustadt/Ostsee
- ☎ 04561 - 64 50
- www.kalles-angelshop.de

14772 Brandenburg

Fliegenfischen FUNKE

Zoo & Angel Funke GmbH
Upstallstr. 23 · 14772 Brandenburg
Tel.: 03381 - 716076
e-Mail: zoofunke@t-online.de

Fachabteilung für Fliegenfischer und -binder.

Simms, Patagonia, Sage, Winston, GuideLine, Abel, Thomas & Thomas, Temple Fork Outfitters, Van Staal, Danielsson, Teeny, Roman Moser, Gamma, Airflo, TMC, Daiichi, Metz, C&F, Outcast, Bare und vieles mehr.

24103 Kiel

Schleswig-Holsteins größter Zoo- und Angelfachmarkt

KAUTZEN
ZOO + ANGEL

Riesige Fliegenfischer-Spezialabteilung • Wattwürmer und andere Angelköder ständig vorrätig
• Riesenauswahl führender Markenartikel, auch für Meeresangler • Erlaubniskarten für umliegende Gewässer und Dänemark-Jahreskarten

Adelheidstraße 14 - 22 · Tel. 04 31 / 6 61 57 36 · Fax 04 31 / 6 37 26
Ende der A 215, direkt auf dem Weg zur Fähre 

20259 Hamburg

K&H D ORVIS
FISHING SUPPLIES

FLIEGENFISCHEN · SPINNENFISCHEN · SCHLEPPFISCHEN · BEKLEIDUNG · RUTENBAU

ORVIS · SAGE · LOOMIS · HARDY · GUIDELINE · VISION
SCIERRA · PATAGONIA · SIMMS · SHIMANO

BINDEMATERIAL VON FLY COMPANY · KUNSTKÖDER AUS EIGENER HERSTELLUNG
EMILIENSTR. 78 · 20259 HAMBURG · TEL. 040/43208697 · WWW.KHOFISHING.DE

24114 Kiel

SERIOUS FLYFISHING

Das Fachgeschäft für Fliegenfischer

Thomas & Thomas · Winston · Scott · TFO · Simms
Nautilus · Lamson · Bauer · EOS · Ross
Scientific Anglers · Partridge · Woolpower · über 1000 verschiedene Bindematerialien u. v. m.

Fliegenfischerkurse, Bindekurse, professionelles Guiding

Gablenzstraße 6 · 24114 Kiel · Telefon 0431 / 2 20 20 80 · Telefax 0431 / 2 20 20 81
www.serious-flyfishing.de · E-mail: info@serious-flyfishing.de

22087 Hamburg

Beratung vom siebenfachen Castingweltmeister
Große Erfahrung an Lachs & Meerforellenflüssen weltweit

Angler Shop Brüggen

KOSTENLOS:
Anpassung
Montage
Optimierung
von Gerät & Schussköpfen

www.dieangler.de

ORVIS SAGE GUIDELINE

Mundsbürger Damm 42 · 22087 Hamburg · Tel: 040/2296253

**Grundeinträge
in dieser Rubrik
sind die „Gelben Seiten“
des Fliegenfischers**



FACHGESCHÄFTE

30169 Hannover

LIEBER WAS BESSERES FANGEN?



Kapune

ANGELSPORTGERÄTE

Spezialisiert auf Fliegenfischen
Erfahrung und Kompetenz seit 1963
Fachkundige Beratung in allen Angelbereichen

ORVIS
HARDY
Loon

31228 Peine

adh
fishing

DEIN PARTNER IN
SACHEN FLIEGENFISCHEN



www.adh-fishing.de
Telefon 05171 25255

WURF- & BINDEVIDEOS
adh-fishing.tv

JOIN US ON
facebook.com/adhfishing

33442 Herzebrock

Thomas Dürkop

Ihr kompetenter Partner
seit über 25 Jahren!



www.full-service-flyfishing.de

Thomas Dürkop - Lessingstr.9 - 33442 Herzebrock - 05245-835881

42929 Wermelskirchen



Airflo, Zpex, TFO, Vosseler,
Ross, Marryat, Mackenzie,
Royal Wulff, Marc Petitjean
Eumer, Fish Skall, Loon,
Geoff Anderson u.v.m.

AVR Angelversand Rheinland, Südstr. 39,
42929 Wermelskirchen, ☎ +49 2193-500960

www.angelversand-rheinland.de

44879 Bochum

Angelkiste Bochum



Große Auswahl an Ruten und Rollen - SAGE Stützpunkt
jede Menge Bindematerial - Watzeug - Fliegen
Zubehör - Wurf- und Bindekurse - Tagesscheine
Jürgen Hansmann
Hattinger Str. 597 · 44879 Bochum · Tel. 0234 / 47 24 00
www.angelkiste.de · e-mail: angelkiste.bochum@t-online.de

45475 Mülheim



Das Vorfach.

www.lucky-dog.info oder 0176 / 956 11 313

47551 Bedburg-Hau

Der Shop von und für Fliegenfischer

WWW.FINESTFLYFISHING.DE

Jetzt nach Umbau 150m²! Besuchen Sie
uns: Mi.-Fr. 14-18 Uhr, Sa. 10-14 Uhr

Borschelstraße 10 • 47551 Bedburg-Hau
T : 02821 / 7114038 • www.finestflyfishing.de

u.a. SIMMS • GUIDELINE • ORVIS • VISION • DAIICHI • WHITING • AIRFLO • C&F DESIGN

51519 Odenthal

Der Fliegen-Shop RRR

Rolf Renell RRR Fly Fishing

Ausrüstung • Bindematerial • Fliegen • Kurse • Showroom

renell.flyfish@t-online.de • Tel.: 02174/747549

www.fliegen-shop.de

60311 Frankfurt/Main



Angel-Bär

Große Auswahl an Fliegenfischerzubehör
und Bindeartikeln
Fliegenfischerkurse, Gastkartenausgabe
Inh: Jörg Kraft
Braubachstraße 7, 60311 Frankfurt am Main,
Tel.: 069/28 37 85, Fax: 069/21 99 92 50, homepage: www.angel-baer.de
Ältestes Angelsportgeschäft Hessens

63628 Bad Soden Salmünster



Tackle Shop Rhein-Main

- Fliegenfischerschule mit Hardy Instructor
- Angelgeräteverkauf/Versand
- Gebrauchte Angelgeräte
- Gastkarten: Kinzig/Jossa/Sinn
- Jahreskarten: Forellenwasser Jossa auf Anfrage
- Reisen: Island/Norwegen/Kanada/Belize

Hilmar Petersen, Gelnhäuser Straße 4
Tel./Fax: 06056-5612 www.tackleshopphp.de

65830 Kriftel

Der Onlineshop für Fliegenfischer und Fliegenfischen

Wir führen eine große Auswahl an Ruten, Rollen, Schnüren und Zubehör
renommierter Firmen wie: Climax, Echo, Greys, Okuma, RIO, Scierra,
Shakespeare, Sportex, TFO, Traun River, Vision, Wulff u.a.



Angelgeräteversand Furrer
Breslauer Str. 32 · 65830 Kriftel · Tel.: 06192 - 92 88 679 · Fax: 92 89 640
<http://www.angelgeraete-furrer.de>

68459 Ilvesheim

über
5000 Fliegen
in bester Qualität!

www.inselcrew.de



FACHGESCHÄFTE

71063 Sindelfingen



**Marios
Fliegendose**
www.Marios-Fliegendose.de

74248 Ellhofen

Große Auswahl **Alle Top-Marken**

FISHING TEAM

Tel. 07134-903850 wurmbaderjr@aol.com

Angelgeräte Wurmbader

Ladengeschäft + Online-Shop: www.wurmbader.de

77652 Offenburg

ARNO SCHLISSKE

Jagd- und Angelsport

Spezialist für Fliegenfischen
Raubfischkurse · Bogen FITA u. Accessoires

Gerberstraße 6 · D-77652 Offenburg
Tel.: 07 81 / 2 47 82

www.schliiske.de



79206 Breisach am Rhein

RK FLYFISHING

Alles für Fliegenfischer & Fliegenbinder
Fliegenbinde-, Wurf- u. Praxiskurse
Guidings im Dreiländereck D-F-CH

ONLINE-SHOP
www.RK-Flyfishing.de

Ihr Spezialist fürs F- / CZ-Nymphen
u. Stillwasser-Fliegenfischen

Vision - Echo - Sonik Sports UK - Spotters - Hanak - Hends
Knapok Hooks - Veniard - NorVise - Fulling Mill - uvm.

Telefon +49 (0)7664 6198587 - Office@RK-Flyfishing.de

80336 München

JETZT ordern unter >>> [>>> www.akm-angelgeraete.de <<<](http://www.akm-angelgeraete.de)

ORVIS **SAGE** **TRAUNRIVER** **SCIERRA** **Beer collection**

★ Große Auswahl an Fliegenfischer- und Fliegenbindeausüstung auf 180qm
★ Fliegenfischer- und Bindekurse ★ Gut sortierte Literaturecke ★ Günstige Angebote für Neoprenwathosen und Bekleidung ★ Fachgerechte Beratung

DER Fliegenfischartreff
Hermann-Lingg-Straße 11 - 80336 München
Tel. (0 89) 53 24 80 - Fax. (0 89) 53 28 860
www.akm-angelgeraete.de

80687 München

Angler-Zentrum-Laim

Simms Guideline G-Loomis Hardy

Landsbergerstr.199
80687 München
Tel.089-5705400
www.anglerzentrum-laim.de
Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 15.00 Uhr

- Bindematerial Hends
- große Fliegenabteilung
- Bekleidung
- Literatur
- Tageskarten
- Kurse
- Versand

82433 Bad Kohlgrub

Fliegenfischerschule Oberbayern & Fly Shop

Fliegenfischerkurse & Guiding
Familieneigenes Hotel für Gäste
Eigene Schulungsstrecke
HARDY Spezialist Shop

fliegenfischerschule-oberbayern.de

Jean-Pierre Vollrath, Mühlstraße 1, 82433 Bad Kohlgrub, Tel. 08845/7000

83313 Siegsdorf

Alles für den Fliegenfischer!

Echte Traumfischerei!

10,- Euro Willkommensgutschein!
CODE: nifi2015
*100 € Mindestbestellwert

www.rudiheger.eu

Rudi Heger GmbH · Hauptstrasse 4 · D-83313 Siegsdorf · Tel. (+49) 08662/7070

83646 Bad Tölz-Wackersberg

ALPINE ANGLER

Fliegenfischerschule · Guiding · Reisen · Flyshop

www.alpineangler.de

Tel.: +49(0)8041-799 694 Fax: 697
Email: info@alpineangler.de

ALPINE ANGLER
Seiboldweg 22
D-83646 Wackersberg

Info-Broschüre kostenlos anfordern!

DIE BESTEN MARKEN UNTER EINEM DACH!

85625 Glonn

www.Franolic-Flyreels.com

- schneller und einfacher Spulenwechsel
- selbstentwässernder Spulenkern
- über Kurbel verstellbare Bremse
- reduzierter Großkern
- salzwasserfest

Die neue, einfache **Easy**

Tel.: 08093-3362 Fax: 2780

85599 Parsdorf

Fisherman's Partner

www.fishermans-partner.de **— preiswert und kompetent —**

Große Fliegenfischer-Abteilungen mit Fachberatung!

...in Parsdorf!
Gruber Straße 9
85599 Parsdorf b. München
Tel.: +49/(0)89/991538-27
Fax: +49/(0)89/991538-39
info@fishermans-partner.de

...in Gersthofen!
Augsburger Straße 130
86368 Gersthofen
Tel.: +49/(0)821/2993797
Fax: +49/(0)821/2993806
gersthofen@fishermans-partner.de

...in Salzburg!
Mühlbachstraße 29
A-5201 Seekirchen b. Salzburg
Tel.: +43/(0)6212/70400
Fax: +43/(0)6212/70404
salzburg@fishermans-partner.at

89075 Ulm

Förg Angelgeräte

SAGE **HARDY** **VISION** **GREYS** **GUIDELINE** **SIMMS**

www.foerg-flyfishing.de
24h-Web-Shop für Fliegenfischer

- Eigene Fliegenfischerstrecke, die Blau bei Arnegg
- Tages- und Jahreskartenausgabe
- Fliegenfischer-Kurse

Förg Angelgeräte · In der Wanne 47/1 · 89075 Ulm · Telefon 0731/55 27 43 · www.foerg-flyfishing.de



FACHGESCHÄFTE

90542 Eckental

Fabisch
Flyfishing Product

Fliegenfischerkurse:
Spaß und Erfolg für Anfänger / Perfektion für Fortgeschrittene

Geräte und Zubehör:
eigene Herstellung und Programme führender Markenartikler

Kanada - Reisen:
Faszination "Steelhead - Fischen"

Wolfgang Fabisch - Nürnbergerstr. 45 90542 Eckental
www.w-fabisch.com E-mail: wolfgang.fabisch@t-online.de

93152 Nittendorf

www.schmela-angelshop.de

ORVIS · SIMMS · GUIDELINE · VISION · SCOTT · Dr. SLICK · WATERWORKS · LAMSON · FLY-SCENE · WAPSI · STROFT · SCIENTIFIC ANGLERS · AMUNDSON · ST. CROIX · WHITING

Herzlich Willkommen auf schmela-angelshop.de

NEU: SAGE

Fliegenfischen, Raubfischen, Feederfischen

Schmela-Angelshop, Rosenstraße 8, D-93152 Nittendorf, Tel./Fax 09404/6239

93444 Bad Kötzing

ORVIS **MARKUS ANGELSTUBE**

Zeltendorfer Weg 18
93444 Bad Kötzing
Telefon 09941-80 97
Fax 09941-90 52 48

Ihr Partner in Fliegenfischen und Fliegenbinden für Einsteiger und Profis. Bei uns stimmen Qualität, Preis und Service.

NEU ONLINESHOP
www.markus-angelstube.de

VOSSLER **BALENO** **EXORI** **SAGE** **SCIERRA** **VISION**

94486 Osterhofen-Galgweis

h-g flyfishing ...get the best

- Fliegenbinde- & Fliegenfischer-Kurse
- ausgewählte Produkte verschiedener Hersteller
- exklusive Bindestöcke, Bindematerial & Zubehör
- Fliegenfischen in Slowenien
- NEU! proformic UV-Kleber

www.h-g-flyfishing.com - Tel. +49(0)85 47-9 15 9 16

A-1100 Wien

ALLES FÜR DEN FLIEGENFISCHER - RUTENBAU - GEWÄSSER - ONLINE SHOP

Active Fishing

Waterworks Lamson
Stroft · Scientific Anglers
MacKenzie · Simms · Loon
Airflo · Royal Wulff · Fishpond
Petitjean · Beer · Vosseler
Geoff Anderson · St. Croix · TFO

Puchsbäumplatz 11 / 2 1100 Wien 01 / 64 18 500 www.activefishing.at

A-4614 Marchtrenk

WEBSTA ANGEGERÄTE

High End Rutenbauwerkstatt

- individuelle Rutenanfertigung
- speziell konzipierte Kleinserien
- außergewöhnliches Design
- Blanks und Rutenbauteile

A-4614 Marchtrenk · Leithenstraße 23/4
Mobil: +43 (0) 664 43 65 707
Di - Do 16.00 - 19.00 od. tel. Vereinbarung

www.websta.at

A-8650 Kindberg

„Herzlich Willkommen“ an Salza, Hubertussee und Müritz.
Grundkurse, Guidings, Erlebnistage, Saisonhöhepunkt Kaiserwoche.

Top-Marken: Geoff Anderson, Simms, TFO, Marryat, Scott, Mackenzie, Stroft, Vosseler, WW Lamson, Royal Wulff, Airflo, Petitjean, Flies & More, Blimey...

Adresse: A 8650 Kindberg, Schrackg. 15
Tel.: 0043 (0)676 83388 100
Fax: 0043 (0)3865 31690
Mail: office@pijawetz.com

PIJAWETZ
www.pijawetz.com

Katalog online!

Naturerlebnis Fliegenfischen & Outdoor

A-9871 Seeboden

MARK'S FLYFISHING

Dipl.-Ing. Markus Kaaser
Finkenweg 5, A-9871 Seeboden
Millstätter See - Kärnten - Österreich
Tel.: +43 - (0)664 - 516 94 54
E-Mail: mark@marksflyfishing.com

Naturabenteuer FLIEGENFISCHEN

Fliegenfischerschule
Kurse & Workshops für alle Könnensstufen u. jedes Alter

Guiding, Fishing Trips
Top-Gewässer in Österreich, Slowenien, Italien

Ausrüstung
Aktuelle Produkte von Vision, Winston, Vosseler, C&F, ...

www.marksflyfishing.com

CH-3114 Wichtrach

bernhard-fishing.ch

TIPPS & TRENDS MIT BISS!

Bernhard Fischereiartikel
CH-3114 Wichtrach
Tel. +41 (0)31 781 01 77
info@bernhard-fishing.ch

BERNHARD
FISCHEN AUS LEIDENSCHAFT

CH-6467 Schattdorf

DAS Fachgeschäft in der Zentralschweiz
Partner für Ein- & Zweihandfischerei und modernes Fliegenbinden

unsere führenden Marken:

GUIDELINE **ORVIS** **WAPSI** **Fischer Center**

Petitjean · Future Fly · UNI · TMC

www.fischercenter-uri.ch

CH-8052 Zürich

HRH FISHING - HEBEISEN

www.hebeisen.ch
www.fliegenfischen.ch

Schaffhauserstrasse 514, CH-8052 Zürich, Tel. +41 (0)44 301 22 21, Fax +41 (0)44 302 06 38

CH-8311 Brütten

Fliegenfischershop.ch, Ihre R.L. Winston Vertretung

FliegenFischerShop pure passion

R.L. WINSTON ROD CO.

Zelgliweg 11, 8311 Brütten
Tel.: +41 79 961 91 05 und +41 79 402 97 56
info@fliegenfischershop.ch, www.fliegenfischershop.ch



FACHGESCHÄFTE

I-39042 Brixen (Südtirol)

NL - 7577 AX Oldenzaal

1000fliegen.com



Der Onlineshop Nr. 1 für Fliegen in bester Qualität!
Europaweiter Versand

WIR MACHEN FLIEGENFISCHEN GÜNSTIGER

WWW.AMFISHINGTACKLE.DE



AUSRÜSTUNG UND VERSCHIEDENES

(Ur)alte Angelgeräte

Ankauf von Rollen/Kunstködern/Katalogen
auch Nachlässe und kompl. Sammlungen
sowie alle ari t'hart Rollen.
Tel.: 050 73/15 99

www.stroft.de

Alle Infos
Fliegenvorfachsystem
Knoten, Tests, FAQs
Kostenloser Katalog



aspo-gmbh.de

STROFT, alles
lieferbar, 1270
Schnur-Artikel
online bestellen
24 h



Herrenkleidermacher sucht Freunde/innen
zum Federkrieg. Er sammelt Ansichtskarten und
Telefonkarten sowie Briefmarken. Jede Zuschrift
wird mit Foto und Ansichtskarten beantwortet.
Kranabetter Ben Yusuf, Schloßgasse 17,
2013 Göllersdorf, Österreich



ÄSCHEN
Laichfische mit Eiern und Setzlinge
BACHFORELLEN
Eier, Brut und 1- bis 3-jährige Fische
Elritze, Nasen, Rotaugen, Hechte, etc.

Fischzucht Kauth

Tel.: 0 65 53/90 08 66
Fax: 0 65 53/90 08 67

www.Fischzucht-Kauth.de

JETZT NEU!

Online buchen

Ihre Anzeige

in
FliegenFischen

Der Fliegen-Shop
"Gute Fliegen zu guten Preisen"
www.fliegen-shop.de



BOZEMAN klass. Fliegenrollen

Brady Fischertaschen

PHOENIX Seidenschnüre

www.finearts-flyfishing.de



IMMOBILIEN

JAHRESKARTEN & PACHTEN

www.FLY-Fi.de

Jahreslizenz
Mur / Österreich

Traumhaftes Fliegenfisch-Revier
5km lang ab Saison 2014/2015
Abschnitt Unzbach-Brücke St. Ge-
orgen ob Judenburg. Top Bestand
an Äschen, Bach- und Regenbo-
genforellen und Huchen. Anfragen
Tel.: 0043 664 2600351



PRÄPARATIONEN

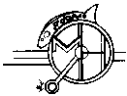
34 Jahre
Fischpräparationen
Die Nr. 1 in Europa! **Hofinger**
Ohlsdorf ☎ +43 (0) 76 13/34 11
www.praeparator.com

Größter Hersteller Europas von
gesplessen Fliegen-, Spinn- und Lachsruten.

www.mbamboo.com

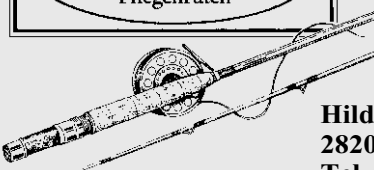
MH-Bamboorod-cane@t-online.de

Tel. 0049 (0) 2196 / 8 93 11



www.fliegenfischen.de

ROLF BAGINSKI
Design & Bau von gesplessen
Fliegenruten



Hildesheimer Str. 2
28205 Bremen
Tel. + Fax 0421/44 33 77
www.baginski-fly-rods.com

Katalog gegen 2,- € in Briefmarken

Ihr Kontakt zur Anzeigenabteilung

FliegenFischen

Anzeigenleitung Karsten Völker

Telefon 040/38906-265 Fax 040/38906-301

karsten.voelker@jahr-tsv.de

Verkaufsleitung Steffen Staude-Panzer

Telefon 040/38906-267 Fax 040/38906-301

steffen.staude-panzer@jahr-tsv.de



KURSE

www.kurs-fliegenfischen.de

– Der natürliche Weg –
Tel.: 02 14/6 94 52



Harald Grandrath Fliegenfischen

www.fliegenfischen.de

Fliegenfischerschule

Kurs-Broschüre gratis anfordern!

ALPINE ANGLER
www.alpineangler.de
Tel.: +49 (0)8041-799 694

Fliegenfischerschule Rolf Renell

Kurse - Workshops - Seminare
Tel. 02174 / 747549 www.fliegen-shop.de
Renell.Flyfish@t-online.de

Wurfdemo mit Christopher Rownes
FlyFishersDream
Marktplatz 8
91284 Neuhaus
a.d. Pegnitz
Tel. 09156/929 7000

Fliegenfischertreffen
21. März 2015 9 – 17 Uhr
Online-Shop: www.flyfishersdream.de

Fliegenfischerschule Oberbayern & Fly Shop

Fliegenfischerkurse & Guiding
Familieneigenes Hotel für Gäste
Eigene Schulungsstrecke
fliegenfischerschule-oberbayern.de

Jean-Pierre Vollrath, Muhlstraße 1, 82433 Bad Kohlgrub, Tel. 08845/7000

ROMAN MOSER

KURSE 2015
ONLINE SHOP
www.romanmoser.com
office@romanmoser.com
Telefon: 0043(0)7612/65686

ANZEIGENSCHLUSS

für die Ausgabe 03/2015 ist am
26. Februar 2015
Erscheinungstermin ist der 01. April 2015

für die Ausgabe 04/2015 ist am
27. April 2015
Erscheinungstermin ist der 03. Juni 2015

Das große Fliegenlexikon!

2 Ausgaben FliegenFischen
für nur 11,60 € plus Geschenk gratis



GRATIS!

Das große Fliegenlexikon

Dieses Standardwerk enthält rund 370 gängige Fliegenmuster für die Praxis. Von der kleinen Trockenfliege über Nymphen, Nassfliegen und Streamer bis hin zur großen Lachsfliege. Jede einzelne Fliege wird detailgenau im Foto gezeigt. Damit auch Einsteigern das Fliegenbinden erleichtert wird, gibt es eine Übersicht zum wichtigsten Werkzeug und dem richtigen Material sowie Tipps und Tricks zum Binden. 152 Seiten, 435 Farbfotos, laminiertes Pappband, 291 x 223 mm (LxB).



✉ FliegenFischen Abo-Service,
20080 Hamburg, Deutschland

☎ 040 - 38 906 880

☎ 040 - 38 906 885

@ abo@fliegenfischen.de

💻 www.fliegenfischen.de



Ja, ich möchte das Mini-Abo zum Vorteils-Preis

Bitte senden Sie mir ab Ausgabe / die nächsten 2 Hefte von **FliegenFischen**. Als Dankeschön erhalte ich Das große Fliegenlexikon (Art.-Nr.: 1130003) zusammen mit der ersten Ausgabe.

Lieferanschrift:

Vorname, Name

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon / E-Mail (für evtl. Rückfragen)

Den Betrag von € 11,60 zahle ich per:

☐ Bankeinzug (nur innerhalb Deutschlands)

☐ Rechnung

Konto-Nr.

BLZ

Geldinstitut

☐ Kreditkarte

Gültig bis



Karten-Nr.

Aktions-Code
1282166

Nach Ablauf des Bezugszeitraums läuft das Abo unbefristet weiter. Entscheide ich mich nach der 2. Ausgabe zum Weiterlesen, zahle ich für FliegenFischen im Jahr (6 Ausgaben) € 53,40 (Österreich € 59,40 Schweiz sfr 91,80). Diesen Abopreis bezahle ich wie oben angegeben. Andernfalls schicke ich innerhalb von 10 Tagen nach Erhalt des 2. Heftes eine kurze Absage, und alles ist erledigt. Ich kann ein evtl. Abonnement aber auch später jederzeit fristlos beenden und erhalte den Abobetrag anteilig zurück.



ANGELN IN ALLER WELT

Fischerreisen nach Alaska und Kanada



Angelreisen.com GmbH
Hansjoerg Sahli
Leuenallee 30
CH-4702 Oensingen
Switzerland

Tel: +41 (0)44 586 68 60
skype: angelreisen.com
Fax: +41 (0)44 355 31 55
E-mail: info@angelreisen.com

Internet: www.angelreisen.com

Belize · Guatemala

Dem Winter entkommen!



ALPINE ANGLER
www.alpineangler.de
Tel.: +49 (0)8041-799 694

Kanada

Skeena Mountain B&B Lodge
British Columbia / Terrace
Steelhead und Lachsfischen
Urlaub im Blockhaus mit erstklassigem Service
Tel.: +41 (0) 79 606 78 02
e-mail: info@fischen-abenteuer.ch
www.fischen-abenteuer.ch

FLIEGENFISCHEN IN POLEN
AM FLUSS **DUNAJEC** UND **SAN**
MIT **WOJTEK** & **LOPATKA**
www.salix-alba.com

Fliegenfischen im Allgäu

30 km hoteleigenes Gewässer
Sonderpreise ab 3 Übernachtungen

Herrliche Freizeitangebote
für nichtfischende Begleitung



.... ALLEGAUER
TERRASSEN HOTEL
D-88316 Isny-Neutrauburg
Telefon: 07562-9710-0
Telefax: 07562-9710-40
e-Mail: info@terrassenhotel.de
www.terrassenhotel.de

Patagonienreisen patagonienangler.com

7 Tage ab 1450,- Euro



Kispiox-River, B.C., Canada
Die Krönung der Steelhead-Fischerei. Schweizer-Familie empfängt Sie herzlichst.
Kontakt · Info · Buchung direkt bei:
U. & B. Heuberger
Tel./Fax 001-250-842-5958
e-mail: kispioxriverranch@bulkley.net
www.kispiox-river-ranch.jimdo.com



WWW.FLIEGENFISCHEN-WELTWEIT.DE

SAGE-HARROW-VECTER-ORVIS-FOOMIS-SIMMS-PATAGONIA
DANIELSON-LOOP-WATERWORKS-ABEL U.V.M.

Fliegenfischen in den Schladminger Tauern!

Donnersbach - Steiermark, Österreich

www.zurgams.at · office@zurgams.at · Tel.: 0043 3680 / 213



SÜDTIROL - ALPENSÜDSEITE

Fliegenfischen... aber auch Wandern, Radeln, Kultur erleben und die Familie kommen nicht zu kurz!

Wurfkurse und Guiding

mit geprüftem Instructor auf Anfrage.

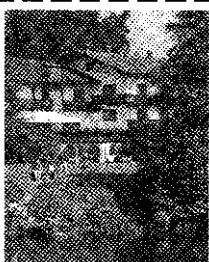
Info und Karten für Hausgäste für mehr als 200 km verschiedener Gewässer bei
Pension Sonnheim

I-39010 Gargazon · Vöranerweg 11 · Tel./Fax: 0039-0473-292347
info@sonnheim.com · www.sonnheim.com

www.fischerurlaub.at



FLIEGENFISCHEN IN ÖSTERREICH
Fischer-Hotline: +43 (0)699 10975201



Urlaub im Bayer. Wald

Angeln und Erholung im „Fischerstüberl“

Unser Haus liegt direkt am eigenen Fischwasser
(Blaibacher See, Regen u. Weißer Regen = 11,5 km)

- Zimmer m. DU/WC, Balkon (Blick z. Regen)
 - Sauna, Solarium, Fitneßraum, Aufenth.raum m. SAT/TV
 - Gemütl. Gasthaus; Abendessen nach Karte
 - Gute Ausflugs- u. Wandermöglichkeiten
 - Hausgäste erhalten Angelkarte zum Sonderpreis
- Fliegenfischerkurse für Anfänger + Fortgeschrittene**
Pension „Fischerstüberl“ · Inh. Fam. Höcherl
Pulling 12 · 93476 Blaibach, Tel. 09941/8161, Fax 90367
www.fischerstueberl.de

NEU · NEU · NEU · Ferienwohnung im Haus · NEU · NEU · NEU



Ihr Spezialist
für Fischerreisen

FINNLAND
SCHWEDEN
NORWEGEN
ISLAND
RUSSLAND
SLOWENIEN
KROATIEN
IRLAND
ALASKA
KANADA
BAHAMAS
ARGENTINIEN
BRASILIEN
CHILE
VENEZUELA
MONGOLEI
MALEDIVEN
KUBA

www.fischerreise.ch

Tellstrasse 116, 5000 Aarau
Email: info@andino.ch | Phone + 41 (0)62 836 94 94

Guiding & Fishing Trips
Österreich - Slowenien - Italien



Finkenweg 5, 9871 Seeboden/Kärnten

Tel.: +43 - (0)664 - 516 94 54

www.marksflyfishing.com

NORWEGEN FLIEGENFISCHEN FORELLE & ÄSCHE

Vom 20. Mai an nehmen die Bachforellen Ihre Trockenfliege oder den Streamer. Anfang Juni beginnt die Zeit der Äsche. Exemplare von 55 cm sind keine Seltenheit. Wir sind ein kleines Feriencamp und haben für Sie 2- und 4-Sterne Ferienhöfen direkt an der Glomma. Rufen sie einfach an, ich spreche deutsch und bin selbst Fliegenfischer.



GLOMMA
Koppang Camping · Tel. +47 62 46 02 34
WWW.KOPPANGCAMPING.NO

Heute schon geklickt?
www.fliegenfischen.de
Alles was Fliegenfischern
Spaß macht !

FliegenFischen

IMPRESSUM

GESCHÄFTSFÜHRERIN

Alexandra Jahr

HERAUSGEBER

Richard Lütticken

REDAKTION

CHEFREDAKTEUR: Michael Werner (verantw.)

CHEF VOM DIENST: Corinna Leppin

AUTOREN UND MITARBEITER:

Harald Bayler, Wolfgang Hauer, Ingo Karwath,
Bernd Kuleisa, Roman Moser, Axel Wessolowski,
Thomas Wölfe

GRAFIK

Oliver Dohr (Ltg.), Klaus Kuisys (verantw.),
Peter Bastian, Marisa Dages, Manfred
Leithäuser, Clas Lenze, Philipp Refeld,
Johannes Schleede, Sandra Suhr,
Jens Wortmann

FRAGEN AN DIE REDAKTION

Corinna Leppin

Redaktion Fliegenfischen,

Tropelwitzstr. 5, 22529 Hamburg,

Tel: 040 38906-129, Fax: 040 38906-303,

E-Mail: redaktion@fliegenfischen.de,

Internet: www.fliegenfischen.de

FRAGEN ZUM ABONNEMENT

Fliegenfischen, Abo-Service, 20080 Hamburg,

DEUTSCHLAND, Tel: 040 38906880,

Fax 040 38906885,

E-Mail: abo@fliegenfischen.de

ABONNEMENTPREIS: 6 Hefte,

Inland: 53,40 € inkl. Versandgebühr,

Österreich: 59,40 €, Schweiz: 91,80 sFr,

übriges europäisches Ausland: 66,00 €,

außereuropäisches Ausland: 99,60 €.

Bestellung von Einzelheften:

Nur gegen Bank- oder Kreditkarten-Abbuchung

(Gesamtpreis: Anzahl der Hefte mal Heftpreis

von 8,90 € zuzüglich Versandkosten)

beim Fliegenfischen-Abo-Service oder

E-Mail: abo@fliegenfischen.de,

Internet: www.fliegenfischen.de

FRAGEN ZUR DIGITAL AUSGABE

www.fliegenfischen.de/digital

infoservice@leserauskunft.de

Tel: 0721-9638-880, Fax: 0721-96383482

ANZEIGEN

GESAMT-ANZEIGENLEITUNG:

Jutta Friedrichsen-Devakar (verantwortlich)

ANZEIGENLEITUNG Angelsporttitel:

Karsten Völker, Tel: 040 38906-265,

Fax: 040 38906-265,

E-Mail: karsten.voelker@jahr-tsv.de

ANZEIGENVERKAUFSLEITUNG:

Steffen Staudé-Panzer

Tel: 040 38906-267, Fax: 040 38906-301,

E-Mail: steffen.staude-panzer@jahr-tsv.de

ANZEIGENVERKAUFSBERATUNG:

Andreas Mohr,

Tel: 040 38906-266, Fax: 040 38906-301,

E-Mail: andreas.mohr@jahr-tsv.de

ANZEIGENDISPOSITION: Regina Frauenkron,

Tel: 040 38906-270, Fax: 040 38906-301,

E-Mail: regina.frauenkron@jahr-tsv.de

ANZEIGENPREISLISTE: Nr. 32 vom 1. Januar 2015

ANZEIGENVERTRETUNGEN

NIELSEN II, IIIa: Ralf Vogel

Tel: 040 38906-151, E-Mail: ralf.vogel@jahr-tsv.de

NIELSEN IV: MAV Media Anzeigen-Verkaufs

GmbH, Tel: 089 7450830,

E-Mail: info@mav-muenchen.com

SCHWEIZ: Gruner & Jahr (Schweiz) AG,

Tel: 0041 442697072, E-Mail: otto.hans@guj.de

ONLINE: Advertising Alliance AG,

Beim Strohhause 27, 20095 Hamburg,

Tel: 040 4118843-0,

E-Mail: info@advertising-alliance.de

VERLAGSLEITUNG

Lars-Henning Patzke

MARKETING

Elke Deleker

Tel: 040 38906-152, Fax: 040 38906-6152,

E-Mail: elke.deleker@jahr-tsv.de

PRODUKTION

PRODUKTIONSMANAGEMENT: Oliver Dohr (Ltg.),

Ilija Badekow, Sybille Hagen, Andreas Meyer,

Hauke Rieffel, Thorben Zimmermann

LITHOGRAPHIE: Gass Mediensevice, Hamburg

DRUCK: NEEF + STUMME premium printing

GmbH & Co. KG, Wittingen

VERTRIEB

DPV Deutscher Pressevertrieb GmbH,

Düsternstraße 1-3, 20355 Hamburg,

www.dpv.de

VERKAUFSPREIS EINZELHEFT: 8,90 €

BANKVERBINDUNGEN

Hamburger Sparkasse BIC HASPDEHXXX

Konto für Vertrieb:

IBAN DE24 2005 0550 1002 1279 40

Konto für Anzeigen:

IBAN DE50 2005 0550 1002 1279 57

RECHTE

© Fliegenfischen, soweit nicht anders
angegeben. Keine Haftung für unverlangt
eingesandte Manuskripte, Bilder, Dateien und
Datenblätter. Kürzung und Bearbeitung von
Beiträgen und Leserbriefen bleiben vorbehalten.
Zuschriften und Bilder können ohne ausdrück-
lichen Vorbehalt veröffentlicht werden.

ISSN 0178-0409



Erscheint 6x jährlich in der
JAHR TOP SPECIAL VERLAG GMBH & CO. KG
Tropelwitzstraße 5, 22529 Hamburg, Tel: 040 38906-0

V 01



Fliegenfischen im Nationalpark Hohe Tauern

www.braurup.at

Mittersill
• Austria •



• Fliegenfischen an exklusiven Privatstrecken
• Göran Andersson Salmon School

www.spinnler-fliegenfischen.ch



Gasthof „Mittelpunkt-Europa“

Fliegenfischen im Mattigtal



Familie Hofbauer-Edelmann.

Kühberg 2 . A-5274 Burgkirchen

Tel. D: 0043-7722-84593. Tel. aus A: 07722/84593

Mail : office@mittelpunkt-europa.at

WEB : www.mittelpunkt-europa.at



BEGLEITEN SIE UNS AN
EINIGE DER WELTWEIT BESTEN
FLIEGENDESTINATIONEN

INTERNATIONAL FLYFISHERS CLUB

Tel.: ++49 (0)40 / 589 23-02 · raguse@internationalflyfishersclub.com

www.internationalflyfishersclub.com



Und wenn Sie uns eine E-Mail schicken möchten, dann schreiben Sie einfach an redaktion@fliegenfischen.de

Albacore auf Fliege

Lieber Michael, Euch ist mit der „FliFi-Reiseausgabe“ wieder ein tolles Heft gelungen! Beim Mallorca-Bericht musste ich an meinen Urlaub denken. Im Anhang sind ein Bild und ein paar Zeilen zum Fang eines Albacores (Weißer Thun), den ich von einem Fischerboot im karibischen Meer gefangen habe. Der Fischer hatte zuvor mit Hilfe eines Wurfnetzes seinen Köderfischtank gefüllt und er warf in Abständen einige über Bord und beobachtete die Wasseroberfläche. Als diese



Gunnar Klingelhof fing diesen Weißen Thun (Albacore) im Urlaub auf Tabago mit einer Surf Candy.

„Lockfische“ von größeren Fischen an die Oberfläche getrieben wurden, warf ich eine Surf Candy in Richtung der raubenden Fische. Der Biss erfolgte unmittelbar beim Straffen der Schnur und ein toller Drill an einer 12er Rute begann! Unzählige Fluchten folgten, aber letztendlich konnte ich diesen Albacore zur Wasseroberflä-

GEWINNSPIEL MIT NOVASOL UND FJORDLINE

Im Frühjahr 2014 konnten Sie in unserem großen Preis-ausschreiben mit NOVASOL und FJORDLINE eine Norwegenreise gewinnen. Peter Niederhuber, der Gewinner, schrieb uns jetzt:

And the Winner is ... back!

Meine Frau und ich waren vom 10. August bis zum 4. September in Norwegen beim Wandern, Klettern und Fischen unterwegs. Wir erlebten eine vielfältige Fischerei in Flüssen, Seen und im Meer. Für mich eine schöne Erfahrung, da ich erst seit Anfang 2013 fische und mit dieser Reise die Möglichkeit hatte, ganz unterschiedliche Möglichkeiten kennenzulernen. Den gewonnenen Novasol-Gutschein nutzten wir für ein wirklich perfektes Haus direkt am Akrafjord.



Wir möchten uns bei Ihnen, der Fliegenfischen-Redaktion, herzlich für diesen wunderbaren Gewinn bedanken, bei Novasol und Fjordline für



Unser Gewinner Peter Niederhuber reiste mit seiner Frau und „Fjordline“ nach Norwegen.

So lässt es sich leben! Ihren „Novasol“-Gutschein nutzten die beiden, um dieses Norwegenhaus am Akrafjord zu buchen.

den perfekten Service und die gute Betreuung!
Mit freundlichen Grüßen
Peter Niederhuber, Rosenheim

AUF EINEN BLICK

Ferienhäuser, nicht nur in Norwegen, finden Sie bei www.novasol.de
Perfekte und günstige Fährpassagen nach Norwegen finden Sie unter www.fjordline.com

che zwingen, der vom Fischer gelandet wurde.
Viele Grüße
Gunnar Klingelhof, Husum

Endlich, endlich hat es geklappt!

Liebe FliegenFischen-Redaktion, der Herbst hat uns einen schönen Fangerfolg beschert! Diese 50er Meerforelle ging vor der Steilküste bei Erte-

bölle in Dänemark an eine orangefarbene Shrimp-Imitation. An einem windstillen Nachmittag konnte ich die raubende Forelle im steinigen Flachwasser überlisten. Nach vielen Jahren sporadischer Versuche mit der Fliege konnten wir endlich diesen schönen Fisch im Limfjord überlisten – beim ersten Versuch war mein Sohn Jonas, hier auf dem Foto, noch kein Jahr alt – nun hat es

endlich geklappt! Ein unvergessliches Erlebnis!

Mit vielen Grüßen aus Münster
Hendrik Ingendoh



Sohn Jonas mit der ersten Meerforelle seines Vaters – als der mit dem Meerforellenfischen begann, war Jonas noch kein Jahr alt...

Coho gegen King

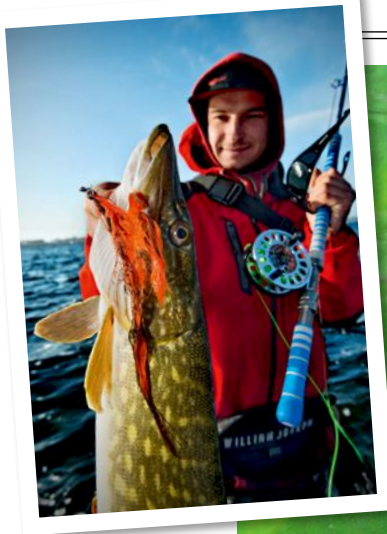
Liebe Redaktion, ich denke Sie sind schon sehr oft angeschrieben worden, dass der Artikel über den Skeena (in der Reiseausgabe) vom Bild und der Beschreibung nicht richtig ist. Es ist ein Coho abgebildet und kein Königsachs.

Liebe Grüße
Ralf Bloch

Lieber Ralf Bloch, stimmt. Und die im Bildtext erwähnte schwere Sinktip mit einer 5 bis 6 Meter langen T-20-Spitze ist auch nicht zu sehen. Des Rätsels Lösung: Wir haben das Bild ausgetauscht, der ursprüngliche King wurde durch einen Coho ersetzt, und dabei haben wir leider vergessen, den Bildtext zu ändern. Immerhin ist der Willi zu sehen... Beste Grüße Michael Werner

Salzwasser-Krokodile

Es geht zum Hecht-fischen nach Rügen – Sven Radzewitz und Adrian Prus zeigen, wie Sie in den Bodden solche „Salzwasser-Krokodile“ fangen.



Das Warten hat ein Ende!

Mai! Endlich wieder warme Tage, leckerer Spargel, die ersten Erdbeeren – und frisch geschlüpfte Maifliegen!



Die üblichen Verdächtigen

Totgeglaubte leben länger, riechen aber speziell... Das ungewöhnlichste Bekleidungsspezial aller Zeiten erwartet Sie in FliegenFischen 3/15!



garantiert zu erhalten in folgenden Geschäften:

**PRESSE-EINZELHÄNDLER
ODER IM ABONNEMENT**



BAHNHÖFE UND FLUGHÄFEN



Die nächstgelegene Verkaufsstelle für FLIEGENFISCHEN finden Sie unter www.mykiosk.com. Einfach Titel und Ihre Postleitzahl eingeben!

Angeln & Jagen

13. – 15. März 2015

Erlwein-Forum Dresden, Ostrapark
10 – 18 Uhr

Gutschein für FliegenFischen Leser – 5,00 Euro!

Dieser Gutschein berechtigt erst nach Umtausch gegen eine gültige Eintrittskarte an der Kasse zum ermäßigten Eintritt von 5,00 Euro auf die Messe Angeln & Jagen Dresden.

DRESDEN



www.tmsmessen.de

Angeln & Aquaristik

Die Verkaufsmesse in Freiburg

13. – 15. März 2015

Messe Freiburg | 10 – 18 Uhr

FREIBURG



www.tmsmessen.de





Foto: E. Hartwich

Silberne Schuppen an der Sunray Shadow sind die stillen Zeugen eines ganz besonderen Moments...

Riesenlachs, teilweise gefangen...

Eisiger Polarwind pfeift mir um die Ohren, Regen klatscht in mein Gesicht. Es sind die letzten Stunden meines Lachstrips 2014, weit oben im Norden Skandinaviens. Meine Frau ruft an und lässt mich wissen: strahlender Sonnenschein und 31 Grad in Nordbayern. Der 6 Grad kalte Regen fühlt sich gleich noch nasser an...

Da, ein Großlachs buckelt! Mein Sunray Shadow erreicht den Poolauslauf, treibt exakt auf den Hotspot zu – ein Knall, Wasser spritzt, die Rute schießt nach vorne! In Sekunden zwischen 20, 30 Meter Schnur von der Rolle! Der Lachs rast aus dem Pool, stürmt dem Meer entgegen. Ich biete ihm Paroli. Plötzlich schnellt die Rute zurück, und die Schnur hängt schlaff in den Ringen...

Mit zitternden Knien hole ich die Schnur ein. Was

war passiert? Vielleicht ist das Vorfach gebrochen? Doch die Fliege hängt noch am Vorfach. Ich schaue genau hin und entdecke den Gruß des Lachses: Er schickt mir einige Schuppen an einer Hakenspitze meines Drillings. Womit sich durchaus sagen ließe: Ich habe einen Lachs gefangen, allerdings nur teilweise – einen mikroskopisch kleinen Teil.

Die Schuppen nehme ich mit. An Neujahr habe ich sie mir dann in die Geldbörse gesteckt, als „Glücksschuppen“, damit ich im Jahr 2015 keine Geld- und vielleicht auch keine Lachssorgen habe! Denn ich werde dieses Jahr wieder an den Ort des Geschehens fahren und hoffe, das mir dieser Lachs noch einmal begegnet und ich ihn dann noch einmal fange. Diesmal den größeren Teil, hoffe ich...

Edwin Hartwich

J:sonSweden



... jetzt neu bei yangoo.de:

- das revolutionäre Bindsystem „Match'n Catch“ von J:sonSweden
- das komplette Sortiment realistischer J:sonSweden-Fliegen

Händleranfragen Deutschland: Flies and more / Fario GmbH
Oberdieberg 21
83544 Alpbach
Tel. +49 (0) 8076 8879903
E-Mail info@fliesandmore.de

Händleranfragen Österreich: Firma Armin Pijawetz
Schrackgasse 15
A - 8650 Kindberg
Tel.: 0043 (0)676 833 88100
E-Mail: office@pijawetz.com



 Finde uns auf
Facebook

Yangoo gibt es nun auch
bei Facebook. Folge uns
auf Facebook.



Erhältlich u. a. bei:

Angler-Zentrum-Laim
Inh. Christian Gierisch
Landsbergerstrasse 199
80687 München
+49(0)89-5705400

Augsburger Angelcenter
Thomas Haase
Hofgartenstrasse 9
86179 Augsburg
+49 (0) 821 / 59 36 02

in Österreich:

Websta Angelgeräte
Bahnhofstrasse 4
4614 Marchtrenk
+43 (0) 7243 / 52 205

in der Schweiz:

DMD Fliegenfischen
Storchengasse 4
4800 Zofingen
+41 (0)62 751 37 94

RECON

SIE BRAUCHEN NUR NOCH DAS WASSER ZU FINDEN



ORVIS®

UNSERE ATEMBERAUBENDE NEUE RECON RUTENSERIE

DEUTSCHLAND

Morefly.com

Joachimstaler Str. 11
10719 Berlin
Tel: 030-881-2593 Fax: -7901
service@morefly.com

Angler Shop Brüggen GmbH

Mundsburger Damm 42
22087 Hamburg
Tel: 040-229-6253 Fax: -7099
info@dieangler.de,
www.dieangler.de

K. & HD Fishing

Emilienstr. 78, 20259 Hamburg
Tel: 040-43 20 86-97 Fax: -98
khdfishing@khdfishing.de
www.khdfishing.de

Kalles Angelshop

Vor dem Krempen Tor
23730 Neustadt/Ostsee
Tel: 04561-6450 Fax: -3750
kalles-angelshop@t-online.de
www.kalles-angelshop.de

Mix-Butik

Rosenkranzerstr. 2
25927 Aventoft
Tel: 04664-98 38-160 Fax: -162
info@mix-butik.de
www.mix-butik.de

Hunsrück Activity Center

Hauptstrasse 60
55765 Oberhambach
Tel: 06782-98 99 344
aktiv@hac-adventures.de
www.hac-adventures.de

Angelgeräte Kapune

Goethestr. 40, 30169 Hannover
Tel/Fax: 0511-131 84 22
info@kapune-angelsport.de

ADH Fishing

Zur Bergermühle 3
31228 Peine
Tel: 05171-252 55
info@adh-fishing.de
www.adh-fishing.de

Thomas Dürkopp Flyfishing

Lessingstr. 9
33442 Herzebrock-Clarholz
Tel: 05245-835-881 Fax: -638
www.full-service-flyfishing.de

Angel-Shop Hamm

Am Biegen 17
35094 Lahntal-Gossfelden
Tel: 06423-7696 Fax: -4692
info@hamm-flyfishing.de
www.hamm-flyfishing.de

Finest Fly Fishing

Borschelstr. 10
47551 Bedburg-Hau
Tel: 02821-711-4038 Fax: -6629
info@finestflyfishing.de
finestflyfishing.de

Angelgeräte Bode

Industriestr. 9
56218 Mülheim-Kärlich
Tel: 0261-922 44-40 Fax: -41
info@angelgeraete-bode.de
www.angelgeraete-bode.de

Angel-Bär

Braubachstr. 7
60311 Frankfurt am Main
Tel: 069-28 37 85
Fax: 069-21 99 92 50
angelbaer@t-online.de
www.angelbaer.de

AKM / Fly Point

Hermann-Lingg-Str. 11
80336 München
Tel: 089-53-2480 Fax: -288 60
info@akm-angelgeraete.de
www.akm-angelgeraete.de

Sepp Egner Fischereigeräte

Hauptstr. 17, 82386 Huglfing
Tel: 08802-1332 Fax: -8991
j.chr.egner@t-online.de
www.firstclass-flyfishing.de

Rosenheimer Angelzentrum

Klepperstr. 18, 83026 Rosenheim
Tel: 08031-325-03 Fax: -34
rosenheimerangelzentrum@t-online.de, www.rosenheimer-angelzentrum.de

Pescado-Shop und Fischereiausbildung

Gabi Krumpholz
Oed 1, 83623 Dietramszell
Tel/Fax: 08027-295
info@pescado-shop.de
www.pescado-shop.de

Augsburger Angelcenter

Hofgartenstraße 9
86179 Augsburg
Tel: 0821-5936-02, Fax: -32
info@augsbuergen-angelcenter.com
www.augsburger-angelcenter.com

Steinsdorfer Fliegenfischer- schule- und Shop

Platanenallee 41
93333 Neustadt a. d. Donau
Tel: 09445-9704-55 Fax: -12
flifi-steinsdorfer@t-online.de
www.flyfishing-steinsdorfer.com

FischimNetz.de

Ichtershäuser Str. 74, 99310 Arnstadt
Tel: 03628-5866-94 Fax: -95
info@fischimnetz.de
www.fischimnetz.de

LUXEMBURG

Angelgeräte

Tony van der Molen
16 Rue de la Montagne
6470 Echternach
G.D. Luxembourg
Tel: 0035-272-0356 Fax: -6085
tvdm@vo.lu
www.tvdmfishing.com

ÖSTERREICH

Angelsport Klejch

Thaliistr. 112, 1160 Wien
Tel: 0043-1-480-2361
Fax: -9640
office@flyfish-klejch.com
www.flyfish-klejch.com

Fischerei und Jagd Höller

Kammerhofgasse 6, 4810 Gmunden
Tel: 0043-7612-642 22 Fax: -20
hoeller-fischerei-jagd@aon.at
www.hoeller-fischerei-jagd.com

AOS Flyfishing

Austrian Outdoor Sports
Kärntner Str. 155, 8053 Graz
Tel: 0043-316-822 104 15
Fax: 0043-316-822 104
office@aos.cc, www.aos.cc

Kärntner Jagdstuben

Orvis Full Line Dealer
9500 Villach
9020 Klagenfurt
Tel/Fax: 0043-4242-288 26
austrojagd@aon.at
www.austrojagd.com

SCHWEIZ

Bernhard Fischereiartikel

Seilerstr. 19
3114 Wichtlach
Tel: 0041-31-781 01 77
Fax: 0041-31-781 12 35
info@bernhard-fishing.ch
www.bernhard-fishing.ch

DMD Fliegenfischen

Storchengasse 4
4800 Zofingen
Tel: 0041-78 679 74 71
Fax: 0041-62 751 37 94
dmd.fliegenfischen@bluewin.ch
www.flyfishing-fliegenfischen.ch

Fischer Center Uri

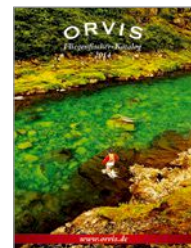
Umfahrungstr. 17
6467 Schattorf/Uri
Tel: 0041-418 71 02 42
www.fischercenter-uri.ch

Winti-Fisch

Frauenfelderstr. 108
8404 Winterthur
Tel: 0041-52 242 088-8 Fax: -9
info@wintifisch.ch
www.wintifisch.ch

Fun Fish AG

Neuhofstr. 5, 8630 Rüti ZH
Tel: 0041-55-251 20 50
Fax: 0041-55-251 20 59
shop@funfish.ch
www.funfish.ch



Bei allen Händlern und bei
ORVIS-Servies, Robert-Blum-
Str. 5b, 22453 Hamburg,
Tel: 040-589 23-02, Fax: -4
erhalten Sie den großen
deutschsprachigen ORVIS
Katalog für 2,50 Euro in
Briefmarken.

Besuchen Sie uns auch auf:

WWW.ORVIS.DE